

POLIZEI
 Nordrhein-Westfalen
 Wuppertal

Folgen Sie Trügeln!
 Wenn jemand Sie über den
 Telefonapparat der Polizei
 unter 110, 224 1100,

110

**„Ich rede nicht mit Betrügem.
 Aber mit meinen Angehörigen.“**
 Harald Krassnitzer
 „Tatort“-Schauspieler aus Wuppertal

GUT AUFGELEGT!
TELEFONBETRUG
 kann jeden treffen.



Leben • Wohnen • Freizeit • Service • Beratung

Senioren-Wegweiser wuppertal



Pflege zu Hause und im Altenheim



Leben. Sicher und mit Freude.



Sie sind fit und aktiv?
*Wir freuen uns über ehrenamtliche
Unterstützung!*

Angebote für Senioren und Pflegebedürftige:

- Demenzcafé
- Altentagesstätte/Seniorentreff
- Pflege und Hilfe zu Hause
- Schulung für pflegende Angehörige
- Letzte-Hilfe-Kurse
- Tagespflege
- Service-Wohnen
- Kurzzeitpflege
- Beratung rund um Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Leben in einem der Caritas-Altenzentren:

- Augustinusstift
- Paul-Hanisch-Haus
- St. Suitbertus



Kontakt:
Telefon 0202 389030

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.

Liebe Wuppertalerinnen und Wuppertaler ...

... das Älterwerden ist eine Lebensphase, in der Freundschaften, Familie und vertraute Rituale Halt und Freude schenken. Eine Phase, die wir als Bereicherung erleben und genießen sollten. Und unsere Stadt Wuppertal bietet dafür viele Möglichkeiten! Der neue Seniorenwegweiser beweist das, indem er für Sie erneut Infos, Veranstaltungen und Angebote zusammenstellt.

Als Oberbürgermeisterin ist mir der Zusammenhalt in unserer Stadt wichtig. Ich möchte, dass sich in Wuppertal Menschen jeden Alters wohlfühlen und an dem bunten, manchmal quirligen, kulturell spannenden und vielfältigen Leben in der Stadt teilhaben können. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass wir als Wuppertalerinnen und Wuppertaler aufeinander Acht geben und niemand einsam ist. Dafür braucht es Begegnungen untereinander und über alle Generationen hinweg – mit gegenseitigem Respekt, vor allem aber mit viel gegenseitiger Freude und Neugier!

Ich hoffe, Sie dafür gewinnen zu können. Der Wegweiser ist dabei sicher eine große Hilfe. Er bündelt verlässliche Informationen rund um Freizeit, Bildung, Beratung und Hilfe. Dank der Vielfalt an Einrichtungen und Vereinen bietet unsere Stadt nach wie vor ein breites Angebot, das auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten ist. Dafür danke ich den vielen Engagierten herzlich.

... den Worten unserer Oberbürgermeisterin möchte ich mich gern anschließen: Wuppertal ist eine Stadt, in der Menschen jeden Alters Platz finden sollen. Der vorliegende Seniorenwegweiser zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig und lebendig das Angebot für ältere Menschen im Tal ist – und wie viel das dazu beiträgt, dass Älterwerden als eine bereichernde und aktive Lebensphase wahrzunehmen.

Viele von Ihnen gestalten Ihren Alltag selbstbewusst, bleiben körperlich wie geistig fit und bringen sich mit Energie und Erfahrung in das gesellschaftliche Miteinander ein. Andere

Ihnen nun viel Freude beim Lesen und Entdecken. Mein Anspruch, Teilhabe und Selbstbestimmung zu ermöglichen, gilt für jede und jeden und natürlich auch in jedem Alter. Nutzen Sie also die Angebote, und bringen Sie wo immer möglich Ihre Ideen und Perspektiven ein. Sie sind für unsere Stadt unverzichtbar!

Ihre

Miriam Scherff

Oberbürgermeisterin der Stadt Wuppertal



suchen Orientierung oder Unterstützung in bestimmten, teils herausfordernden Situationen. Für all das bietet Wuppertal ein breites Spektrum an Beratungen, Begegnungsmöglichkeiten und kulturellen sowie sportlichen Angeboten, die den Alltag erleichtern und bereichern können.

Mir persönlich liegt es am Herzen, dass Sie Ihre Wege kennen und nutzen können, ob es um Austausch, Bewegung, Bildung oder Hilfe im richtigen Moment geht. Dieser Wegweiser bietet Ihnen hierfür eine verlässliche und gut strukturierte Übersicht. Mein besonderer Dank gilt allen, die sich beruflich oder ehrenamtlich dafür einsetzen, dass ältere Menschen in Wuppertal gut begleitet werden und Ansprechpersonen finden, wenn sie sie benötigen. Ihr Engagement stärkt den sozialen Zusammenhalt und macht unsere Stadt lebenswerter.

Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen bereichernde Begegnungen, schöne Momente und – beim Durchstöbern dieses Wegweisers – manch hilfreiche Entdeckung.

Ihre

Annette Berg

Beigeordnete für Soziales, Jugend, Schule und Integration



Stefanie vom Stein Foto: Stadt Wuppertal

- 6 Seniorensicherheit
- 8 **AKTIVE FREIZEIT
BEGEGNUNG – BILDUNG – KULTUR –
SPORT – REISEN**
- 8 Begegnungsstätten, Seniorentreffs, Seniorenclubs
- 8 Treffpunkte für ältere Migranten, Migrationsdienste
- 9 Stadtbibliothek
- 9 Volkshochschule, Familienbildungsstätten,
Bildungswerke
- 10 Studium für Ältere
- 10 Wuppertal Touristik/Infotheke Rathaus Barmen
- 10 Medienzentrum Wuppertal
- 11 Museen
- 11 Theater und Kleinkunst
- 12 Tier- und Pflanzenwelt
- 13 Sport
- 13 Schwimmbäder
- 14 Wandervereine
- 14 Reisen und Erholung
- 14 Vergünstigungen für
ältere Menschen im ÖPNV
- 16 **GEMEINSAMES HANDELN
INTERESSENVERTRETUNGEN –
SELBSTHILFE-GRUPPEN – PROJEKTE
ZUM MIT- UND NACHMACHEN**
- 16 Seniorenbeirat
- 17 Beirat der Menschen mit Behinderung
- 17 Bewohnerbeiräte/Vertrauenspersonen
- 17 Gewerkschaften
- 18 Politische Parteien
- 18 Sonstige Interessenvertretungen (Auswahl)
- 18 Selbsthilfegruppen
- 18 Lesben und Schwule – LSBTTIQ* – im Alter

- 20 ZWAR-Gruppen
- 21 Bürger- und Bezirksvereine, Verschönerungsvereine
- 21 Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement
- 22 Jung hilft Alt
- 22 Alt hilft Jung
- 23 Patenprojekte
- 24 Lokale Bürgerforen
- 24 Aktiv im Quartier
- 25 **RAT UND HILFE
BERATUNGSANGEBOTE**
- 25 Beratung, Information und Dienste
der Stadtverwaltung
- 26 Sozialdienst für Erwachsene
- 26 Beratung für Seniorinnen und Senioren
- 27 Inklusionsbüro und Behindertenbeauftragte
- 28 Wohnberatung



Sport für ältere Menschen Seite 12

- 28 Pflegeberatung/Pflegestützpunkte
- 29 Demenz
- 29 Unterstützungsangebote im Alltag
- 30 Krise – was nun?
- 30 Sucht im Alter
- 31 Kriminalitätsvorbeugung und
Verkehrssicherheitsberatung



BETREUTES WOHNEN MIT KOMFORT

Genießen Sie die Vorteile des Lebens in einer seniorengerechten Wohnung

Unser betreutes Wohnen bietet barrierefreie, gehobene Wohnungen in ruhiger Lage mit Service- und Pflegeangeboten. Bewohner genießen Selbstständigkeit, Gemeinschaftsaktivitäten, gute Anbindung und bei Bedarf Unterstützung durch den ambulanten Pflegedienst oder die angeschlossene Pflegeresidenz.

- Betreutes Wohnen
- Seniorenwohnungen
- Pflegeresidenz
- Ambulanter Pflegedienst
Feuchter mobil

SEIT ÜBER 50 JAHREN IN WUPPERTAL

Dr. Heinrich Feuchter-Stiftung
Westfalenweg 210 · 42111 Wuppertal · Tel.: 0202 75 93-1
www.feuchter-stiftung.de

Feuchter
Stiftung

Hilfe auf Knopfdruck – zu Hause und unterwegs Die Johanniter-Notrufdienste

- 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- Einfache Bedienung
- Kurze Reaktionszeiten
- Keine versteckten Kosten
- Keine Mindestlaufzeit

Service Nummer: 0202 28057-3 10
www.johanniter.de/bergischesland



JOHANNITER



- 31 Ehrenamtliche Seniorensicherheitsberater
- 32 Rechtsberatung
- 32 Verbraucherberatung
- 32 Ernährungsberatung
- 33 **HILFE ZUM VERBLEIB IN DER WOHNUNG
PFLEGEBERATUNG/WOHNBERATUNG**
- 33 Mahlzeitendienste und gemeinsame Mittagstische
- 33 Hausnotruf
- 33 Hauswirtschaftliche Hilfen und ambulante Pflegedienste
- 34 Fahrdienste
- 34 Umzugsdienste und Renovierungsdienste,
Abgabe von Möbeln und Hausrat
- 35 Kleiderkammern
- 36 Nachbarschaftshilfe/Stadtteilservice
- 37 Geriatrische Rehabilitation
- 37 Tageskliniken
- 37 Tagespflege
- 37 Kurzzeitpflege
- 38 **VORSORGE
VORSORGEVOLLMACHT, PATIENTENVERFÜGUNG,
BETREUUNGSVERFÜGUNG UND RECHTLICHE BETREUUNG**
- 38 Notfallplan und Palliativpass
- 39 Hospizdienste
- 40 **WOHNEN IM ALTER
EIGENE WOHNUNG – LEBEN IM HEIM**
- 40 Wohnberechtigungsschein
und Wohngeld
- 41 Altenwohnungen
- 41 Betreutes Wohnen/
Service-Wohnen
- 42 Gemeinschaftliches
Wohnen im Alter
- 42 Pflegeeinrichtungen
- 42 WTG-Behörde (Heimaufsicht)
- 42 Pflegewohngeld

- 42 Hilfe zur Pflege und Sozialhilfe
in Altenpflegeheimen
- 43 **GRUNDSICHERUNG, HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT
UND SOZIALHILFE
EINKOMMEN – FINANZIERUNGSHILFEN**
- 43 Bürgergeld
- 43 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
und Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)
- 44 Wuppertal-Pass
- 44 Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung,
Hilfe zur Pflege, Hilfe in anderen Lebenslagen
- 45 Rente
- 45 Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung/
Ermäßigung der Telefonkosten
- 46 Blindengeld und Hilfe für hochgradig Sehbehinderte
- 47 **GESUNDHEIT IM ALTER
KRANKENHÄUSER – NOTDIENSTE –
SCHWERBEHINDERUNG**
- 47 Krankenhäuser
- 47 Notrufe und Notdienste,
- 48 Wichtige Adressen und Telefonnummern
- 48 Schwerbehinderung und Schwerbehindertenausweise
- 48 **ADRESSEN**

Impressum

Herausgeber: Rundschau Verlagsgesellschaft mbH, Ohligsmühle 7-9, 42103 Wuppertal, Telefon (02 02) 27 14 40, Telefax (02 02) 71 62 92,
Internet: www.wuppertaler-rundschau.de, **E-Mail:** redaktion@wuppertaler-rundschau.de (Verlagsanschrift ist gleichzeitig Anschrift für nachstehend genannte Personen) **Geschäftsführung & Verlagsleitung:** Lutz Rensch
Verantwortlich für Anzeigen & Verkaufsleitung: Lutz Rensch, **Grafik & Layout:** Holger Padberg, **Anzeigenverkauf:** Marina Rehse, Telefon (02 02) 271 44 35, Iris Domann, (02 02) 271 44 27, Nicole Schlender, (02 02) 271 44 25, Nadine Rojahn, (02 02) 271 44 39

in Zusammenarbeit mit: Stadt Wuppertal Sozialamt – Sozialplanung und Gremiengeschäftsführung, Neumarkt 10, 42103 Wuppertal www.wuppertal.de



STADT WUPPERTAL

Verantwortlich für Redaktion: Roderich Trapp (Seiten 6 und 7), Stadt Wuppertal Sozialamt – Sozialplanung und Gremiengeschäftsführung **Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:** Titelfotos Tomas Cabanis, Achim Otto und iStockfoto (2), weitere Quellenangaben sind an den jeweiligen Fotos vermerkt. **Druck:** DCM Druck Center Meckenheim GmbH, Werner-von-Siemens-Straße 13, 53340 Meckenheim Die von uns gestalteten und veröffentlichten Texte und Anzeigen dürfen nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Verlages reproduziert oder nachgedruckt werden. Auch eine auszugsweise Wiedergabe ist nicht gestattet.



Fachpflegedienst Limbach

Für Kranke und Senioren – seit 1978

Als erster ambulanter Pflegedienst in Wuppertal stehen wir seit 1978 für Kompetenz, Vertrauen und Menschlichkeit in der häuslichen Pflege. Unsere tägliche Arbeit folgt einem einfachen, aber tiefen Leitsatz:

„Pflege bedeutet, das Herz eines anderen Menschen mitzutragen – achtsam, liebevoll, still.“
– Pflegedienst Limbach

Unsere Leistungen

Behandlungspflege

- (nach ärztlicher Verordnung)
- Injektionen
 - Wechsel und Überwachung von Infusionen
 - Versorgung von chronischen und akuten Wunden
 - Pleuradrainageversorgung
 - Dekubitusbehandlung
 - Stomapflege und Urostomaversorgung
 - Medikamentengabe
 - Zentraler Venenkatheter Versorgung / Portpflege
 - Dauerkatheter Versorgung / SPDK Versorgung

Mobilisation

- Sturzprävention
- Muskeltraining mit dem Thera-Band
- Bewegung an frischer Luft

Pflegeversicherung

- Körperpflege
- Vorbeugende und unterstützende Maßnahmen bei Wundliegen und Lungenentzündung
- Anleitung pflegender Angehöriger / Individuelle Schulungsangebote vor Ort
- Pflege für Menschen mit Demenz
- Verhinderungspflege

Hilfe im Alltag

- Unser Betreuungsdienst bietet Ihnen Unterstützung in allen Lebenslagen – individuell, zuverlässig und herzlich. Wir stehen Ihnen zur Seite bei:
- Entlastung pflegender Angehöriger
 - Begleitung zu Arztterminen,

Einkäufen oder Freizeitaktivitäten

- Gesprächen und Gesellschaft
- Förderung der Selbstständigkeit und Lebensfreude

Hauswirtschaftliche Versorgung

- Reinigung und Ordnung im Haushalt
- Zubereitung von Mahlzeiten
- Wäschepflege

Beratung

- Bestellung von Pflegehilfsmitteln
- Unterstützung bei Anträgen an die Pflegekasse
- Beratungseinsätze gemäß §37 Abs. 3 SGB XI

Wir sind Ausbildungsbetrieb

Für bilden Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner aus.



Fachpflegedienst Limbach GmbH
Heckinghauser Str. 188 • 42289 Wuppertal
Telefon: 02 02 / 62 10 51 • www.pflegelimbach.de





Im Polizeipräsidium Wuppertal: Der leitende Pressesprecher Alexander Kresta, Schauspieler Harald Krassnitzer, die Leiterin des Kommissariats Kriminalprävention und Opferschutz Marion Heedmann, Künstlerin Lore Duwe, Kriminalhauptkommissar Michael Schroer sowie der Wuppertaler Polizeipräsident Markus Röhl (v.l.n.r.) warnen mit ihrer Kampagne „Gut aufgelegt“ vor Telefonbetrug. Foto: Christoph Petersen

Kein Anschluss für Abzocker!

Die Polizei Wuppertal warnt mit einer Aufklärungs-Kampagne vor Telefonbetrug und erklärt Seniorinnen und Senioren, wie Sie sich am Hörer verhalten sollten.

Früher galt es als unhöflich, am Telefon einfach aufzulegen. Heute kann genau das Geld retten und großen Ärger ersparen. Darauf weist die Wuppertaler Polizei unter dem Slogan „Gut aufgelegt!“ hin. Denn täglich rufen Trickbetrüger gezielt ältere Wuppertaler an und täglich glauben Opfer den erfundenen Geschichten am Hörer. „Es kann jeden treffen“, sagt Kriminalhauptkommissar Michael Schroer, der seit fünf Jahren im Bereich Kriminalprävention und Opferschutz der Kreispolizeibehörde Wuppertal arbeitet. Die Betrüger gehen größtenteils hochprofessionell vor und rufen aus Callcentern in Osteuropa oder der Türkei an, da Ermittlungen in Nicht-EU-Staaten schwierig zu koordinieren sind. Sie sprechen fließend Deutsch und schrecken nicht vor perfiden Taktiken zurück, um Anrufer unter Druck zu setzen. Dabei ergaunerten sich die Kriminellen 2024 fast 36 Millionen Euro in

Nordrhein-Westfalen. Die Polizei registrierte täglich 45 Betrugsfälle, in durchschnittlich sechs Fällen hatten die Täter dabei Erfolg.

Die bekannteste Masche der Telefonabzocker ist laut Schroer nach wie vor der Schockanruf. Dabei täuschen die Anrufer vor, dass sich ein naher Verwandter des Opfers in einer extremen Notlage befindet – etwa, weil er bei einem Autounfall eine Passantin getötet haben soll, nun in Haft sitzt und nur gegen eine hohe Geldsumme freikommt. Zudem häufen sich im Bergischen Städtedreieck Anrufe, in denen sich ein angeblicher Arzt meldet und berichtet, eine Angehörige oder ein Angehöriger liege mit einer schweren Covid-Erkrankung im Krankenhaus. Nur ein lebensrettendes Medikament für 100.000 Euro könne noch helfen. Weitere Maschen sind der Anruf eines angeblichen Polizeibeamten, der

Opfer unter dem Vorwand akuter Überfallgefahr dazu drängt, Geld und Wertsachen von der Bank oder dem Zuhause an einen „Kollegen“ zu übergeben, sowie das im Internet betriebene „Love-Scamming“, bei dem Betrüger nach einer inszenierten Liebesbeziehung Notlagen im Ausland vortäuschen und hohe Geldsummen – meist per Bargeldtransfer – verlangen.

Was tun? Schroer empfiehlt, Anrufer am Telefon nur mit einem „Hallo“ zu begrüßen, sich von Fremden nicht ausfragen zu lassen, bei Zweifeln sofort aufzulegen und selbst die 110 zu wählen. Denn: Bei Notsituationen kommen die Beamten immer persönlich vorbei, Geld nimmt die Polizei nie entgegen. Schroer empfiehlt außerdem, im Internet möglichst wenig Persönliches preiszugeben und Nachrichten von fremden Personen zu ignorieren.

Michael Schroer und 59 ehrenamtliche Seniorensicherheitsberater informieren regelmäßig in Vorträgen und an Infoständen über aktuelle Betrugsmaschen. Weitere Informationen auf der Webseite der Polizei Wuppertal sowie bei der Kriminalprävention der Polizei unter Tel. 0202 284 1801. tom

Sicher auf dem Pedelec

Pedelecs werden immer beliebter – gerade bei Seniorinnen und Senioren. Aber: Leider verunglücken auch immer mehr Menschen mit den elektrischen Fahrrädern. Um dem vorzubeugen, bieten die Wuppertaler Verkehrswacht und der ADFC Kreisverband Wuppertal/Solingen für Interessierte jeden Alters in Kooperation mit der Stadt Wuppertal erneut mehrere Fahrsicherheitstrainings im April und Mai 2026 auf dem geschützten Platz der Jugendverkehrsschule in Vohwinkel (Ehrenhainstraße 110) an.

In diesem Training vermitteln für das Programm „Fit mit dem Fahrrad“ ausgebildete Trainer den sicheren Umgang mit dem eigenen Pedelec in Theorie und Praxis. Wuppertal nimmt mit diesen Kursen als eine der wenigen Städte in NRW eine Vorreiterrolle ein.

Anfänger/Einsteiger- und Fortgeschrittenen-Kurse sind für den 11., 18., 25. April und 9. Mai 2026 buchbar. Die Teilnehmerzahl ist auf 16 begrenzt, um ein effektives Training zu gewährleisten. Die Anmeldung erfolgt über die Website der Verkehrswacht Wuppertal www.verkehrswacht-wuppertal.de und kostet 30 Euro.

St. Remigiushaus Haus Bonifatius

Aus Tradition gut aufgehoben

Wir sind ein Haus in katholischer Trägerschaft der Kirchengemeinde St. Remigius in Sonnborn. Nicht ohne Stolz können wir auf eine über hundertjährige Tradition zurückblicken. Auch in unserem neuen Haus leisten wir seit mehr als 30 Jahren eine gute und allgemein anerkannte Betreuung und Pflege. Schwestern und Ordensfrauen sowie unser qualifiziertes Fachpersonal sorgen für eine harmonische und angenehme Atmosphäre im Haus. All unsere Bemühungen auf Grundlage eines christlichen Menschenbildes sind auf das Wohl unserer Bewohner ausgerichtet. Pflege und Betreuung verstehen wir ganzheitlich, als eine umfassende Betreuung von Körper, Geist und Seele. Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Alten- und Pflegeheim der
Kath. Kirchengemeinde St. Remigius
Garterlaie 29, 42327 Wuppertal
Tel: 02 02 / 27 49 0
Fax: 02 02 / 27 49 16 7
altenheim@remigiushaus.de
www.remigiushaus.de





Bei Seniorinnen und Senioren sehr beliebter Trendsport mit Tradition: Boule – hier auf der Anlage des ASV Wuppertal am Gelben Sprung. Foto: Christoph Petersen

Aktive Freizeit

**BEGEGNUNG – BILDUNG –
KULTUR – SPORT – REISEN**

Begegnungsstätten, Seniorentreffs, Seniorenclubs

Nicht allein zu sein gehört zu den menschlichen Grundbedürfnissen. Der Wunsch nach sozialen Kontakten lässt sich nach dem Ausscheiden aus dem Beruf und durch veränderte familiäre Strukturen oftmals nur schwer verwirklichen. In Wuppertal gibt es zahlreiche Treffpunkte, die Ihnen ein geselliges Miteinander in gemütlicher Atmosphäre mit wechselnden Programmen unterschiedlichster Aktivitäten wie etwa Gesprächsrunden, Feste,

Vorträge, Ausflüge und Reisen anbieten. Darüber hinaus besteht dort oft die Möglichkeit, individuellen Interessen nachzugehen. Von der Nutzung des Internets in einem Internetcafé, dem Besuch eines Sprachkurses, Tanzveranstaltungen und Bewegungsangeboten bis zu kreativen Hobbys, wie Malen und Fotografieren, finden Sie jede Menge Anregungen für eine aktive Lebens- und Freizeitgestaltung.

Viele Einrichtungen geben regelmäßig eine Programmübersicht heraus. Adressen und Telefonnummern der Treffpunkte finden Sie im Anschriftenteil nach Stadtbezirken geordnet ab Seite 48.

Treffpunkte für ältere zugewanderte Menschen, Migrationsdienste

Natürlich stehen die Begegnungsstätten und Hilfsangebote auch allen Migrantinnen und Migranten in Wuppertal offen.

Sprachbarrieren und kulturelle Hintergründe stellen ältere Zugewanderte aber teilweise vor fast unüberwindbare Probleme. Aufgrund dessen sind inzwischen in einigen Begegnungsstätten und Seniorentreffs Angebote angesiedelt, die sich speziell an ältere Migrantinnen und Migranten richten. Für weitere Informationen zu Themen rund ums Älterwerden und Hilfsangebote stehen die Migrationsdienste zur Verfügung.

Städtische Seniorenbegegnungsstätte

Hochstraße 38, 42105 Wuppertal
Öffnungszeiten: Treffpunkt der Seniorinnen und Senioren aus der Türkei
Dienstag – Donnerstag ab 11:00 Uhr
Leiterin: Sabriye Izgi Telefon: 0177 159 7030
E-Mail: sabriye.izgi@aph.wuppertal.de
Weitere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie bei Senioren & Freizeit unter 0202 563 24 27 oder aph.seniorenundfreizeit@aph.wuppertal.de

Städtischer Seniorentreff

Odoakerstraße 2, 42389 Wuppertal
Öffnungszeiten Seniorentreff:
Dienstag und Donnerstag ab 13:30 Uhr
Leiterin: Yulia Dunaevskaya Telefon: 478 58 988
E-Mail: yulia.dunaevskaya@aph.wuppertal.de
Weitere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie bei Senioren & Freizeit unter 0202 563 24 27 oder SundF@aph.wuppertal.de

Stadt Wuppertal Städtischer Seniorentreff/Treffpunkt der Gruppe ZIEL(Zusammen in einem Land) für russisch- und ukrainischsprachige ältere Menschen

Liebigstraße 34
42283 Wuppertal
Öffnungszeiten: Di. 10.00 – 16.00 Uhr
Kontakt: Larisa Bulchin
Telefon (0176) 70537073

Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V.

Frau Rukiye Temel
Platz der Republik 24 – 26
42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451960
Internet: www.nachbarschaftsheim-wuppertal.de

Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V. Internationales Begegnungszentrum

Hünefeldstraße 54 a, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 28052-0
Internet: www.caritas-wsg.de

Diakonie Soziale Teilhabe gGmbH/Migrationsdienste

Elberfelder Straße 87-89, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 26921100
Fax (0202) 26921222
Internet: www.diakonie-wuppertal.de

Stadt Wuppertal Ressort Zuwanderung und Integration

Friedrich-Engels-Allee 28, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563 2514

Jüdischer Wohlfahrtsverband

Gemarkter Straße 8, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 3711854
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 09.00 – 14.00 Uhr

Stadtbibliothek

Über mehr als 700 000 Medien verfügen die Zentralbibliothek in Elberfeld und die neun Stadtbibliotheken. Neben Unterhaltungslektüre und Sachbüchern zu fast sämtlichen Themenbereichen finden Sie hier ein breit gefächertes Angebot an Zeitungen und Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, DVDs, Noten, Sprachprogrammen und Spielen.

Der besondere Service für ältere Menschen umfasst Bücher in Großdruck sowie Hörbücher (Schöne Literatur und Sachbücher).

Für Betreuerinnen und Betreuer von Menschen, die von Demenz betroffen sind, stehen in der Zentralbibliothek „Erinnerungskoffer für Demenzkranke“ zur Ausleihe zur Verfügung. Die Koffer sind gefüllt mit Büchern und Alltagsgegenständen, die Erinnerungen wach werden lassen und Gesprächsanlässe bieten.

Online rund um die Uhr steht das digitale Angebot **Bergisch eMedien** mit Medien zum Download zur Verfügung (www.Bergisch-eMedien.de).

Gerade älteren Menschen bietet das „neue Lesen“ von E-Books auf elektronischen Lesegeräten Vorteile gegenüber gedruckten Büchern. Dank der variablen Schriftgröße kann man sich die Worte in der Größe einstellen, die man selbst ohne Brille erkennt.

Zum Ausprobieren können E-Book Reader gleich ebenfalls entliehen werden.

Führungen können jederzeit gebucht werden bei Frau Heidorn (sabine.heidorn@stadt.wuppertal.de) oder Frau Weinheimer (rita.weinheimer@stadt.wuppertal.de).

Eine Auflistung der Wuppertaler Stadtbibliotheken so- wie der Universitätsbibliothek Wuppertal finden Sie im Anschriftenteil ab Seite 52.

Volkshochschule, Familienbildungsstätten, Bildungswerke

Bildung und Weiterbildung sind heutzutage im Sinne des lebenslangen Lernens für ältere Menschen ebenso verfügbar wie für jüngere.

Die Bildungseinrichtungen für Erwachsene in Wuppertal bieten ein breites Spektrum an Kursen für alle Altersgruppen. Die Angebotspalette reicht vom Sprachkurs über Gestalten, Malen, Zeichnen bis zu EDV- und Multimedia-Kursen. Ob Sie speziell für Ältere konzipierte Angebote wahrnehmen oder zusammen mit Jüngeren an einem Kurs teilnehmen möchten: Beratung und Hilfe erhalten Sie bei Interesse bei den angegebenen Stellen.

Die Bergische Volkshochschule hält pro Jahr über 350 speziell für ältere Menschen konzipierte Veranstaltungen bereit und hat damit das größte Angebot im Bergischen. **Lebenslanges Lernen** kann hier in allen Fachbereichen ausprobiert werden.

Bergische Volkshochschule Solingen-Wuppertal

Auer Schulstraße 20, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2607
Internet: www.bergische-vhs.de

Evangelische Familienbildungsstätte/ Evangelische Erwachsenenbildung

Nesselstraße 14, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 4795760
Internet: www.efabi-wuppertal.de

Friedrich-Spee-Akademie Wuppertal e.V.

Bayreuther Straße 87, 42115 Wuppertal
Telefon (0202) 306116
Internet: www.fsa-wuppertal.de

Katholisches Bildungswerk

Wuppertal/Solingen/Remscheid
Laurentiusstraße 7, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 495830
Internet: www.erzbistum-koeln.de

Katholische Familienbildungsstätte

Bernhard-Letterhaus-Straße 8, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 255058-0
Internet: www.fbs-wuppertal.de

Studium für Ältere

Das seit 1987 bestehende Studium für Ältere ist ein Weiterbildungsangebot für alle, die in systematischer Weise wissenschaftliche Kenntnisse erwerben wollen, ohne damit einen berufsqualifizierenden Abschluss anzustreben. Die Senior-Studierenden haben eine große Auswahl an Veranstaltungen, die sie gemeinsam mit den regulären Studierenden besuchen. Das Studium kann mit einer Abschlussarbeit beendet werden. Neben sozial- und geisteswissenschaftlichen Fächern können Veranstaltungen der Sprach- und Literaturwissenschaften sowie aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften und aus weiteren Fächern besucht werden.

Es gibt keine Zugangsbeschränkungen wie etwa das Abitur und auch keine festgelegte Altersgrenze, es ist für alle älteren Menschen offen. Die Teilnehmer Studium für Ältere werden nach Zahlung einer besonderen Semestergebühr als Senior-Studierende zugelassen. Das Studium für Ältere kann nur im Wintersemester begonnen werden.

Telefonische Informationen und Beratung in den Vorlesungszeiten während der Sprechstunde Montag bis Mittwoch von 10.00 - 12.00 Uhr. Außerdem während der persönlichen Sprechstunde (nach vorheriger Vereinbarung) mittwochs von 10.00 - 12.00 Uhr in der Lise-Meitner-Straße 1-13/w-tec Haus 2 Raum 3.12.

Informationen im Internet sind unter folgender Adresse zu finden: www.zwb.uni-wuppertal.de

Bergische Universität Wuppertal, Zentrum für Weiterbildung

Christine T. Schrettenbrunner, Dipl.-Psych. Koordinatorin
Studium für Ältere und Gasthörendangebote
Bergische Universität Wuppertal, Raum S.11.10
Telefon (0202) 439 3255
E-Mail: schrette@uni-wuppertal.de

Wuppertal Touristik/Infotheke Rathaus Barmen

Hier erfahren Sie rasch und umfassend, was in Sachen Kultur und Freizeit aktuell interessant ist: Wie sehen die Programme der freien Theater aus, welche Ausstellungen sind im Von der Heydt-Museum zu sehen? Oder buchen Sie Stadtrundfahrten, Fahrten mit dem „Kaiserwagen“ und Stadtführungen. Außerdem bieten die Wuppertal Touristik und die Infotheke Barmen original Wuppertal Souvenirs an und halten zahlreiche Broschüren für Sie bereit.

Wuppertal Touristik:

Alte Freiheit 23, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2270
Öffnungszeiten: Mo. – Sa.: 10.00 – 18.00 Uhr
Wuppertalshop: www.wuppertalshop.de

Infotheke Rathaus Barmen

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6688
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 08.00 – 14.00 Uhr

Medienzentrum Wuppertal

Im Medienzentrum Wuppertal finden Foto- und Filmfreunde die nötige Technik für Fotodokumentationen oder um beispielsweise einen Videofilm über die Schwebbahn, den Zoo oder zur Situation älterer Menschen in der Stadt zu produzieren.

Der Verleih von Technik und Medien ist nicht kostenlos. Bei Mitgliedschaft in einem gemeinnützigen Verein oder einer Kirchengemeinde wird jedoch ein Rabatt von 25 % gewährt. Nähere Informationen, z. B. zum Technikverleih, zur Foto- und Videonutzung, aber auch zum umfangreichen Foto-, Film- und DVD-Bestand des Medienzentrums, erhalten Sie unter:

Stadt Wuppertal Medienzentrum

Auer Schulstraße 20, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2629
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr (nur nach Vereinbarung)
Internet: www.wuppertal.de/medienzentrum

Museen

Wuppertal verfügt über zahlreiche städtische und private Museen, Sammlungen und Ausstellungen. Vom renommierten Von der Heydt-Museum über das Historische Zentrum bis hin zum Kindermuseum bietet die Stadt interessierten Menschen eine alles andere als langweilige Museumslandschaft. Informationen über Öffnungszeiten und aktuelle Veranstaltungen und Events erhalten Sie telefonisch oder – falls angegeben – über das Internet. Die Anschriften der Museen finden Sie im Anschrittteil auf der Seite 53.

Theater, Musik und Kleinkunst

Die Wuppertaler Bühnen bieten verschiedene Sparten zum Genießen: die Oper mit einer Vielfalt an klassischen und modernen Inszenierungen, das Sinfonieorchester und das Schauspiel. Ein Theater, das für viele Künstlerinnen und Künstler Sprungbrett zu einer großen Karriere wurde. Mit im Haus ist das weltberühmte Tanztheater Pina Bausch, dessen Erfolg hier seine Wurzeln hat. Auch in der freien Theaterszene gibt es Erstklassiges. Neben dem TIC-Theater in Cronenberg bieten verschiedene freie Theater wie das K4 mit ihrer familiären Atmosphäre ein Theatererlebnis der besonderen Art.

Daneben gastiert das „Theater Rauheif“ seit mehr als 14 Jahren als Senioretheater in Wuppertal. Es probt regelmäßig in der „börse“ und bietet sowohl für blutige Anfänger als auch für Menschen, die schon mal auf der Bühne standen, Möglichkeiten zum Üben und Mitmachen. Auch das Seniorentanztheater Claudio li Mura bietet für Menschen ab 55 Jahren die Möglichkeit, sich kreativ zu bewegen.



Der Pavillon von Wuppertal Touristik am Döppersberg ist die Anlaufstelle für Stadtführungen, Kaiserwagenfahrten, Souvenirs und vieles mehr. Foto: Wuppertal Marketing



Die Elefantenherde ist einer der Besuchermagneten im Grünen Zoo Wuppertal. Wer nicht gut zu Fuß ist, kann das steile Gelände in der warmen Jahreszeit auch mit dem Zoo-Mobil erkunden. Informationen dazu gibt es unter Telefon 563-3635. Foto: Grüner Zoo Wuppertal

Veranstaltungen verschiedenster Art finden im Live Club Barmen, in der „börse“ und auch in der „anstiftung – Kultur-offensive Lutherstift“ statt. Die Angebote finden Sie im Anschriftenteil auf den Seiten 54 und 55.

Tier- und Pflanzenwelt

Etwa 3570 Tiere aus etwa 340 Arten von allen Kontinenten leben im Grünen Zoo Wuppertal. In den Tierhäusern können Sie Affen, Faultiere, Raubkatzen, Elefanten, Vögel, Fische und Reptilien auch bei schlechtem Wetter aus nächster Nähe beobachten. Weitläufige Anlagen für Sibirische Tiger und das größte jemals in einem deutschen Zoo erbaute Löwengehege bieten den Besucherinnen und Besuchern überraschende Einblicke. Der besondere Clou der Pinguin-anlage ist der 15 Meter lange Acrylglastunnel unter der Wasseroberfläche. Hier können Sie die erstaunlichen Schwimm- und Tauchkünste der Pinguine aus einer ganz außergewöhnlichen Perspektive bewundern. Diese besondere Attraktion ist bei Pinguinen weltweit einmalig! Für kleine Besucherinnen und Besucher bietet sich im JuniorZoo die Möglichkeit aktiv Tierpflegerin und Tierpfleger zu sein und dabei die Tiere hautnah zu erleben. Kleine Besen, Rechen und Schubkarren stehen dafür bereit. Regelmäßige Schauaufführungen finden bei den See-löwen, Rosapelikanen, Pinguinen und Großkatzen statt. Für eine Pause bietet sich ein Besuch in der Zoogastronomie Okavango, mit schönem Ausblick auf die Elefantenanlage an. Lauschen Sie in den Sommermonaten den Gartenkonzerten in einem der reizvollsten Tierparks Deutschlands. Ausführliche Informationen über Veranstaltungen, Projekte

und Tierpatenschaften finden Sie unter anderem im Internet unter www.zoo-wuppertal.de. Vom Frühjahr bis zum Herbst besteht die Möglichkeit, den Zoo mit einem Elektromobil fahrend zu erkunden. Außerdem wird ein spezielles Seniorenprogramm angeboten. Anmeldung und nähere Informationen unter 0202 / 563 3645 oder 563 3656. Auch die weiteren Wildgehege in Wuppertal sind einen Besuch wert.

Wenn Sie sich mehr für die Flora interessieren, dürfte ein Besuch im Botanischen Garten mit seinen Demonstrationsgewächshäusern und dem Heilpflanzen- und Gewürzgarten lohnenswert sein. Neben Vorträgen, Pflanzenberatungen und Ausstellungen werden auch Führungen durch den Garten angeboten.

Die 1984 gegründete Station Natur und Umwelt stellt die größte kommunale Einrichtung für Umweltbildung in NRW dar. Unter dem Motto „Natur erfassen – Natur zum Anfassen“ bietet sie ein reichhaltiges Programm für Menschen jeden Alters und aus allen Bevölkerungsgruppen an. Die zahlreichen Veranstaltungen finden im 7 ha umfassenden Naturlehrgebiet am Rande der Gelpen in den unterschiedlichen Natur- und Erfahrungsräumen statt. Ob Wald oder Teich, Obstbaum- und Wildblumenwiesen, Äcker, Kräutergarten, aber auch Schafwiese und Sinnesgarten bieten Möglichkeiten der aktiven Wahrnehmung der Natur. Lernen, erinnern, genießen, pflegen, spielen, erfahren: ganzjährig und bei jedem Wetter können die Angebote genutzt werden, ob im Familienverband oder einzeln, in den Waldspielgruppen oder in Erwachsenenkursen.

Eine barrierefreie Nutzbarkeit ist seit dem Umbau des Naturlehrgebietes 2019 gewährleistet, um auch Personen mit Einschränkungen den Besuch des Geländes zu ermöglichen.

Das Gebäude der Station Natur und Umwelt mit seinen Kurs- und Unterrichtsräumen mit Zugang zur ausgedehnten Terrasse wurde im Jahr 2010 bereits barrierefrei errichtet. Bestens erreichbar ist die Station mit dem ÖPNV: Die Bushaltestelle „Station Natur und Umwelt“ befindet sich direkt vor der Haustür.

Stadt Wuppertal

Zoologischer Garten
Hubertusallee 30, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 563-3600
Internet: www.zoo-wuppertal.de

Stadt Wuppertal

Botanischer Garten
Elisenhöhe 1, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 563-4206
Internet: www.botanischer-garten-wuppertal.de

Wildgehege Nordpark

Mallack 1, 42281 Wuppertal
Internet: www.nbv-barmen.de

Wildgehege Ehrenberg

Ehrenberger Straße, 42389 Wuppertal
Internet: www.wuppertal.de

Tierpark Fauna e. V.

Lützowstraße 347, 42653 Solingen
Telefon (0212) 591256
Internet: www.tierpark-fauna.de

Stadt Wuppertal

Station Natur und Umwelt
Jägerhofstraße 229, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6291
Internet: www.stnu.de

Sport

Fit sein und bleiben – ein erstrebenswertes Ziel für alle Generationen. Egal, ob Sie sich lieber an der frischen Luft oder in einer Turnhalle bewegen, lieber unter Anleitung, allein oder in einem Verein trainieren: Durch sportliche Aktivitäten bleiben Sie vital und mobil, schließen Kontakte zu Gleichgesinnten.

In Wuppertal gibt es eine Vielzahl unterschiedlichster Sportangebote: Schwimmen, Radfahren, Gymnastik, Gesundheits- und Reha-Sport sowie vieles mehr. Mit Sicherheit ist auch für Sie das Richtige in Ihrer Nähe dabei. Von mehreren Sportvereinen werden Kurse speziell für ältere Menschen unter qualifizierter Übungsleitung angeboten.

Eine Liste aller Sportvereine erhalten Sie beim Stadtsportbund, wo Sie übrigens auch eine sportliche Vielfalt in über 100 Sport- und Bewegungsarten erwartet. Neben einem speziellen Seniorensportprogramm sind hier auch die unterschiedlichsten Rehabilitationssportarten im Angebot.

Im Anschriftenteil auf den Seiten 55 bis 56 finden Sie die Adressen der Bezirkssportanlagen und einiger Wuppertaler Vereine. Auskünfte zum Thema Sport erteilt auch die Stadt Wuppertal.

Stadt Wuppertal

Sport- und Bäderamt
Hubertusallee 4, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 563-4042
Internet: www.wuppertal.de

Stadtsportbund Wuppertal e. V.

Bundesallee 247, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 456055
Internet: www.stadtsportbund-wuppertal.de

Schwimmbäder

Schwimmen und Wassergymnastik verbessern die körperliche Fitness, steigern Ihr Wohlbefinden und beugen Bewegungsmängeln vor. Neben privaten und städtischen Bädern bieten Ihnen in den Sommermonaten zahlreiche Freibäder zusätzliche Bademöglichkeiten. Eine Auflistung der Wuppertaler Schwimmbäder finden Sie im Anschriftenteil auf der Seite 57. Die Öffnungs- und Angebotszeiten erfragen Sie bitte unter den entsprechenden Telefonnummern.



**Senioren Schutz Bund
Graue Panther e.V.**

Eine Selbsthilfegruppe
für alle sozialbenachteiligten
Mitbürger*innen.

Mehr über uns erfährt man auf
www.bundesverband-graue-panther.de
Bei uns kann man für kleines Geld mitmachen!
Wir suchen aktive Mitstreiter*innen auch auf
Ehrenamtschause!!

Wandervereine

Die herrliche grüne Umgebung der Schwebbahnstadt lädt förmlich zu kürzeren oder längeren Wandertouren ein. Mehrere Wandervereine bieten die Möglichkeit, beim Wandern etwas für die eigene Gesundheit zu tun und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen zu lassen.

Kleine und größere Wanderungen in der Gruppe bieten Ihnen auch einige Seniorentreffs an.

Deutscher Alpenverein e. V. Sektion Wuppertal

Badische Straße 76, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 281518-20 oder 281518-25
Internet: www.dav-wuppertal.de

NaturFreunde Wuppertal e.V.

Luhnsfelder Höhe 7, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 461320
Internet: www.naturfreunde-wuppertal.de

Sauerländischer Gebirgsverein Abteilung Wuppertal e.V.

Küllenhahner Straße 161, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 4086020
Internet: www.sgv-wuppertal.de

Reisen und Erholung

In Wuppertal werden von unterschiedlichen Organisationen Erholungsreisen für ältere Menschen angeboten. Verstärkt findet auch das Interesse an Städtereisen mit kulturellem Hintergrund seinen Niederschlag in der Angebotspalette. Dabei wird von den Veranstaltern natürlich besondere Rücksicht auf die Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer genommen.

Einige Seniorentreffs und Altentagesstätten bieten ebenfalls Tagesfahrten in die nähere Umgebung und mehrtägige Touren an. Erkundigen können Sie sich bei den im Anschriftenteil auf den Seiten 48 bis 53 genannten Einrichtungen oder bei

Diakonie Wuppertal/Reisen und Freizeit

Deweerthstraße 117, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 97444-1971
Fax (0202) 97444-1979
Internet: www.kjf-wuppertal.de/reisen-freizeit/seniorenreisen/
Mail: mhoelter@diakonie-wuppertal.de

Vergünstigungen für ältere Menschen im ÖPNV

Für 63 Euro den ÖPNV inklusive Regionalverkehr in ganz Deutschland nutzen: Das DeutschlandTicket ist ein monatlich kündbares ÖPNV-Abo, mit dem deutschlandweit alle Nahverkehrsmittel genutzt werden können, also Busse, U-Bahnen, Straßenbahnen, S-Bahnen sowie Regionalzüge der DB – ohne Tarif- oder Verbundgrenzen.

Außerdem ist das personenbezogene Ticket1000 oder das übertragbare Ticket2000 jeweils als 9-Uhr-Variante besonders für Seniorinnen und Senioren eine preisgünstige Alternative, im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr unterwegs zu sein. Beide Tickets gelten montags bis freitags ab 9.00 Uhr. Sie bieten ansonsten die gleichen Vorteile wie die regulären Tickets.

Wer darüber hinaus täglich den ganzen VRR bereisen möchte und dazu auch noch die 1. Klasse in Nahverkehrszügen nutzen will, der trifft mit dem BärenTicket die richtige Wahl. Dieses Ticket gibt's nur im Abo und exklusiv für alle Aktiven ab 60. Weitere Informationen und eine persönliche Beratung erhalten Sie in den MobiCentern.

Die Kurzstrecke im VRR wurde zum 1. März 2025 ersatzlos gestrichen. Es gibt keine separate Kurzstrecken-Fahrkarte mehr. Als Alternative gibt es für kurze Fahrten das digitale eazy.nrw-Ticket (ab 1,73 € Grundpreis + 0,29 € pro Luftlinien-Kilometer)

WSW mobil GmbH

MobiCenter Barmen
Werth 50, 42275 Wuppertal
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr
mobicenter@wsw-online.de

MobiCenter Elberfeld
Wall 31, 42103 Wuppertal
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr
mobicenter@wsw-online.de

Deutsche Bahn AG

BahnCard-Service
Telefon 0180 6340035
Internet: www.bahn.de



Für mich. Für Wuppertal.

Von Theater bis Kunst. Von Musik bis Tanz.

Ihre Leidenschaft. Ihr Projekt. Unsere Förderung.
Wir unterstützen Ihr Engagement für mehr Vielfalt
in der Wuppertaler Kulturszene. Aus Überzeugung –
schon immer.

Wie das geht? Schauen Sie nach unter
sparkasse-wuppertal.de/nachhaltiges_engagement



Sparkasse
Wuppertal

Weil's um mehr als Geld geht.



Das Zentrum für gute Taten an der Höhne 43 in Barmen berät auch ältere Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen. Foto: Kristina Malis

Gemeinsames Handeln

INTERESSENVERTRETUNGEN – SELBSTHILFEGRUPPEN – PROJEKTE ZUM MIT- UND NACHMACHEN

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat soll als ein politisches Gremium dazu beitragen, dass den Interessen älterer Menschen sowohl in der Kommunalpolitik als auch in allen anderen Bereichen, die die Lebensumstände dieses Personenkreises betreffen, Rechnung getragen wird.

Überdies hat sich der Seniorenbeirat zum Ziel gesetzt, ältere Bürgerinnen und Bürger stärker in die politische Willensbildung einzubinden.

Seine stimmberechtigten Mitglieder ernennt der Rat der Stadt, die beratenden Mitglieder werden von unterschiedlichen sozialen Organisationen, Verbänden und Gewerkschaften delegiert.

Die Geschäftsführung des Seniorenbeirates wird von einer Stelle aus der Verwaltung geleistet.

Die Aufgaben des Seniorenbeirates sind in seiner Satzung festgelegt. Wesentliche Aufgaben des Seniorenbeirates sind danach:

- die parlamentarischen Gremien in Wuppertal sowie die Verwaltung in Fragen der Seniorenarbeit zu beraten
- die verantwortlichen Stellen auf spezifische Probleme älterer Menschen aufmerksam zu machen und die Bearbeitung zu verfolgen
- Empfehlungen zur Verbesserung der Lebensbedingungen älterer Menschen zu erarbeiten
- bei der Planung und Verwirklichung von Angeboten und Hilfen für ältere Menschen mitzuwirken
- Ansprechpartner älterer Menschen in Wuppertal zu sein

Um diese Aufgaben zu erfüllen, hält der Seniorenbeirat jährlich fünf ordentliche öffentliche Sitzungen ab. Dabei werden Verwaltungsvorlagen diskutiert, Petitionen und Beschlüsse abgefasst, und es wird über die verschiedensten seniorenrelevanten Themen beraten. Häufig sind Expertinnen oder Experten zur Information des Seniorenbeirates zu fachspezifischen Themen eingeladen.

Informationen zu Veranstaltungen und Sitzungsterminen des Seniorenbeirates erhalten Sie bei der Geschäftsführung des Seniorenbeirates, im Ratsinformationssystem der Stadt Wuppertal (<https://ris.wuppertal.de/info.php>) oder in der Beilage „Evergreen“ der Wuppertaler Rundschau.

Seniorenbeirat Wuppertal

Geschäftsführung
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2336
E-Mail: salaheddine.amaadachou@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de

Beirat der Menschen mit Behinderung

Der Beirat der Menschen mit Behinderung berät den Rat und seine Ausschüsse in Behindertenfragen und Fragen der Integration und Inklusion der Menschen mit Behinderung. Der Beirat der Menschen mit Behinderung ist neben zahlreichen Ausschüssen auch in den Bezirksvertretungen der Stadt Wuppertal mit einem Mitglied vertreten. Neben der engen Zusammenarbeit mit der Stadt Wuppertal berät der Beirat auch Menschen mit Behinderung und deren Organisationen, wirkt bei Planungen und Erstellung von Einrichtungen mit und achtet auf den barrierefreien Ausbau von Objekten öffentlicher und privater Träger.

Zum Beirat gehören 15 stimmberechtigte Vertreterinnen und Vertreter, die von Menschen mit und ohne Behinderung gewählt werden.

Der Beirat der Menschen mit Behinderung tagt mindestens viermal im Jahr. Alle Sitzungen sind öffentlich. Informationen zu den Sitzungsterminen und Inhalten erhalten Sie bei der Geschäftsführung oder im Ratsinformationssystem der Stadt Wuppertal (<https://ris.wuppertal.de/info.php>).

Beirat der Menschen mit Behinderung Wuppertal Geschäftsführung

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-4190
E-Mail: Katja.Clasen@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de

Bewohnerbeiräte/Vertrauenspersonen

Die Bewohner aller vollstationären Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen für Behinderte vertreten ihre Interessen durch einen Beirat. Dieser Beirat kümmert sich um Angelegenheiten wie z. B. Unterkunft, Betreuung, Aufenthaltsbedingungen, Heimordnung, Verpflegung und Freizeitgestaltung. Die Beiräte werden von den Bewohnerinnen und Bewohnern gewählt. Mitglieder können Bewohnerinnen und Bewohner oder deren Angehörige/Betreuerinnen/Bewohner sein. Die Anzahl der Mitglieder richtet sich nach der Größe der Betreuungseinrichtung. Kann ein Beirat nicht gebildet werden, werden seine Aufgaben durch ein Vertretungsgremium aus Angehörigen oder Betreuerinnen und Betreuern wahrgenommen. Gibt es kein Vertretungsgremium, das die Interessen der Bewohnerinnen und Bewohner wie ein Beirat wahrnehmen kann, bestellt die zuständige Behörde im Benehmen mit der Mehrheit der Bewohnerinnen und Bewohner in einer Bewohnerversammlung eine Vertrauensperson, die trägerunabhängig sein muss.

Sollten Sie sich für die Arbeit des Bewohnerbeirates interessieren oder Fragen zur Bewohnerbeiratsarbeit haben, wenden Sie sich bitte an die entsprechende Einrichtung.

Gewerkschaften

Einige Gewerkschaften haben für gewerkschaftlich organisierte Mitglieder eigene Seniorengruppen

Messe-Neuheit live erleben:

DAS IST KEIN HÖRGERÄT, wie Sie es kennen.

Das neue Oticon Zeal vereint, was bisher unmöglich schien: wiederaufladbar, bluetoothfähig und nahezu unsichtbar – modernste Technik im kleinsten Format.

Testen Sie schon heute das Hören von morgen – **jetzt kostenlos**
Beratungstermin sichern
und 2026 mit bestem Verstehen starten.

„Ich mache Nähe wieder hörbar.“

Dennis Reimann
Hörakustikmeister



HÖRGERÄTE REIMANN

Rommelspütt 11 | Wuppertal
Telefon: **0202 695 621 96**
www.hoergeraete-reimann.de



Aktion endet am 31.01.2026

gebildet oder halten besondere Angebote für ältere Menschen bereit. Zu den Angeboten und Aktivitäten zählen neben Diskussions- und Informationsveranstaltungen auch Reisen, Besichtigungsfahrten und Geselligkeiten. Genauere Auskünfte über Angebote der verschiedenen Gewerkschaften erhalten Sie bei

DGB – Deutscher Gewerkschaftsbund

Stadtverband Wuppertal
Hoeftstraße 4, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 2813300
Internet: www.duesseldorf-bergisch-land.dgb.de

DBB – Deutscher Beamtenbund

Kreisverband Wuppertal
E-Mail: info@wuppertal.dbb-nrw.de
Internet: www.wuppertal.dbb-nrw.de

Politische Parteien

Die aktuell im Rat der Stadt Wuppertal vertretenen Fraktionen finden Sie unter www.wuppertal.de. Über das Menü „Rathaus & Bürgerservice“ – „Verwaltung und Politik“ – „Politik“ – „Fraktionen“ finden Sie die Parteien und deren aktuelle Kontaktdaten.

Sonstige Interessenvertretungen (Auswahl)

Blinden- und Sehbehindertenverein Wuppertal e. V.

Gronastraße 95, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 8904488
Internet: www.blindenverein-wuppertal.de

Sozialverband VdK

Kreisverband Bergisch Land Geschäftsstelle Wuppertal

Kölner Straße 12, 42119 Wuppertal
Internet: www.vdk.de/kv-bergisch-land

Tacheles e. V.

Rudolfstraße 125, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 318441
Internet: <https://wuppertal.tacheles-sozialhilfe.de>

Verein zur Förderung der Gehörlosen in Wuppertal e. V.

Geschäftsstelle
Hofkamp 138, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 89830125
Internet: www.stadtverband-der-gehoerlosenvereine-wuppertal.de

Weißer Ring e. V. Außenstelle Wuppertal

Telefon (0151) 55164655
Internet: <https://wuppertal-nrw-rheinland.weisser-ring.de>

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen sind als Ergänzung des Systems professioneller Angebote im Bereich der gesundheitlichen und sozialen Versorgung unverzichtbar. Der Zusammenschluss und der Austausch von Menschen mit gleicher Problemlage und/oder Krankheit kann dabei eine große Hilfe sein. Oftmals ist der Öffentlichkeit das breite Spektrum der vorhandenen Selbsthilfegruppen nicht bekannt. Auskunft und eine Broschüre über die Selbsthilfegruppen in Wuppertal erhalten Sie bei

Stadt Wuppertal

Sozialamt – Selbsthilfekontaktstelle
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563 4519 und 563 2441
Internet: www.wuppertal.de/selbsthilfegruppen

Interessengemeinschaft der Selbsthilfegruppen

Behinderter in Wuppertal
c/o Die Färberei
Peter-Hansen-Platz 1, 42275 Wuppertal
Kontakt: Paul Hinz
Telefon (0202) 643064 (Rufnummer der Färberei)

Verein für Psychosoziale Selbsthilfe- und Angehörigengruppen (VPSAG Wuppertal)

c/o Selbsthilfe-Kontaktstelle
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Kontakt: Wilfried Denkert
Telefon 0176 49039053

Lesben und Schwule – LSBTIQ* - im Alter

In einer immer älter werdenden Gesellschaft gibt es auch immer mehr Lesben und Schwule, LSBTIQ* Menschen im Seniorenalter. Die Abkürzung LSBTIQ* steht für lesbisch, schwul, bisexuell, transgender, intersexuell und queer.

Wuppertal möchte sich der Aufgabe stellen, die rechtlichen Verbesserungen mit Leben zu füllen und möglichen Diskriminierungen auf Grund der sexuellen Orientierung insbesondere in der Lebensgestaltung entgegenzuwirken. Der 2017 gegründete Runde Tisch LSBTIQ* unterstützt diese Arbeit insbesondere durch die Expertise der Community und durch Öffentlichkeitsarbeit.



Helfen, Handeln und Versorgen

Das Sanitätshaus Böge ist ein leistungsstarkes Gesundheitszentrum mit einem innovativen und kundenorientierten Konzept. In den Bereichen Home Care, Orthopädietechnik und Reha Technik bietet das Unternehmen seit 1986 hochwertige Qualität und individuelle Beratung in der Versorgung mit Hilfsmitteln. Unter dem Motto "wir helfen, handeln und versorgen" steht immer der Mensch mit all seinen individuellen Bedürfnissen im Vordergrund. Das Ziel: Eine lückenlose Versorgung mit qualitativ hochwertigen Hilfsmitteln.

WARUM SIE AUF UNS BAUEN KÖNNEN

- 155 Medizinprodukteberater
- Fünf Filialen in Haan, Wuppertal und Gevelsberg
- Acht Gesundheits- und Krankenpfleger
- Zwei Physiotherapeuten mit Fachrichtung Neurologie
- Zertifiziertes Arthrose Kompetenzzentrum
- Acht Orthopädietechniker Meister und sieben Orthopädietechniker

STANDORTÜBERSICHT



SO ERREICHEN SIE UNS

Landstraße 66, 42781 Haan
Tel. 021293494-0
info@boege-online.de



Der Fachaustausch „Gleichgeschlechtliche Lebensformen im Alter“

2013 wurde der Fachaustausch „Gleichgeschlechtliche Lebensformen im Alter“ ins Leben gerufen und tagt seitdem regelmäßig – getragen vom Sozialamt, der Gleichstellungsstelle und den themenorientierten Vereinen in Wuppertal.

Das Ziel des Fachaustausches ist es

- wichtige Akteurinnen und Akteur aus Altenhilfe, aus dem Bereich Wohnen, Freizeit und Pflege zu verbinden und zu sensibilisieren für den Umgang mit dem Thema
- Angebote der Seniorinnen- und Seniorenarbeit zu öffnen für eine Vielfalt der Lebensformen
- Wege zu ebnen für Initiativen und Selbsthilfeprojekte zu unterstützen
- Ressourcen zu bündeln und Fachpersonal zu sensibilisieren
- zu informieren und Vorbehalte abzubauen

Homosexualität in der Altenpflege und Altenhilfe

Das Thema Homosexualität nimmt bisher wenig Raum in der Altenhilfe und Pflege ein. Entsprechend werden Einrichtungen häufig nicht genutzt und alternative Lösungen fehlen. Wichtig ist in aktuellen Entwicklungen und neuen Konzepten die Vielfältigkeit und Unterschiedlichkeit der heutigen Seniorengeneration neben dem Aspekt der individuellen Lebensgeschichten zu berücksichtigen.

Konkrete Angebote in Wuppertal

In Wuppertal gibt es Veranstaltungen zum Bergischen CSD von WUPPERPRIDE e.V., sowie einen Treffpunkt im Frauenzentrum urania e.V., und die AIDS-Hilfe Wuppertal e.V. organisiert den Schwulen Thementag. Vieles ist geplant. Außerdem gibt es das Inside:Out - dass queere Zentrum in Wuppertal e.V., ein Ort für Austausch und Begegnung sowie Information und Beratung.

Weitere Informationen finden Sie auf der gemeinsamen Internetseite www.wuppertal.de/lstbiq oder bei den Ansprechpartnerinnen der Stadt Wuppertal:

Stabsstelle Gleichstellung und Antidiskriminierung

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal
Telefon +49 202 563 6730 (Gleichstellungsstelle)

+49 202 563 9154 (Antidiskriminierungsstelle)
Mail: gleichstellungsstelle@stadt.wuppertal.de
antidiskriminierungsstelle@stadt.wuppertal.de

Sozialamt – Alten- und Pflegeplanung

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563 2847
Mail: carmen.engemann@stadt.wuppertal.de

ZWAR-Gruppen

ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand) bietet die Möglichkeit, in stadtteilorientierten Netzwerken gemeinsam älter zu werden. Angesprochen sind Menschen im Vorruhestandsalter bzw. in der nach-familialen Lebensphase und Langzeitarbeitslose im zweiten Lebensabschnitt, die jenseits von Berufstätigkeit gemeinsame Vorstellungen, Wünsche, Ideen und Aktivitäten verwirklichen wollen. Bei den 14-tägigen Basisgruppentreffen wird von den Teilnehmenden die freie Zeit gemeinsam und in Eigenregie sinnvoll gestaltet. Zurückgestellte Interessen werden wiederentdeckt und gemeinsam mit anderen realisiert. Dabei entstehen neue Bekanntschaften und Freundschaften, die Halt beim Übergang in den Ruhestand geben.

Nähere Informationen zu Gruppentreffen und weiteren Aktivitäten erhalten Sie bei den aufgelisteten Ansprechpartnern der einzelnen ZWAR- Gruppen oder im Internet unter www.zwar-wuppertal.info. Die Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e. V. ist seit 1999 Kooperationspartner von ZWAR.

ZWAR-Gruppe Barmen Nordwest

Treffpunkt: Liebigtr.34
Liebigstraße 34, 42283 Wuppertal
Kontakt: barmen-nordwest@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Cronenberg

Treffpunkt: Jugendhaus
Händler Straße 40, 42349 Wuppertal
Kontakt: cronenberg@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Elberfeld

Treffpunkt: Seniorenbegegnungsstätte
Hochstraße 38, 42105 Wuppertal
Kontakt: elberfeld@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Heckinghausen

Treffpunkt: Stadtteilzentrum Heckinghausen
Heckinghauser Straße 195-197, 42289 Wuppertal
Kontakt: heckinghausen@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Katernberg

Treffpunkt: Aula der Kinder- und Jugendwohngruppen der Stadt Wuppertal
Am Jagdhaus 50, 42113 Wuppertal
Kontakt: katernberg@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Laurentiusplatz

Treffpunkt: Katholisches Stadthaus
Laurentiusstraße 7, 42103 Wuppertal
Kontakt: laurentiusplatz@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Ronsdorf

Treffpunkt: Förderverein der Erich-Fried-Gesamtschule
An der Blutfinke 70, 42369 Wuppertal
Kontakt: ronsdorf@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Uellendahl

Treffpunkt: Philippuskirche
Kohlstraße 150, 42109 Wuppertal
Kontakt: uellendahl@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Vohwinkel

Treffpunkt: Gemeindezentrum
Lessingstraße 18, 42327 Wuppertal
Kontakt: www.zwar-vohwinkel.de,
Mail: info@zwar-vohwinkel.de

ZWAR-Gruppe Wichlinghausen

Treffpunkt: Altenzentrum Wichlinghausen
Stollenstraße 2-6, 42277 Wuppertal
Mail: wichlinghausen@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Nächstebreck

Stahlsberg 84, 42279 Wuppertal
Mail: naechstebreck@zwar-wuppertal.info

ZWAR-Gruppe Sonnborn

Garterlaie 23, 42327 Wuppertal
Mail: sonnborn@zwar-wuppertal.info

Bürger- und Bezirksvereine, Verschönerungsvereine

Die Bürgervereine unserer Stadt sind stadtteilbezogen organisiert. Ihre Aktivitäten orientieren sich an den Anliegen der Bewohnerinnen und Bewohner vor Ort, ebenso am Wohl der Stadt, wobei die Bemühungen zur Wahrung des kulturellen Erbes einen breiten Raum einnehmen.

Diskussionsrunden zu aktuellen Problemen im Bezirk, etwa zu Fragen der Verkehrsführung, aber auch historische

Exkurse über wichtige Persönlichkeiten und relevante Ereignisse des Quartiers zählen zum Programm. Nicht zu vergessen sind die regelmäßigen Wanderungen, die Reisen und Ausflugsfahrten, der Besuch von Industriebetrieben oder das Feiern unterschiedlicher Feste. Außerdem wirken in Wuppertal zwei Verschönerungsvereine, und zwar in Barmen und in Ronsdorf.

Die Adresse der Bürgervereine finden Sie im Anschrifteile ab Seite 57.

Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement

Für sich selbst und für andere etwas tun – Bewegung in die dritte Lebensphase bringen – Kreativität leben? Dann sind Sie beim Zentrum für gute Taten – Freiwilligenagentur Wuppertal genau richtig.

Egal ob Sie sich für Kinder, Ältere, Behinderte, Migrantinnen und Migranten, für Natur- und Umweltschutz, Politik oder Sport interessieren, das Zentrum der guten Taten hilft Ihnen schnell und unbürokratisch, das Passende zu finden. Eine Datenbank mit über 850 verschiedenen ehrenamtlichen Angeboten von über 350 Vereinen und Organisationen bietet vielfältige Engagementmöglichkeiten.

Dabei stehen Ihre Bedürfnisse und Wünsche natürlich im Vordergrund. Ob Sie sich für ein bestimmtes Projekt über einen begrenzten Zeitraum einsetzen möchten oder eine langfristige ehrenamtliche Tätigkeit suchen, es ist für jede / jeden das Richtige dabei. Auch wenn Sie eine eigene Idee haben und nicht wissen, wie Sie ihr Projekt auf den Weg bringen können, kommen Sie zu einem Erstgespräch ins Zentrum für gute Taten. Die neue Abteilung



Wichernhaus Wuppertal
gemeinnützige GmbH

MÖBEL DIENST

Haushaltsauflösungen, Kleintransporte, Abholung und Verkauf von
Gebrauchtmöbeln, weißer Ware und Hausrat

WICHERNHAUS WUPPERTAL

Hesselberg 97 • 42285 Wuppertal
☎ (0202) 98 06 320 & 98 06 352

Mo.–Fr. 08.00–16.30 Uhr
moebedienst@wichernhaus-wtal.de

KoSI-Lab (Kommunales Labor sozialer Innovation) bespricht mit Ihnen die ersten Schritte.

Selbstverständlich sind alle Beratungen für Sie kostenfrei. Weitere Informationen und Antworten auf Ihre Fragen erhalten Sie hier:

Stadt Wuppertal

Stabsstelle Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement

Ansprechpartnerin: Frau Nina Kotissek
Telefon (0202) 563-6138
E-Mail: buergerbeteiligung@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de/microsite/buergerbeteiligung/verfahren/content/buergerengagement.php

Zentrum für gute Taten - Freiwilligenagentur Wuppertal

Ansprechpartnerin: Frau Christiane Mooren
Höhne 43, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 94620445
E-Mail: post@zfgt.de
Internet: www.zentrumfuergutetaten.de
Öffnungszeiten: Di. 10.00 – 14.00 Uhr,
Do. 10.00 – 18.00 Uhr

Des Weiteren können Sie sich z.B. an die Träger der freien Wohlfahrtspflege etc. wenden.

Jung hilft Alt

Taschengeldbörse Wuppertal

Jung hilft Alt und umgekehrt: Die Taschengeldbörse Wuppertal stellt kostenlos den Kontakt her zwischen Jugendlichen, die gerne ihr Taschengeld aufbessern möchten und Erwachsenen über 55 Jahren, die sich gelegentlich Hilfe bei einfachen, ungefährlichen, haushaltsnahen Arbeiten wünschen. Wir vermitteln Ihnen gerne Jugendliche aus Ihrer Nähe, die Sie bei der Gartenarbeit, Einkaufsdiensten oder der Handhabung von Handy und PC unterstützen.

Die Taschengeldbörse ist ein Kooperationsprojekt von Stadt Wuppertal und Nachbarschaftsheim Wuppertal. Kontaktieren Sie uns – wir laden Sie herzlich zum Aufnahmegespräch ein!

Taschengeldbörse Wuppertal

c/o Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.,
Frau Manuela Salem
Platz der Republik 26, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451953
E-Mail: koordination@taschengeldboerse-wuppertal.de
Internet: www.taschengeldboerse-wuppertal.de

Alt hilft Jung

Unter Bezeichnungen wie „Alt hilft jung“ oder „Senioren helfen Junioren“ gibt es bundesweit Zusammenschlüsse älterer Menschen, die ihr berufliches Erfahrungswissen jungen Unternehmerinnen und Unternehmern zur Verfügung stellen. Außerdem gibt es noch den Seniorexpertenservice, der nicht nur in Deutschland, sondern weltweit beim Aufbau von Unternehmen, aber auch bei Entwicklungshilfeprojekten aktiv ist.

Wer Informationen dazu erhalten möchte oder sich selbst engagieren will, wendet sich an:

ALT HILFT JUNG NRW e. V.

Die Wirtschaftssenioren
Rudolf-Diesel-Straße 3, 40822 Mettmann
Telefon (02104) 8336681
E-Mail: info@wirtschaftssenioren-nrw.de
Internet: www.wirtschaftssenioren-nrw.de

SES – Senior-Experten-Service

Kaiserstraße 185, 53113 Bonn
Telefon (0228) 26090-0
E-Mail: ses@ses-bonn.de
Internet: www.ses-bonn.de

Patenprojekte

Um das ehrenamtliche Engagement zu fördern und Personen, die Unterstützung in verschiedenen Bereichen benötigen, haben sich in Wuppertal in den letzten Jahren verschiedene Patenprojekte etabliert und sind mit Erfolg angenommen worden. Es werden Ihnen hier einige dieser Projekte vorgestellt.

Patenprojekte Ausbildung, Begleitung ins Berufsleben

In Wuppertal gibt es verschiedene Patenprojekte, die Jugendliche und junge Erwachsene mit Hilfe von lebens- und berufserfahrenen Ausbildungspaten bei der Berufsorientierung und Ausbildungsplatzsuche unterstützen. Die Unterstützung erfolgt ehrenamtlich.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:

Wuppertaler Patenprojekt

c/o Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.,
Frau Manuela Salem
Platz der Republik 26, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451952
E-Mail: salem@nachbarschaftsheim-wuppertal.de
Internet: www.patenprojekt.de

Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bergisch Land, Projekt Jobpaten

Bembergstraße 20, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 25257-32 oder 25257-33
E-Mail: regina.berger@skf-wuppertal.de oder hanna.muehlinghaus@skf-wuppertal.de

Patenprojekte Familie

Auch im Bereich der Familie ist es möglich sich als Patin ehrenamtlich zu engagieren. Die Projekte „Wuppertaler Familienpaten“, „Baby-Patin“ und „Wunsch-Großeltern“ bieten die Möglichkeit sich in Familien einzubringen, den Eltern eine u.a. organisatorische Unterstützung zu geben oder sich mit den Kindern im schulischen oder Freizeitbereich zu beschäftigen oder einfach nur Zuhörer zu sein. Informationen hierzu erhalten Sie bei:

Wuppertaler Familienpaten

c/o Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.,
Frau Juliane Dinn
Platz der Republik 26, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451956
E-Mail: dinn@familien-paten.de
Internet: www.familien-paten.de

Baby-Patin und Wunsch-Großeltern

c/o Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.,
Frau Juliane Dinn
Platz der Republik 26, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451956
E-Mail: dinn@familien-paten.de
Internet: www.babypatin.de und www.wunsch-grosseltern.de

Patenprojekt Ankommen in Wuppertal

Die Flucht eines Menschen aus der Heimat stellt diesen unter einen enormen Druck. Sich dann in der Fremde noch zu Recht zu finden, stellt viele vor eine scheinbar unlösbare Aufgabe. Menschen, die nach der Flucht in Wuppertal angekommen



MitHILFE
Pflege von Mensch zu Mensch

Wir handeln nach dem Leitbild und der Haltung einer "Pflege von Mensch zu Mensch". Ziel unserer Arbeit ist es, die Selbstständigkeit älterer Menschen so lange wie möglich zu erhalten und ihre Eigenverantwortung zu stärken. Sie finden unsere pflegerischen Angebote in folgenden Bereichen:

Senioren-WG Pflegedienst
Betreuung und hauswirtschaftliche Versorgung



Sie sind Pflegekraft und teilen unsere Haltung?
Bewerben Sie sich noch heute!

MitHilfe GmbH & Co. KG
Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal
Fon: 0202 2546666, Fax: 0202 2546667
www.mithilfe-pflege.de
info@mithilfe-pflege.de



Ihr starker Partner vor Ort
Für Sie, für Wuppertal



Mehr als nur eine warme Mahlzeit
Ihr Malteser Menüservice

Jetzt Menüservice testen!
☎ **0202 2625712**
🌐 www.malteser-wuppertal.de



sind, sind den ehrenamtlich engagierten Helfern sehr dankbar für die geleisteten Orientierungs- und Integrationshilfen.

Weiter Informationen erhalten Sie hier:

Willkommen in Wuppertal

c/o Nachbarschaftsheim Wuppertal e.V.,
Frau Manuela Salem

Platz der Republik 26, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451960

E-Mail: salem@nachbarschaftsheim-wuppertal.de
Internet: www.nachbarschaftsheim-wuppertal.de

Stadtverwaltung Wuppertal, Ressort Zuwanderung und Integration

Friedrich-Engels-Allee 28, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563 2514

Lokale Bürgerforen

Initiiert im Rahmen des Modellprojekts „Aktiv im Alter“ bestehen seit 2008 in zwei Wuppertaler Stadtteilen Lokale Bürgerforen. Hier haben sich engagierte Seniorinnen und Senioren zusammengefunden, um gemeinsame Aktivitäten zu starten und so das Leben im Stadtteil zu bereichern. Mittlerweile engagierten sich nicht nur Ältere in den Lokalen Bürgerforen. Organisiert werden für den Stadtteil unter anderem zwanglosen Möglichkeiten der Begegnung und des Engagements.

Bürgerforum Heckinghausen

c/o Stadttreff Heckinghausen
Heckinghauser Straße 195 - 197, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 563 6005
Internet: https://heckinghausen.jimdo.com/

Bürgerforum für Uellendahl

c/o Beas Blütenzauber
Uellendahler Straße 450, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 700123
Internet: http://www.uellendahl.de/buergerforum-uellendahl/buergerforum_eingang.php

Aktiv im Quartier

In verschiedenen Wuppertaler Stadtteilen finden mit finanzieller Unterstützung des Landes NRW sowie der Stiftung Wohlfahrtspflege Projekte der altengerechten Quartiersentwicklung statt. Angesichts der wachsenden Anzahl älterer Menschen in der Stadt ist es wichtig die Wohn- und Lebensbedingungen im näheren Wohnumfeld (Quartier) für ein möglichst selbständiges Leben bis ins hohe Alter „fit zu machen“. Hierbei ist es natürlich sehr erwünscht, dass sich die älteren Stadtteilbewohnerinnen und -bewohner selbst aktiv beteiligen und ihre Interessen vertreten.

In Vohwinkel werden im Rahmen der altersgerechten Quartiersentwicklung Entwicklungsprozesse fortgesetzt und neue Maßnahmen im Quartier Höhe durchgeführt.

Quartiersentwickler Vohwinkel-Höhe

Ansprechpartnerin: Frau Salanta
Telefon 01590/ 6392553
E-Mail: salanta@awo-wuppertal.de
Internet: https://www.awo-wuppertal.de/quartiersentwicklung/altengerechte-quartiersentwicklung/



ABC Pflegeversorgungscenter

Telefon 02 02 47 86 50 | info@abccronenberg.de

Die **Pflegewohngemeinschaft** ist ein Angebot für Menschen aller Pflegegrade, auch mit erhöhtem Betreuungsaufwand. Sie erleben hier familiäre Atmosphäre und gemeinsame Gestaltung des Alltags. Zwei Pflegewohngemeinschaften befinden sich im Erdgeschoss eines normalen Wohnhauses und sind barrierefrei ausgestattet. Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, Apotheken und Anschlüsse an den öffentlichen Nahverkehr befinden sich in unmittelbarer Nachbarschaft. So bleibt ein vertrautes Wohn- und Lebensgefühl im gewohnten Quartier erhalten. Die beiden ca. 350m² großen Wohnungen in Wuppertal-Elberfeld verfügen über zwölf Einzelzimmer. Küche und Wohn-/ Essbereich sind offen gestaltet, eine Terrasse schließt sich jeweils dem Wohnraum an.

www.pflegeversorgungscenter.de



Telefonische Anlaufstelle bei seelischen Notlagen: der Krisendienst Wende Punkt.

Rat und Hilfe

BERATUNGSANGEBOTE

Beratung, Information und Dienste der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Wuppertal steht den Bürgerinnen und Bürgern mit einem umfassenden Leistungs- und Informationsangebot zur Verfügung. Um Wege zu verkürzen und Sie gezielt beraten zu können, gibt es neben dem Rathaus in Barmen und dem Verwaltungsgebäude in Elberfeld weitere Anlaufpunkte der Stadtverwaltung im Stadtgebiet.

Schnell erreichbar und damit kundennah und bürgerfreundlich präsentieren sich z. B. die Bürgerbüros in den Stadtteilen Cronenberg, Langerfeld (mit Außenstelle Beyenburg), Ronsdorf und Vohwinkel.

In diesen zentralen Anlaufstellen wird Ihnen entweder direkt weitergeholfen oder Sie werden an die zuständige Stelle weitervermittelt. Natürlich ist jedes Bürgerbüro für jede Bürgerin und jeden Bürger, unabhängig vom individuellen Wohnort, zu den angegebenen Zeiten offen. Der Service der Bürgerbüros umfasst die folgenden Dienste:

- An-, Ab- und Ummeldungen, Auskünfte aus dem Melderegister, Melde- und Aufenthaltsbescheinigungen, Beantragung von Führungszeugnissen, amtliche Beglaubigungen, Befreiung von der Ausweisungspflicht
- Anträge auf Auszüge aus dem Gewerbezentralregister
- Untersuchungsberechtigungsscheine
- Änderung der Anschrift in Kfz-Scheinen (bei Umzügen innerhalb Wuppertals)
- Wohnungswesen (Abgabe und Entgegennahme von Anträgen für Wohnberechtigungsscheine und Wohngeld)
- Ausgabe von Anträgen auf einen Schwerbehindertenausweis
- Neuausstellung und Verlängerung von Parkausweisen für Schwerbehinderte
- Hundesteuer (An- und Abmeldungen)
- Vordrucke städtischer Dienststellen und anderer Behörden
- Entgegennahme von Fundsachen
- Verkauf von Werbepunkten und Stadtplänen

Aufgaben im Zusammenhang mit dem Meldewesen nimmt auch das Einwohnermeldeamt am Steinweg in Wuppertal-Barmen wahr.

Das Standesamt im Rathaus in Wuppertal-Barmen hilft Ihnen in Angelegenheiten des Standesamtswesens weiter.

Wer sich Behördengänge ersparen möchte: Oft benötigte Formulare und Merkblätter finden Sie unter www.wuppertal.de als PDF-Datei zum Ausdrucken und Ausfüllen.

Die Adressen der Bürgerbüros, des Einwohnermeldeamtes, des Rathauses in Barmen und des Verwaltungsgebäudes in Elberfeld finden Sie im Ansriften-teil ab Seite 60.

Alle anderen Leistungseinheiten erfragen Sie bitte unter der Telefonnummer 0202 563-0 beim Service-Center der Stadtverwaltung Wuppertal.

Sozialdienst für Erwachsene

Viele Menschen möchten auch mit Einschränkungen oder in höherem Lebensalter möglichst selbstbestimmt und unabhängig in ihrer gewohnten Umgebung leben.

Die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter des Sozialdienstes für Erwachsene der Stadt Wuppertal sind über die Angebote und Möglichkeiten für Seniorinnen und Senioren Ihrem Stadtteil informiert. Die Beratung ist kostenfrei und steht Ratsuchenden und ihren Angehörigen offen.

Sie wird telefonisch oder persönlich in vielen Stadtteilen angeboten sowie bei Besuchen bei Ihnen zu Hause. Der Sozialdienst berät und vermittelt bei vielfältigen persönlichen, sozialen und finanziellen Anliegen, unter anderem für Seniorinnen und Senioren, kranke und behinderte Menschen, z.B. bei der Sicherstellung des Lebensunterhaltes, der häuslichen Versorgung oder bei Pflegebedürftigkeit. Bei Antragstellungen ist der Sozialdienst behilflich.

Darüber hinaus erhalten Sie hier Unterstützung und Informationen zu Vorsorgevollmachten und betreuungsvermeidenden Hilfen. In Kooperation mit der städtischen Betreuungsbehörde wirkt der Sozialdienst auf Anfrage bei rechtlichen Betreuungsverfahren mit.

Termine oder Hausbesuche können Sie unter den folgenden Telefonnummern vereinbaren:

Vohwinkel, Zoo, Sonnborn, Varresbeck

Vohwinkeler Straße 58
42329 Wuppertal
Frau Buianu/Frau von Eynern
Telefon (0202) 563-7352 oder -7386

Uellendahl, Katernberg, Dönberg, Ostersbaum, Hatzfeld, Clausen, Haspel

Uellendahler Straße 70-72
42107 Wuppertal
Frau Pohl
Telefon (0202) 563-2784

Elberfeld-Mitte, Nordstadt, Nützenberg

Neumarktstraße 40
42103 Wuppertal
Frau Cichon/Herr Coban
Telefon (0202) 563-2864 oder -2862

Elberfeld-Südstadt, Arrenberg, Cronenberg, Hesselberg, Lichtenplatz

Weidenstraße 25
42119 Wuppertal
Frau Busch/Frau Guttkowski
Telefon (0202) 563-2788 oder -2482

Barmen-Mitte, Sedansberg, Wichlinghausen, Schellenbeck

Bachstraße 2
42275 Wuppertal
Frau Schweitzer/Frau Elenkötter
Telefon (0202) 563-6524 oder -6574

Loh, Rott, Unterbarmen, Ronsdorf

Bendahler Straße 31
42285 Wuppertal
Frau Wenzik/Frau Sirigu
Telefon (0202) 563-4103 oder -4140

Oberbarmen, Langerfeld, Heckinghausen, Beyenburg, Kothen

Wichlinghauser Straße 38-40
42277 Wuppertal
Frau Arbeiter/Frau Lukaszewicz/Frau Bschorer
Telefon (0202) 563-5724 oder -6303 oder -4165

Infotelefon für Senior/innen / Seniorennetzwerke

Bendahler Straße 31
42285 Wuppertal
Telefon: 0202/563-2222

E-Mail: sozialdienst@stadt.wuppertal.de

Beratung für Seniorinnen und Senioren

Die Wuppertaler Wohlfahrtsverbände haben entschieden dazu beigetragen, dass es ein breit gefächertes und qualifiziertes Angebot für die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt gibt.

Weitere Informationen zu dem Angebot erhalten Sie u. a. hier::

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e.V.

Friedrichschulstraße 15, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 245770
Internet: www.awo-wuppertal.de

Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V. Allgemeine Seniorenberatung Informationszentrum

Kolpingstraße 13
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 38903-0
E-Mail: schaufenster@caritas-wsg.de
Internet: www.caritas-wsg.de

Der Paritätische, Kreisgruppe Wuppertal

Kolpingstraße 14, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 265750
Internet: <https://wuppertal.paritaet-nrw.org/start/>

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Wuppertal e.V.

Humboldtstraße 20, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 89060
Internet: www.drk-wuppertal.de

Diakonische Altenhilfe Wuppertal gGmbH

Offene Altenarbeit
Deweerthstraße 117, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 974440
E-Mail info@altenhilfe-wuppertal.de
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Jüdischer Wohlfahrtsverband

Gemarkter Straße 8, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 3711854

Inklusionsbüro und Behindertenbeauftragte

Das Ziel des Inklusionsbüros ist es den Platz für alle zu sichern. Unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Hautfarbe, Behinderung, Religion, Kultur und sexueller Orientierung leben wir zusammen in Wuppertal. Das Inklusionsbüro arbeitet für das Bewusstsein, dass unsere Gesellschaft vielfältig ist. Diese Vielfalt ist unser Potential und unsere Herausforderung, etwas anders zu machen. Das Inklusionsbüro vernetzt, unterstützt und berät Institutionen, Vereine, interessierte Gruppen und Einzelpersonen, die die Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft mitgestalten wollen. Durch die Verknüpfung mit der Funktion Behindertenbeauftragte, finden insbesondere die Belange der Menschen mit Behinderung ihre Beachtung.

STERBEN MUSS JEDER, ABER NICHT ALLEIN...

In Würde und selbstbestimmt Sterben – ist das möglich?

Wir vom Hospizdienst Lebenszeiten meinen ja!

Unsere wichtigste Aufgabe ist es, schwerkranke und sterbende Menschen sowie ihre Zugehörigen zu begleiten - zu Hause, in Altenpflegeeinrichtungen oder in Krankenhäusern. Unser hauptamtliches Team berät Sie dabei und unsere ehrenamtlichen Hospizbegleiter:innen schenken Ihnen Zeit.

Bei uns stehen immer die Bedürfnisse der Sterbenden und ihrer Zugehörigen im Mittelpunkt.

Gerne beantworten wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre Fragen zu den Themen Sterben, Tod und Trauer. Wie z. B.:

Wer ist bei mir auf dem letzten Weg? Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht – wie geht das? Wie lange dauert Trauer und wer hält sie mit mir aus?

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf:

Tel. 0202 - 459 88 19 oder info@hospizwuppertal.de

**LEBENSZEITEN
WUPPERTAL e.V.**
Ambulanter Hospiz- &
Palliativberatungsdienst

Stadt Wuppertal

Sozialamt - Inklusionsbüro/Behindertenbeauftragte
Sandra Heinen
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563 2451
Mail: sandra.heinen@stadt.wuppertal.de

Wohnberatung

Im Alter verändern sich die Bedürfnisse an das Wohnumfeld und speziell an die eigene Wohnung. Durch kleinere oder größere bauliche Maßnahmen kann eine Wohnung diesen veränderten Bedürfnissen angepasst werden. Aufgabe der Wohnberatung ist es, Ihnen auch vor Ort Wege aufzuzeigen, wie die Wohnung sicher und bequem umgestaltet werden kann, damit ein selbstständiges und unabhängiges Leben in der vertrauten Umgebung so lange wie möglich geführt werden kann. Ist eine entsprechende Anpassung nicht durchführbar, hilft die Wohnberatungsstelle bei der Suche nach einer behinderten- oder seniorengerechten Wohnung.

Darüber hinaus wird über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten informiert. Sie können einen Beratungstermin vereinbaren oder die offenen Sprechzeiten nutzen

Wohnberatung Wuppertal (WohnBa)

Neumarktstraße 40, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 2422222
Email: ostrowsky@phw-online.de
Internet: www.wohnba.de
Sprechzeiten: Mo.: 10.00 – 13.00 Uhr,
Do.: 14.00 – 17.00 Uhr

Pflegeberatung/Pflegestützpunkte

Welche Möglichkeiten und Angebote gibt es, wenn Sie oder ein Angehöriger auf die Hilfe, Pflege und Betreuung von anderen Menschen angewiesen ist? Die Pflegeberatung Wuppertal bietet trägerunabhängige und kostenlose Beratung zu Fragen rund um die Hilfs- und Pflegebedürftigkeit von Bürgerinnen und Bürgern aller Altersgruppen der Stadt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflegeberatung informieren über gesetzliche Grundlagen, Antrags- und Einstufungsverfahren, Wege der Finanzierung und bieten Ihnen nicht zuletzt allgemeine Informationen zu Fragen der Pflegebedürftigkeit, geben detaillierte

Auskünfte über die Angebote des Wuppertaler Pflege- marktes für stationäre, teilstationäre, ambulante und komplementäre Einrichtungen und Dienste.

Zu den Aufgaben der Pflegeberatung gehört es natürlich auch, zusammen mit Ihnen oder Ihren Angehörigen die für Sie beste Lösung für Ihre Situation zu erreichen. Seit März 2010 nimmt die Pflegeberatung auch Aufgaben als Pflegestützpunkt wahr. Die beiden nachfolgenden Angebote der Pflegeberatung/Pflegestützpunkte stehen allen Ratsuchenden, unabhängig von vorhandenem Pflegegrad und Versicherungsträger, offen.

Pflegeberatung Wuppertal/Pflegestützpunkt

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 25 222 25
Email: pflegeberatung@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de/pflegeberatung

Pflegestützpunkt im Hause der AOK Rheinland/ Hamburg

Bundesallee 265, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 482318
Öffnungszeiten: Mo. - Do.: 08.00 - 18.00 Uhr,
Fr.: 08.00 - 16.00 Uhr

Die „compass private pflegeberatung GmbH“, ein Tochterunternehmen des Verbandes der Privaten Krankenversicherung, bietet - kostenfrei und unabhängig - Pflegeberatung auf zwei Wegen für privat Pflegeversicherte und Beihilfeberechtigte: Die telefonische Pflegeberatung steht allen Ratsuchenden offen. Auf Wunsch vermitteln die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine Pflegeberatung vor Ort.

compass private Pflegeberatung

Telefonische Pflegeberatung:
(0800) 1018800 (bundesweit gebührenfrei)
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 08.00 – 19.00 Uhr,
Sa.: 10.00 – 16.00 Uhr

Ansprechpartner in Wuppertal:
Yasemin Weyland, Telefon (0221) 93332-4236
Manuel Klein, Telefon (0221) 93332-4383
Aron Fresenborg, Telefon (0221) 93332-4746
E-Mail: team_bergisches_land_rhein_sieg-kreis@compass-pflegeberatung.de
Internet: www.compass-pflegeberatung.de
Serviceportal: www.pflegeberatung.de

Zentrale:
Gustav-Heinemann-Ufer 74c, 50968 Köln

Demenz

Die Zahl der Menschen, die an Demenz erkranken, wächst stetig. Ein weit überwiegender Teil der Menschen mit Demenz wird zu Hause durch Angehörige betreut. Für Betroffene und Angehörige stellen sich viele Fragen:

Wo kann eine medizinische Diagnose erfolgen?
Welche Therapie- und Betreuungsangebote gibt es?
Wie und wo können Angehörige Entlastung finden?

Diese Fragen können Ihnen von Beratungsstellen beantwortet werden. Die spezialisierten Beratungsstellen werden Ihnen in der Demenzbroschüre, die ständig aktualisiert unter www.wuppertal.de mit dem Suchwort „Demenz Broschüre“ zu finden ist, benannt. Außerdem erhalten Sie Informationen hier:

Gerontopsychiatrisches Zentrum Wuppertal

Beratungsstelle
Wesendonkstraße 7/Ecke Hofaue
42103 Wuppertal
Telefon: 0202 49666-0
Internet: www.gpz-wuppertal.de

Pflegeberatung Wuppertal

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 25 222 25
Email: pflegeberatung@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de/pflegeberatung

Unterstützungsangebote im Alltag

Im Zusammenhang mit der immer älter werdenden Gesellschaft und der damit ggf. auch verbundenen Erkrankungen wie z.B. Demenz oder dem Vorliegen körperlichen Einschränkungen ist der Bedarf an niedrigschwelligen Hilfsangeboten, die eine Unterstützung zur selbstbestimmten und selbständigen Gestaltung des Alltags fördern und die pflegenden Angehörigen entlasten, enorm gestiegen. Zu diesen Unterstützungsangeboten gehören u.a. die Übernahme von Haushaltsarbeiten, Betreuungsangebote die zu einer sinnhaften Beschäftigung führen und die Teilhabe an gesellschaftlichen Leben fördern sowie auch eine Entlastung der pflegenden Angehörigen in Form von z. B. Beratung. Außerdem sind hierunter auch die



Vereinbaren Sie einen Termin für eine individuelle Hausführung.
Wir senden Ihnen gern vorab umfangreiches Informationsmaterial.

**Rosenhof
Seniorenwohnanlagen?**

Davon hört man ja nur Gutes.

Stimmt! Schließlich sind wir seit über 50 Jahren ein verlässlicher Partner für Senioren, die ihr Leben selbstbestimmt und komfortabel gestalten möchten. In unseren Häusern erwarten Sie individuelle Apartments gepaart mit einem umfangreichen Dienstleistungsangebot. Auch in der pflegerischen Betreuung stehen wir für Qualität und Kompetenz.

Sind Sie neugierig geworden? Dann lassen Sie doch mal von sich hören: Evelyn Depperschmidt informiert Sie gern ausführlich im Rosenhof Erkrath unter **0211/92 40 31 8**. Im Rosenhof Hochdahl ist Hela Richter-Bosse unter **02104/94 64 14** für Sie da.

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Einzelbetreuung und auch Betreuungsgruppen für Personen, mit allgemeinem oder mit besonderem Betreuungsbedarf. Hier gibt es in Wuppertal verschiedene „Demenzcafés“ und auch Anbieter für die Betreuung in der Häuslichkeit.

Bei Vorliegen der Anspruchsvoraussetzungen steht durch die Pflegekasse ein monatlicher Entlastungsbetrag in Höhe von 131,00 Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei:

Pflegeberatung Wuppertal

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 25 222 25

Email: pflegeberatung@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de/pflegeberatung

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Bergisches Land

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz
Bergisches Land
Friedrichstraße 1-3, 42655 Solingen
Telefon (0212) 2336552



Ihr starker Partner vor Ort
Für Sie, für Wuppertal

Malteser
...weil Nähe zählt.

Füreinander da sein ist Knopfsache
Ihr Malteser Hausnotruf

Jetzt anrufen und mehr erfahren

☎ **0202 2625712**

🌐 www.malteser-hausnotruf.de



Krise – was nun?

Wer kennt sie nicht? Wer hat sie nicht schon mal erlebt? Ängste, Belastungen, Probleme, Krisen. Erlebnisse, die schwierig, langwierig oder (noch) gar nicht zu lösen sind? Hilfe ist da, aber: Angst, Scham, Unkenntnis und Ausgrenzung sind oft Barrieren für Hilfesuchende – auch in Wuppertal. In der Stadt Wuppertal gibt es einige Hilfen und Einrichtungen, die den Menschen mit psychischen Störungen und Erkrankungen sowie deren Angehörigen zur Seite stehen.

Denn: Psychisch gesund kann auf Dauer nur bleiben, wer seinen sicheren Platz in der Gemeinschaft hat.

Im Notfall zu erreichen:

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen

Täglich von 18 - 8 Uhr, Mi und Fr bereits von 12 - 8 Uhr, Sa, So und Feiertage 24 Stunden
Telefon: 116117

Notruf Feuerwehr

112

Notruf Polizei

110

Erreichbarkeit jederzeit bei Eigengefährdung in der Krise und bei Fremdgefährdung

Telefonseelsorge

Rund um die Uhr

Telefon: (0800) 1110111 oder 1110222

Wendepunkt- Wuppertaler Krisendienst

Unterstützt Betroffene wie auch Angehörige in akuten Notlagen bzw. Krisensituationen

Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr, Sa/So rund um die Uhr
Hofkamp 33, 42103 Wuppertal-Elberfeld
Telefon (0202) 244 28 38

Weitere Ansprechpartner finden Sie im Adressteil auf Seite 61.

Sucht im Alter

Suchtmittelabhängigkeit im Alter ist keine Seltenheit und entsteht oft durch die Veränderungen die das Alter werden mit sich bringt. Menschen sterben, die Beweglichkeit nimmt ab und Menschen sind auf die Hilfe anderer Menschen angewiesen.

Bei Suchtmittelabhängigkeit im Alter wird häufig die Meinung vertreten, dass sei nicht so ernst zu nehmen: „Jetzt rauch ich schon so lange, da lohnt es sich nicht mehr aufzuhören“ oder „Lass ihm doch sein Glas Wein, er hat doch sonst nicht viel vom Leben“. Dabei wird übersehen, dass es beim abhängigen Menschen zu immer größeren Problemen kommt. Die Sucht dominiert den Alltag und belastet nicht nur die Betroffene oder den Betroffenen, sondern auch die Angehörigen sowie evtl. schon notwendige Pflegekräfte.

Hilfe finden Sie bei den Ansprechpartnern im Adressteil auf der Seite 61.

Kriminalitätsvorbeugung, Verkehrssicherheitsberatung und Opferschutz

Das Beratungsangebot zur Kriminalprävention umfasst z. B. die Bereiche Einbruchsschutz, Jugendschutz, Medienkompetenz, Drogenprävention, Verhaltensprävention. Spezifische Beratungsangebote richten sich dabei u. a. auch an Seniorinnen und Senioren.

Die polizeiliche Beratung zum Opferschutz nach Kriminalstraftaten übernehmen Opferschutzbeauftragte. Hier geben Kriminalbeamte, die speziell für diese Aufgabe geschult sind, Betroffenen Informationen zur individuellen Unterstützung. Und auch die Vermittlung weiterer externer Hilfeangebote ist über ein wirksames Opferhilfenetzwerk möglich.

Polizeipräsidium Wuppertal KK Kriminalprävention/Opferschutz

Friedrich-Engels-Allee 228, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 284-1800
(AB für Ihre Beratungsanfragen)
Email: k.praevention.wuppertal@polizei.nrw.de
Internet: www.polizei-nrw.de/wuppertal

Fragen zu den Themen: Wie bewege ich mich sicher im Straßenverkehr oder welcher Kindersitz ist für Ihre Enkel ideal, beantwortet Ihnen gerne das Team der Verkehrsunfallprävention. Auch wenn Sie an einem der Seminare für „Ältere aktive Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer“ teilnehmen möchten, sind die Verkehrssicherheitsberater der Verkehrsunfallprävention die richtigen Ansprechpartner. Der Opferschutz nach schwerwiegenden Verkehrsunfällen gehört ebenfalls zum Aufgabenfeld der Präventionsdienststelle. Für Unfallopfer sowie für Angehörige und Zeugen stehen die Opferschutzbeauftragten als Ansprechpartner zur Verfügung.

Polizeipräsidium Wuppertal Direktion Verkehr Verkehrsunfallprävention/Opferschutz

Friedrich-Engels-Allee 228, 42285 Wuppertal
Verkehrsunfallprävention Telefon (0202) 284-9521 oder -9500, Fax (0202) 284-9508
Email: verkehrsunfallpraevention.wuppertal@polizei.nrw.de
Verkehrsoferschutz Telefon (0202) 284-9510, Fax (0202) 284-9508
Email: verkehrsoferschutz.wuppertal@polizei.nrw.de
Internet: www.polizei-nrw.de/wuppertal

Ehrenamtliche Seniorenicherheitsberater

Das Team Seniorensicherheit berät zu Themen der Kriminalprävention, Verkehrsunfallprävention, gibt Hinweise zum vorbeugenden Brandschutz sowie Verbraucherinformationen. Wissenswertes aus dem lokalen Angebot der Stadt wird bereitgehalten. Dieses ehrenamtliche Beratungsangebot für Seniorinnen und Senioren in Wuppertal ist kostenfrei und neutral. Es wird von Gruppen und Seniorenkreisen gern nachgefragt.



Hörbar
Ihr Hörgeräte-Spezialist in Wuppertal-Elberfeld

Friedrich-Ebert-Straße 47 Tel. 0202-3727220
www.hoerbar-hoergeraete.de

Gutschein für einen kostenlosen Hörtest

Ihr Hörgeräte-Spezialist in Wuppertal-Elberfeld

Hörbar

Friedrich-Ebert-Str. 47 · 42103 Wuppertal
www.hoerbar-hoergeraete.de · 0202-37 27 22 0

Kooperationspartner ermöglichen diese ehrenamtliche Arbeit: Polizeipräsidium Wuppertal und Stadt Wuppertal freundlich unterstützt von der Allianz für Sicherheit im Bergischen Land e.V.

Polizeipräsidium Wuppertal KK Kriminalprävention/Opferschutz

Außenstelle: Hofkamp 31, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 284-1830 oder -1801 (Anrufbeantworter)
Email: k.praevention.wuppertal@polizei.nrw.de
Internet: www.polizei-nrw.de/wuppertal
oder im Internet unter: <https://wuppertal.polizei.nrw/artikel/seniorensicherheitsberatung>

Rechtsberatung

Bürgerinnen und Bürger, die über geringe Einkünfte verfügen oder Hilfe zum Lebensunterhalt beziehen, haben den gesetzlichen Anspruch auf eine kostenfreie Rechtsberatung. Beratungshilfe wird für die Wahrnehmung von Rechten außerhalb eines gerichtlichen Verfahrens gewährt, wenn der Rechtssuchende die finanziellen Mittel nach seinen Verhältnissen nicht aufbringen kann und andere Möglichkeiten für eine Hilfe nicht zur Verfügung stehen, deren Inanspruchnahme ihm zuzumuten ist.

Gleiches gilt unter gewissen Umständen auch für Menschen, die überschuldet sind. Bei Bedarf wenden Sie sich an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtsgerichtes Wuppertal und beantragen Sie dort einen Beratungsschein. Zum Gesprächstermin bitte Einkommensnachweise, Personalausweis und vorhandenen Schriftwechsel mitbringen.

Informationen zur Beratungshilfe finden Sie auch unter:

<http://www.ag-wuppertal.nrw.de/aufgaben/abteilungen/Beratungshilfe/index.php>

Amtsgericht Wuppertal Beratungshilfe

Eiland 2, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 498-0

Verbraucherberatung

Verbraucherzentralen sind unabhängige, öffentlich finanzierte, gemeinnützige Organisationen mit dem Ziel, Menschen in Fragen des privaten Konsums zu informieren, zu beraten und zu unterstützen, ihre

Interessen und Rechte gegenüber Politik und Wirtschaft zu vertreten. Die Wuppertaler Verbraucherzentrale bietet Ihnen neben der Beratung aktuelle Informationsmaterialien, eine Infothek mit Testergebnissen und Unterlagen zu wichtigen Verbrauchertemen. Sie hilft, wenn es Ärger am Urlaubsort gab, ein Gerät nicht so funktioniert, wie Sie sich das vorstellen, der Handwerker nicht korrekt gearbeitet hat, wenn eine Rechnung zu hoch erscheint.

Darüber hinaus führt die Einrichtung Abfall-, Energie-, Schulden-, Insolvenz-, Umwelt- und Versicherungsberatungen sowie Seminare zur Baufinanzierung und zu Risiken des grauen Kapitalmarktes durch und kennt Antworten auf Fragen zu Gesundheit und Ernährung.

Verbraucherzentrale NRW Beratungsstelle Wuppertal

Schlossbleiche 20, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 69375801, Internet: www.vz-nrw.de
Öffnungszeiten: Mo.: 10.00 – 17.00 Uhr, Di. und Do.: 10.00 – 18.00 Uhr, Fr.: 10.00 – 14.00 Uhr

Ernährungsberatung

Ältere Menschen können sich heute im Allgemeinen sehr ausgewogen ernähren. Während der Bedarf an Nahrungsenergie im Vergleich zu jüngeren Menschen sinkt, benötigen Ältere unentbehrliche Nährstoffe wie Vitamine und Mineralstoffe in gleichem, manchmal auch in höherem Maße. Daher ist es ratsam, Lebensmittel, die keine oder nur wenige Nährstoffe enthalten, durch nährstoffreichere zu ergänzen. Wenn sie genauere Informationen zur gesunden und altersgerechten Ernährung wünschen, so wenden Sie sich bitte an Ihre Krankenkasse.

Dort treffen Sie auf Spezialistinnen und Spezialisten, die mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Kurse zur richtigen Ernährung können Sie auch bei den Familienbildungsstätten und bei der Volkshochschule besuchen (siehe Seite 9).



Foto: iStockphoto

Hilfe zum Verbleib in der Wohnung

PFLEGEBERATUNG/ WOHNBERATUNG/SOZIALDIENST FÜR ERWACHSENE

Mahlzeitendienste und gemeinsame Mittagstische

In Wuppertal gibt es verschiedene Möglichkeiten, einen Mahlzeitendienst in Anspruch zu nehmen.

Wohlfahrtsverbände und private Anbieter liefern warmes Essen sowie Tiefkühlkost direkt zu Ihnen nach Hause. Das Angebot umfasst eine Vielzahl von Vollkost- und Diätmenüs, die Sie täglich neu wählen können. Einige Dienste bringen auf Wunsch auch Frühstück und Abendessen. Preise und Umfang der jeweiligen Angebote erfragen Sie bitte bei den im Anschriftenteil aufgelisteten Diensten auf den Seiten 63 und 64.

Sie können auch an einem der gemeinsamen Mittagstische teilnehmen, die inzwischen von vielen Senioreneinrichtungen und Wohlfahrtsverbänden angeboten

werden. Näheres zum Angebotsumfang und zu den Preisen erfahren Sie von den Anbietern im Anschriftenteil auf Seite 64.

Hausnotruf

Als älterer und alleinstehender Mensch leben Sie vielleicht hin und wieder in der Angst, dass bei einem Notfall, wenn es ganz schnell gehen muss, keine Hilfe zu erreichen ist. Um diesen Befürchtungen wirksam zu begegnen, gibt es die sogenannten Hausnotrufsysteme. Sie funktionieren ohne großen technischen Aufwand und ihre Bedienung und Handhabung bereitet auch Laien keine Probleme.

Über einen kleinen Sender sind Sie rund um die Uhr mit der Notrufzentrale verbunden und können im Fall der Fälle rasche Hilfe anfordern und erwarten.

Für weitere Details, Informationen zu Kosten und den verschiedenen Systemen finden Sie die Kontaktdaten im Adressteil.

Hauswirtschaftliche Hilfen und ambulante Pflegedienste

Viele ambulante Pflegedienste bieten eine Vielzahl von Hilfen im nichtpflegerischen Bereich an, die Ihnen eine

selbstständige Lebensführung in der eigenen Wohnung erleichtern. Dazu gehören zum Beispiel die Begleitung bei Arzt- und Behördengängen, Einkaufen, Putzen und sonstige Hilfen im Haushalt. Die Kosten richten sich jeweils nach den erbrachten Leistungen und müssen von Ihnen selber getragen werden. Es empfiehlt sich, im Einzelfall bei der Pflegekasse oder dem Sozialamt nachzufragen, ob eine Kostenübernahme möglich ist.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Pflegeberatung Wuppertal und in den Pflegestützpunkten (siehe Seite 28). Unter www.wuppertal.de/pflegeberatung finden Sie darüber hinaus eine Auflistung aller ambulanten Dienste und Anbieter haushaltsnaher Dienstleistungen.

Fahrdienste

Für Seniorinnen und Senioren bieten einige ambulante Dienste einen Fahrdienst an. Dieser umfasst nicht nur Fahrten zu Ärzten oder Behörden, sondern auch Fahrten zu privaten Terminen. Für den Fahrdienst werden überwiegend normale Pkws eingesetzt. Für Menschen mit Behinderung bieten manche Dienste auch Fahrten in einem behindertengerechten Fahrzeug an. Die Fahrerin oder der Fahrer leistet vom Verlassen der Wohnung bis zum Erreichen des Zieles notwendige Hilfestellung.

Näheres zum Angebotsumfang und zu den Preisen erfahren Sie bei den im Adressteil genannten Anbietern ab Seite 62.

Der Fahrdienst für Menschen mit Behinderungen ist eine pflichtige Leistung der Stadt Wuppertal und dient zur Teilhabe behinderter Menschen an der Gesellschaft durch Integrationsfahrten, d. h. Fahrten zu Freizeitveranstaltungen.

Der Fahrdienst steht denjenigen Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung, die aufgrund ihrer Gehbehinderung nicht in der Lage sind, allein oder mit Hilfe einer oder mehrerer Hilfspersonen Taxen oder Mietwagen zu erreichen und/oder zu benutzen und denen ein geeignetes eigenes Fahrzeug nicht zur Verfügung steht. Für die Sicherstellung der Beförderung hat die Stadt Wuppertal eine Vereinbarung mit der Firma Sonnenschein Personenbeförderung GmbH geschlossen.

Der Antrag zur Inanspruchnahme des Fahrdienstes besteht aus einem ärztlichen Fragebogen. Nach Prüfung der Voraussetzungen erhalten Sie einen Bescheid.

Der Fahrdienst ist einkommensunabhängig. Es fallen keine Gebühren an. Anspruchsberechtigte können den

Fahrdienst der Firma Sonnenschein Personenbeförderung GmbH für bis zu acht Doppelfahrten (hin + rück) für Fahrten innerhalb der Stadt Wuppertal buchen. Die Buchung erfolgt 14 Tage im Voraus. Fahrten zu Ärzten, Therapien oder Tagespflege müssen von den entsprechenden Leistungsträgern (z. B. Krankenkasse) getragen werden.

Informationen und Anträge für eine Teilnahmeberechtigung erhalten Sie bei:

Stadt Wuppertal

Sozialamt - Hilfen in Einrichtungen
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon: 0202 563-2455

Umzugsdienste und Renovierungsdienste, Abgabe von Möbeln und Hausrat

Nicht immer kann die eigene Wohnung so verändert werden, dass ein selbstbestimmtes Leben auch im Alter möglich ist. In diesem Fall kann ein Umzug in eine andere Wohnung die Lösung sein. Für alleinstehende ältere Menschen selbst ist dies dann oftmals eine fast unlösliche Aufgabe. Hier bieten private Servicedienste Hilfen aller Art an. Das Angebot erstreckt sich vom Einpacken des Hausrats bis zum Aufhängen der Bilder in der neuen Wohnung, umfasst Renovierungen und Erledigung wichtiger Formalitäten, wie beispielsweise das Ummelden des Telefons.

Für Bedürftige mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit, gut erhaltene Möbel aus dem Möbellager der Wuppertaler Tafel, des Wichernhauses, der Diakonie oder dem Brockenhaus zu erhalten. Dorthin können Sie natürlich auch Ihre gebrauchten, in der neuen Wohnung nicht mehr benötigten Möbel abgeben.

Weitere Informationen erhalten Sie u.a. bei:

AHK-Wuppertaler Tafel e. V.

Kleiner Werth 50, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 26448700
Internet: www.wuppertaler-tafel.de

Diakonie Wuppertal/Sozialkaufhaus Vielwert

Hofkamp 63, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 97 444 1943
Fax (0202) 97 444 1947
Mail: moebelpartner@diakonie-wuppertal.de
Internet: www.diakonie-wuppertal.de

Das Brockenhaus

Völklinger Straße 9, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 97444750
Internet: www.das-brockenhaus.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Wuppertal e. V. Kleiderkammer

Humboldtstraße 24, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 89060
Internet: www.drk-wuppertal.de

Wichernhaus Wuppertal gGmbH

Meckelstraße 32c, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 9806 0
Internet: www.wichernhaus-wtal.de

Kleiderkammern

Kleiderkammern versorgen bedürftige Wuppertaler Bürgerinnen und Bürger mit gut erhaltener Kleidung, Schuhen und Wäsche. Hierzu werden hauptsächlich Kleiderspenden der Bevölkerung, aber auch Überproduktionen oder leicht fehlerhafte Artikel der Industrie verwendet.

Die Abgabe von Altkleidern ist im Stadtgebiet auch über aufgestellte Sammelcontainer möglich, kann aber ggf. auch nach Terminabsprache von der Wohnung aus erfolgen.

TW Tafel Wuppertal gGmbH

Kleiner Werth 50, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 26448700
Internet: www.wuppertaler-tafel.de

Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V. Kleiderkammer

Hünefeldstraße 54 a, 42885 Wuppertal
Telefon (0202) 280520
Internet: www.caritas-wsg.de

Das Brockenhaus

Völklinger Straße 9, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 97444750
Internet: www.das-brockenhaus.de

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Wuppertal e. V. Kleiderkammer

Humboldtstraße 24, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 89060
Internet: www.drk-wuppertal.de



Mehr Zeit für Pflege.

Zum Beispiel in unseren Demenz-Wohngemeinschaften.

Mehr unter talpflege.de

Talpflege GmbH
Hofkamp 87
42103 Wuppertal
T 0202 261 57 27-0
www.talpflege.de



Besuchen Sie uns auch auf
facebook.com/talpflege.de
instagram.com/talpflege.de



Diakonie Wuppertal/Sozialkaufhaus Vielwert
Hofkamp 63, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 97 444 1943
Fax (0202) 97 444 1947
E-Mail moebelpartner@diakonie-wuppertal.de
Internet: www.diakonie-wuppertal.de

Nachbarschaftshilfe/Stadtteilservice

In verschiedenen Wuppertaler Quartieren gibt es den Stadtteilservice. Eine der vielfältigen Aufgaben ist es, bedürftigen Bewohnerinnen und Bewohner in begründeten Einzelfällen Hilfestellung im Alltag zu geben. Für konkrete Informationen stehen Ihnen die Ansprechpartnerinnen und -partner vor Ort zur Verfügung. Das Angebot wird finanziert vom Jobcenter Wuppertal AöR.

Vohwinkel

Träger: Diakonie Wuppertal
Nathrather Straße 148, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 2413642
E-Mail: stadtteilservice@diakonie-wuppertal.de
Mo. – Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr

Nordstadt
Träger: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Wuppertal e. V.
Marienstraße 5, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 3097502
E-Mail: stadtteilservice@awo-wuppertal.de

Elberfelder Südstadt, Arrenberg und Cronenberg

Träger: IB West gGmbH
Simonsstraße 6, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 49595-0
E-Mail: stadtteilservice-wuppertal@ib.de

Ostersbaum/Uellendahl/Rott

Träger: Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V.
Ewaldstraße 47, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 2451955
E-Mail: stadtteilservice@nachbarschaftsheim-wuppertal.de
Mo. – Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr

Barmen und Ronsdorf

Träger: Wichernhaus Wuppertal gGmbH
Hesselnberg 97, 42285 Wuppertal

Telefon (0202) 9806-388 oder (0202) 9806-341
E-Mail: e.ferrer@wichernhaus-wtal.de
Mo. – Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr

Wichlinghausen und Langerfeld

Träger: Sozialtherapeutische Kinder- und Jugendarbeit e. V.
Wichlinghauser Straße 80, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 47857959
E-Mail: stadtteilservice@skj.de
Mo. – Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr

Oberbarmen

Träger: Wichernhaus e. V.
Schwarzbach 44, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 8977164
E-Mail: stadtteilservice2@wichernhaus-wtal.de
Mo. – Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr

Geriatrische Rehabilitation

Geriatrische Rehabilitation richtet ihr Angebot speziell an ältere Bürgerinnen und Bürger. Ziel dieses Angebotes ist es, Seniorinnen und Senioren, die aufgrund chronischer Erkrankungen oder einer Operation in ihrer Lebensqualität eingeschränkt sind, medizinisch zu begleiten und therapeutisch zu fördern.

Dazu steht ein geschultes Team zur Verfügung, das die Alltagsfähigkeiten dieser Menschen mobilisiert: Bewegungsübungen, Gedächtnistraining wie auch die psychische Unterstützung stehen im Mittelpunkt der Therapien. Die Leistungen der Einrichtungen werden sowohl ambulant als auch stationär erbracht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den im Teil „Gesund im Alter“ genannten Kliniken.

Tageskliniken

Die Versorgung und Behandlung in einer Tagesklinik zeichnet sich durch einen Krankenhausaufenthalt ohne Übernachtung und ohne Anwesenheit am Wochenende aus. Es wird in der Regel das gesamte diagnostische und therapeutische Spektrum wie bei einem vollstationären Aufenthalt – jedoch keine intensive pflegerische Versorgung – geboten. Ob die Inanspruchnahme einer Tagesklinik für Sie infrage kommt, ist abhängig vom Schweregrad der Erkrankung bzw. von der Fähigkeit zur Verrichtung der täglichen Bedürfnisse.

Klinikverbund St. Antonius und St. Josef
Rheumatologische Tagesklinik
im Krankenhaus Sankt Josef
Bergstraße 6 - 12, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 485-0
Internet: www.krankenhaus-st-josef-wuppertal.de

Gerontopsychiatrische Tagesklinik
Wesendonkstraße 7/Ecke Hofaue, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 49666-0
Internet: www.stiftung-tannenhof.de

Tagespflege

Morgens geholt und abends wieder nach Hause gebracht. Der Tag beginnt mit dem Frühstück und wird durch Anregungen, Gespräche, Spiele, Gymnastik und durch die Mahlzeiten strukturiert. Tagespflege kann im Rahmen der ambulanten Leistungen von der Einrichtung direkt mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Die Anzahl der Wochentage wird mit dem Anbieter abgesprochen. Mittlerweile gibt es in Wuppertal mehrere Einrichtungen, in denen Pflegebedürftige tagsüber betreut werden können, teilweise auch samstags. Nachts und an Wochenenden sorgt die Familie für die Pflege.

Eine Übersicht über Tagespflegeeinrichtungen findet sich auf den Seiten 64 und 65 im Anschriftenteil oder unter www.wuppertal.de/pflegeberatung.

Kurzzeitpflege

Kurzzeitpflege ist die vorübergehende Aufnahme in einem Altenpflegeheim oder einer speziellen Kurzzeitpflegeeinrichtung, um Angehörige bei Urlaub oder Krankheit zu entlasten. Ebenso ist eine befristete Aufnahme nach einem Krankenhausaufenthalt zur Stabilisierung der gesundheitlichen Situation möglich. Je nach Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse einen Kostenanteil.

Die Adressen der Kurzzeitpflegeeinrichtungen finden Sie ab Seite 65 im Anschriftenteil.

Darüber hinaus stehen auch in den meisten Altenpflegeheimen Plätze für Kurzzeitpflege zur Verfügung (ab Seite 69 oder unter www.wuppertal.de/pflegeberatung)

Wir helfen Ihnen, bis ins hohe Alter ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

ASB RV Bergisch Land e.V.
Geschäftsstelle Wuppertal
Zur Werther Brücke 10
42275 Wuppertal
Mail: info@asb-bergisch-land.de
Telefon: 0202 / 26292-0
www.asb-bergisch-land.de

Hausnotruf

Sich zu Hause sicher fühlen ist nicht schwer. Nur 15 Gramm.

Sie können mit sicherem Gefühl alleine zu Hause leben! Denn im Notfall reicht ein Knopfdruck, um Hilfe zu rufen. Rund um die Uhr.

Es besteht die Möglichkeit, eine Kostenbeteiligung ihrer Pflegekasse oder des Sozialhilfeträgers zu beantragen. Wir beraten sie gern!

Alltagshilfen

Keiner muss alles allein können, um selbstbestimmt zu leben.

Wir helfen Ihnen bei den alltäglichen Arbeiten im Haushalt. Wir gehen auch für Sie einkaufen und begleiten Sie bei Terminen und Freizeitaktivitäten.

Welche Hilfeleistung Sie in Anspruch nehmen, wie oft und wie lange, bestimmen Sie selbst. Sie haben Wünsche? Sprechen Sie uns an!

DiGiTAL im Tal

Digitale Teilhabe für Senior:innen und Menschen mit Unterstützungsbedarf

Ihre Fragen und Bedarfe zu digitalen Themen und Geräten stehen im Mittelpunkt unserer Angebote.

Bei uns können sie Handy, Tablet oder Laptop ausprobieren oder eigene Geräte mitbringen. Wir helfen kostenfrei!

Vorsorge

VORSORGEVOLLMACHT, PATIENTENVERFÜGUNG, BETREUNGSVERFÜGUNG UND RECHTLICHE BETREUUNG

Wer trifft für mich Entscheidungen, wenn es ich es nicht (mehr) kann?“ Jeder von uns kann durch Unfall, Krankheit oder Alter vorübergehend oder dauerhaft gehindert sein, selbst Entscheidungen über die Gesundheit oder Finanzen, den Aufenthalt oder andere wesentliche Angelegenheiten zu treffen.

Durch vorsorgende Regelungen lässt sich sicherstellen, dass Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen berücksichtigt werden. Sie können z.B. im Rahmen einer Vorsorgevollmacht eine Vertrauensperson bevollmächtigen, Ihre persönlichen und finanziellen Angelegenheiten zu regeln und erforderliche Entscheidungen zu treffen.

In einer Patientenverfügung können Sie Ihre Behandlungswünsche formulieren.

Durch eine Betreuungsverfügung wird festgelegt, wer vom Amtsgericht zur Betreuerin oder zum Betreuer bestellt wird, wenn dieses erforderlich sein sollte. Darin kann aber auch bestimmt werden, wer diese Aufgabe keinesfalls übernehmen soll.

Eine rechtliche Betreuung wird vom Amtsgericht auf Ihren Antrag hin oder auf Anregung einer anderen Person eingerichtet, wenn Sie Ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst und auch nicht mit anderen Hilfen erledigen können. Die Betreuungsbedürftigkeit muss durch ein ärztliches Attest oder Gutachten nachgewiesen werden.

Information und Beratung über das Betreuungsrecht, Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen und andere Hilfen, die eine Betreuung vermeiden können, erhalten Sie bei folgenden Stellen:

Amtsgericht – Betreuungsgericht

Eiland 2, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 498-0

Stadt Wuppertal

Sozialamt, Abteilung Soziale Dienste

- Betreuungsbehörde-

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2805 oder -2212
Mail: betreuungsstelle@stadt.wuppertal.de

sowie bei dem Sozialdienst für Erwachsene, Anschrift im Adressteil auf Seite 62.

Bergischer Betreuungsverein e. V.

Uellendahler Straße 478, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 2704970
Email: isenberg@bergische-betreuung.de
Internet: www.bergische-betreuung.de

Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V.

Rechtliche Betreuung
Hünefeldstraße 52 a, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 28319939
Internet: www.caritas-wsg.de

Evangelischer Verein für Betreuungen, Vormundschaften und Pflugschaften e.V.

Nesselstraße 14, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 97445620
Email: betreuungsverein@diakonie-wuppertal.de
Internet: www.diakonie-wuppertal.de

Sozialdienst Katholischer Frauen e. V. Bergisch Land

Bembergstraße 20, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 93126-35
Mail: geschaeftsstelle@skf-bergischland.de
Internet: www.skf-bergischland.de

Betreuungsverein Lebenshilfe

Nordrhein-Westfalen e.V.
Mettmanner Straße 22, 42115 Wuppertal
Telefon (0202) 76949502
Email: wuppertal@btv-lebenshilfe-nrw.de
Internet: www.lebenshilfe-nrw.de

Notfallplan und Palliativpass

Im Notfallplan wird - auch wenn das Sterben nicht unmittelbar bevorsteht, aber z.B. schwere Erkrankung oder zunehmende Gebrechlichkeit vorliegt - festgelegt, was in einem Notfall an lebenserhaltenden Maßnahmen durchgeführt oder unterlassen werden soll. Der Notfallplan bietet die Möglichkeit, medizinisch mögliche, aber nicht mehr gewünschte Maßnahmen zu verhindern, wie z. B. Krankenhauseinweisung oder Wiederbelebung. Dazu müssen mit dem behandelnden Arzt Prognosen und Therapieoptionen ausführlich besprochen werden.

Der Palliativpass ist gedacht für Menschen in der letzten Lebensphase, bei denen aufgrund einer fortgeschrittenen Erkrankung eine Krankenhauseinweisung oder intensivmedizinische Maßnahmen zum Lebenserhalt nicht mehr indiziert oder nicht mehr

gewünscht sind. In einer solchen Situation ermöglicht es der Palliativpass dem Notarzt, sich rasch und zielgerichtet einen Überblick über die Situation und die Behandlungswünsche des betroffenen Patienten zu verschaffen. So kann er die anstehenden Entscheidungen gemäß dem im Palliativpass dokumentierten Patientenwillen treffen.

Den Palliativpass selbst erfragen Sie bitte bei Ihrem Arzt / Ihrer Ärztin.

<https://www.wuppertal.de/microsite/pflegeberatung/faq/content/j-wuppertaler-palliativpass-und-notfallplan.php>

Hospizdienste

Einige Träger der freien Wohlfahrtspflege haben ambulante Hospizdienste eingerichtet mit der Aufgabe, es schwerkranken und sterbenden Menschen aller Konfessionen und Nationen zu ermöglichen, die Zeit bis zum Lebensende in Würde und Selbstbestimmtheit in der gewohnten häuslichen Umgebung zu verbringen.

Sie informieren über Schmerztherapie und Palliativpflege und vermitteln, wenn erforderlich, ergänzende Dienste. Sie begleiten Sterbende, die in ihrem letzten Lebensabschnitt nicht allein sein wollen, und entlasten ihre Angehörigen.

Zusätzlich besteht das Angebot, durch psychosoziale Betreuung Hilfe bei der Trauerbewältigung zu leisten und die Erledigung notwendiger Formalitäten zu übernehmen.

Als stationäres Hospiz steht die Christliche Hospiz-Stiftung Wuppertal im „Dr.-Werner-Jackstädt-Haus“ am Dönberg zur Verfügung. Nähere Informationen und umfassende Beratung erhalten Sie bei den genannten Adressen:

Hospizdienste des Caritasverbandes Wuppertal/Solingen e. V.

Laurentiusstraße 9, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 389036310
Internet: www.caritas-wsg.de

Hospizdienst Lebenszeiten Wuppertal e. V. - Ambulanter und Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Luisenstraße 13, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 4598819
E-Mail: info@hospizwuppertal.de
Internet: www.hospizwuppertal.de

Christlicher Hospizdienst im Wuppertaler Westen e. V.

Gustavstraße 12, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 2781508
Internet: www.christlicher-hospizdienst.de

Hospizdienst „Die Pustebume“ der Diakonie

Hospizbüro: Blankstraße 5, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 4305124
Hospizbüro: Stollenstraße 2-6, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 2529751
Internet: www.hospizdienst-wuppertal.de

Christliches Hospiz Wuppertal-Niederberg gGmbH

Dr. Werner Jackstädt Haus
Höhenstraße 64, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 2656983-0
Internet: www.hospiz-wuppertal.de

Ambulanter Hospizdienst des Vereins freikirchlicher evangelischer Gemeinden in Wuppertal zur Förderung des christlichen Hospizes e.V.

Am Dorpweiher 7, 42115 Wuppertal
Telefon: (0202) 714089
Mail: hospizverein@ries.me

SAGER

AKUSTIK

ELBERFELD:
0202 - 44 64 09

RONSDORF:
0202 - 46 74 91

www.sager-akustik.de



Wohnen im Alter

EIGENE WOHNUNG – LEBEN IM HEIM

Wohnberechtigungsschein und Wohngeld

Zum Bezug einer mit öffentlichen Mitteln geförderten Wohnung benötigen Sie einen Wohnberechtigungsschein, dessen Erteilung an Einkommensgrenzen gebunden ist. Bei Vorliegen der Schwerbehinderung oder eines Nachweises über häusliche Pflegebedürftigkeit können Freibeträge berücksichtigt werden. Beim Ressort „Bauen und Wohnen“ im Sachgebiet „Wohnberechtigungsschein/Wohnungsvermittlung/Zentrale Fachstelle für Wohnungsnotfälle“ können Sie sich beraten lassen und einen Wohnberechtigungsschein beantragen. Sie haben einen Rechtsanspruch auf Wohngeld, wenn bestimmte Voraussetzungen vorliegen. Das Wohngeldgesetz unterscheidet zwischen Miet-

zuschuss und Lastenzuschuss. Den Mietzuschuss (Wohngeld) können Sie als Mieterin / Mieter einer Wohnung erhalten.

Den Lastenzuschuss können Sie als Eigentümerin oder Eigentümer eines Eigenheims oder einer Eigentumswohnung erhalten, wenn Sie dort wohnen und dafür die Belastungen tragen. Die Gewährung von Miet- oder Lastenzuschuss ist von unterschiedlichen Faktoren wie Einkommen, Miethöhe, Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig. Die Antragsformulare erhalten Sie beim Ressort Bauen und Wohnen, in einigen Verwaltungsgebäuden, in den Bürgerbüros sowie online auf der Homepage der Stadt Wuppertal.

Die Adressen finden Sie im Anschriftenteil auf der Seite 60.

Stadt Wuppertal
Ressort Bauen und Wohnen/Sachgebiet Wohngeld, Miet- und Lastenzuschüsse
Hofaue 89, 42103 Wuppertal
Telefon: 0202 563-0

Altenwohnungen

Die Altenwohnung ist eine in sich abgeschlossene Wohnung, die in Anlage, Ausstattung und Einrichtung den besonderen Bedürfnissen von Seniorinnen und Senioren Rechnung trägt und sie in die Lage versetzt, möglichst lange ein selbstständiges Leben zu führen. Entscheidendes bauliches Qualitätsmerkmal der Altenwohnungen ist ihre Barrierefreiheit im Haus, im Wohnungseingangsbereich und in der Wohnung, sodass weder Schwellen noch Niveauunterschiede stören. Gegebenenfalls ist ein Aufzug vorhanden. Öffentlich geförderte Altenwohnungen unterliegen gewissen Zugangsvoraussetzungen. Informationen über die in Wuppertal vorhandenen Altenwohnungen erhalten Sie bei der Wohnberatungsstelle (siehe Seite 28) oder bei

Stadt Wuppertal
Ressort Bauen und Wohnen
Wohnberechtigungsschein/Wohnungsvermittlung
Team Wohnhilfen
Hofaue 89, 42103 Wuppertal
Telefon: 0202 563-6043

Betreutes Wohnen/Service-Wohnen

Betreutes Wohnen ist ein Sammelbegriff für recht unterschiedlich organisierte Kombinationen von Wohnen und Betreuung. Ziel dieser Wohnform ist es, dem Bewohner so viel Eigenständigkeit wie möglich zu gewähren und so viel Betreuung wie nötig zur Verfügung zu stellen. Die Spannweite der Betreuungsleistung kann von einfachen handwerklich-technischen Hilfen bis zu einer Pflege, die mit der Betreuung in einer stationären Einrichtung vergleichbar sein kann, reichen. Unterschieden wird dabei zwischen einem Grundservice und einem Wahlservice. Der Grundservice wird in der Regel mit einer Pauschale abgegolten, wer weitergehende Hilfe und Betreuung wünscht, kann verschiedene Leistungen des Wahlservices in Anspruch nehmen. Diese Leistungen werden gesondert bezahlt. Detailinformationen über Angebot und Preise erhalten Sie bei den einzelnen Anbietern, deren Adressen Sie im Anschriftenteil ab Seite 67 finden.

Gemeinschaftliches Wohnen im Alter

Zunehmend interessieren sich Seniorinnen und Senioren für das gemeinsame Wohnen mit anderen Älteren oder mit jüngeren Menschen. In Wuppertal

existieren einige Vereine und Interessengruppen, die sich zum Ziel gesetzt haben, die Idee des gemeinschaftlichen Wohnens, zum Beispiel in Hausgemeinschaften, zu verwirklichen. Bei Interesse erteilt das Sozialamt oder eine der nachfolgend genannten Institutionen weitere Auskünfte.

Lebendiges Wohnen in Wuppertal e. V. (LeWoWu)
Rudolfstraße 131, 42285 Wuppertal
Telefon (0228) 7693067
Internet: www.lewowu.de

IGW Wuppertal
Initiative Gemeinschaftliches Wohnen in Wuppertal
c/o Andreas von Thienen
Neue Friedrichstraße 6, 42105 Wuppertal
E-Mail: info@igw-wtal.de
Internet: <https://igw-wtal.de/>

Mittendrin-in-Cronenberg
Das Mehrgenerationen-Wohnprojekt
c/o Michael Lippkau
Oberkamper Straße 4 B, 42349 Wuppertal
Telefon (0175) 2042335
Internet: www.mittendrin-in-cronenberg.de

Stadt Wuppertal
Sozialamt - Altenplanung, Frau Engemann
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563 4928

Information und Beratung zu Wohngemeinschaften erhalten Sie durch

Pflegeberatung Wuppertal
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 25 222 25
Internet: www.wuppertal.de/pflegeberatung

Jetzt kommt **CASINO** auf die Gabel!



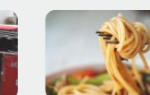
Regionale Zutaten auf dem Weg in unsere Küche.



Täglich frische Produktion unserer Menüs



Unsere freundlichen Fahrer*innen bringen Ihre Menüs.



Wir wollen, dass es Ihnen schmeckt.

Probieren Sie unsere täglich frisch gekochten Menüs!

Unser Motto:
Die frische Küche.

Verlässlich. Lecker. Für Sie da.

0202-946316-00
info@casino-menueservice.de

Pflegeeinrichtungen

Wenn die ambulante Versorgung und Pflege zu Hause oder im Betreuten Wohnen nicht mehr gewährleistet werden kann, ist der Umzug in eine Pflegeeinrichtung eine gute Alternative. In Pflegeheimen werden in der Regel dauernd pflegebedürftige ältere Menschen umfassend betreut und versorgt. Darüber hinaus werden durch regelmäßige Freizeitangebote und therapeutische Maßnahmen Kommunikation und Geselligkeit gefördert. In den meisten Einrichtungen gibt es zusätzliche Dienstleistungsangebote (Friseur, Fußpflege etc.). Grundsätzlich kann jeder ältere Mensch in eine Pflegeeinrichtung ziehen. Wenn eine Heimunterbringung nicht aus eigenen Mitteln finanziert werden kann, wird eine Heimbedürftigkeitsbescheinigung benötigt, um Leistungen durch die Pflegekasse oder das Sozialamt beziehen zu können.

Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erfolgt durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen. Unabhängig hiervon sollten Sie sich vorab gründlich über die verschiedenen Einrichtungen bei der Pflegeberatungsstelle oder in einem Pflegestützpunkt informieren. Bei Bedarf sind auch die jeweiligen Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter vor Ort bei der Antragstellung auf Heimaufnahme behilflich (Adressen der Bezirkssozialdienste – Hilfen für Erwachsene – siehe Seite 26).

Eine nach Stadtbezirken geordnete Liste aller Wuppertaler Altenpflegeheime finden Sie ab Seite 69 oder unter www.wuppertal.de/pflegeberatung.

WTG-Behörde (Heimaufsicht)

Nach dem Wohn- und Teilhabegesetz unterstehen alle Pflege- und Behinderteneinrichtungen in Wuppertal der Heimaufsicht. Die Zuständigkeit der Heimaufsicht erstreckt sich auf Alten- und Pflegeheime, Einrichtungen der Behindertenhilfe, ambulant betreute Wohngemeinschaften, Tages- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen sowie stationäre Hospize. Zur Aufgabe der Heimaufsicht gehört die Überprüfung auf Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, etwa die entsprechende Qualifikation des in der Pflege tätigen Personals, Beachtung und Förderung von Rechten und Interessen der Bewohner, die Prüfung auf Einhaltung der geltenden baulichen Anforderungen.

Darüber hinaus hat die Heimaufsicht einen umfassenden gesetzlichen Beratungsauftrag gegenüber den Einrichtungen, ihren Bewohnerinnen und Bewohnern und deren Angehörigen in allen Fragen des Heimbetriebes und Aufenthaltes.

Die WTG-Behörde ist nach § 1 WTG NRW für den Schutz der Menschen in Pflege- und Betreuungseinrichtungen zuständig. Sie ist Ansprechperson für die Menschen dort, wenn Verstöße gegen die Schutzvorschriften des WTG vorliegen, besonders wenn Gefahren oder Missständen die Sicherheit oder Selbstbestimmung der Menschen dort bedrohen.

Stadt Wuppertal

Sozialamt/WTG-Behörde (Heimaufsicht)
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2826

Pflegewohngeld

Beim Pflegewohngeld handelt es sich um einen Zuschuss des Sozialhilfeträgers zur Deckung der Investitionskosten eines Altenpflegeheimes. Anträge auf Gewährung von Pflegewohngeld können beim zuständigen örtlichen Sozialhilfeträger gestellt werden. Das Pflegewohngeld wird unter Berücksichtigung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse gezahlt.

Hilfe zur Pflege und Sozialhilfe in Altenpflegeheimen

Die monatlichen Kosten für einen Heimplatz sind je nach Heim unterschiedlich. Viele Menschen sind nicht in der Lage, die Heimkosten aus den Leistungen der Pflegeversicherung, dem Pflegewohngeld und ihrem Einkommen oder Vermögen zu zahlen. Sie können für die nicht gedeckten Heimkosten eine Übernahme bei der Stadt Wuppertal beantragen.

Wenn Sie Fragen zum Pflegewohngeld oder zur Hilfe zur Pflege und Sozialhilfe in Altenpflegeheimen haben:

Stadt Wuppertal

Sozialamt/Hilfe in Einrichtungen
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0



Die Anlaufstellen für die Grundsicherung und Hilfen im Alter finden sich jetzt in der Bundesbahndirektion am Döppersberg. Foto: Rundschau

Grundsicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt und Sozialhilfe

EINKOMMEN – FINANZIERUNGSHILFEN

Wer in der Bundesrepublik in Not gerät, soll dennoch ein menschenwürdiges Leben führen können. Dabei hilft die Grundsicherung für Arbeitsuchende, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und die Sozialhilfe. Als anspruchsberechtigt gilt, wer den eigenen Bedarf oder den seiner im gemeinsamen Haushalt lebenden Angehörigen und Partner aus eigenen Mitteln nicht ausreichend decken kann.

Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende ist das Jobcenter Wuppertal. Träger der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und der Sozialhilfe ist die Stadt Wuppertal.

Bürgergeld

Bürgergeld erhalten erwerbsfähige Personen zwischen 15 Jahren und dem gesetzlichen Renteneintrittsalter, die aktuell ohne Arbeitsplatz sind oder trotz eines Arbeitseinkommens ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können, Leistungen für sich und ihre Familie (Ehe- oder Lebenspartnerinnen /Lebenspartner und Kinder bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres).

Als erwerbsfähig gelten Personen, die mindestens drei Stunden täglich arbeiten können. Zuständig für die Gewährung der Grundsicherung für Arbeitsuchende (und ggf. deren Familie) ist das Jobcenter Wuppertal.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung und Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe)

Hilfe zum Lebensunterhalt

Hilfe zum Lebensunterhalt kann erhalten, wer noch nicht das gesetzliche Rentenalter erreicht hat und befristet erwerbsgemindert im Sinne der gesetzlichen Rentenversicherung ist.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Eine Grundsicherung im Alter kann erhalten, wer das gesetzliche Rentenalter erreicht hat und zu wenig Einkommen und Vermögen hat. Ebenso Menschen, die zu wenig Einkommen und Vermögen haben und wegen einer vollen Erwerbsminderung ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können.

Wuppertal-Pass

Einen Wuppertal-Pass kann erhalten, wer Sozialleistungen erhält oder über ein sehr geringes Einkommen verfügt.

Mit dem Wuppertal-Pass haben Sie eine Reihe von Vergünstigungen in öffentlichen Einrichtungen, wie etwa die Nutzung der Stadtbibliothek, die Möglichkeit des Erwerbs eines Sozialtickets bei den Wuppertaler Stadtwerken, Eintrittsermäßigung beim Besuch des Wuppertaler Zoos oder ermäßigte Gebühren für städtische Schwimmbäder.

Bei Fragen können Sie sich wenden an:

Stadt Wuppertal

Sozialamt/Team Grundsicherung – Hilfe zum Lebensunterhalt
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe in anderen Lebenslagen**Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung**

Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung können Personen erhalten, die durch eine Behinderung wesentlich in der Fähigkeit eingeschränkt sind, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben oder die von einer solchen Behinderung bedroht sind. Die Leistungen werden nach Art und Schwere der Behinderung entweder von der Stadt oder vom Landschaftsverband Rheinland bewilligt. Die Zuständigkeit richtet sich nach dem konkreten Bedarf und dem Alter der Person. Die Stadt kann zum Beispiel eine Mobilitätshilfe wie den Fahrdienst für Menschen mit Behinderung bewilligen (siehe auch Seite 62).

Hilfe zur Pflege

Hilfe zur Pflege erhalten Menschen, die pflegebedürftig sind und den notwendigen Pflegeaufwand nicht aus eigenen Mitteln sicherstellen können. Das kann zum Beispiel der Fall sein, wenn die Leistungen eines Pflegedienstes nicht über die Pflegekasse und eigene Mittel gezahlt werden können.

Hilfe in anderen Lebenslagen

Zur Hilfe in anderen Lebenslagen zählt z. B. die Hilfe zur Weiterführung des Haushalts. Die Hilfe wird Menschen gewährt, wenn diese und ihre Haushaltangehörigen nicht in der Lage sind, ihren Haushalt selbstständig weiterzuführen.

Bei allen aufgeführten Leistungen kommt es nicht darauf an, welche Art von eigenem Einkommen vorhanden ist. Entscheidend ist die Höhe des Einkommens und die Höhe des Vermögens.

Zentrale Fachstelle für Wohnungsnotfälle

Die Zentrale Fachstelle für Wohnungsnotfälle bietet notwendige Hilfen zum Erhalt und Sicherung von Wohnraum, berät mit dem Ziel einer Vermeidung künftiger Wohnungsnotfälle und trifft Maßnahmen zur Beseitigung von Obdachlosigkeit.

Wenn Sie Fragen haben:

Stadt Wuppertal

Sozialamt/Team Eingliederungshilfe – Hilfe zur Pflege
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0

oder wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Sozialdienst für Erwachsene. Die Adressen der einzelnen Sozialdienste finden Sie auf Seite 26.

Rente

Eine Rentenberatung erhalten Sie bei den Auskunfts- und Beratungsstellen der Rentenversicherungsträger oder bei sogenannten Versicherungsaltesten, die für die Versicherungsträger ehrenamtlich tätig sind. Die Beratung durch die Ehrenamtler erfolgt nur nach Voranmeldung. Den jeweiligen Ansprechpartner erfragen Sie bitte bei Ihrem Versicherungsträger.

Außer von den unten genannten Versicherungsträgern wird Rentenberatung auch von den Gewerkschaften, dem Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Sozialrentner Deutschlands (VdK) für ihre Mitglieder angeboten. Ferner gibt es vom Landgericht zugelassene private Rentenberater, die für ihre Tätigkeit ein Honorar erheben.

Deutsche Rentenversicherung Rheinland/Bund Service-Zentrum Wuppertal

Wupperstraße 14, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 459501

Internet: www.deutsche-rentenversicherung.de/rheinland

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft – Bahn – See

Pieperstraße 14 - 28, 44789 Bochum
Telefon (0800) 3007001

Internet: www.deutsche-rentenversicherung.de/knappschaftbahnsee

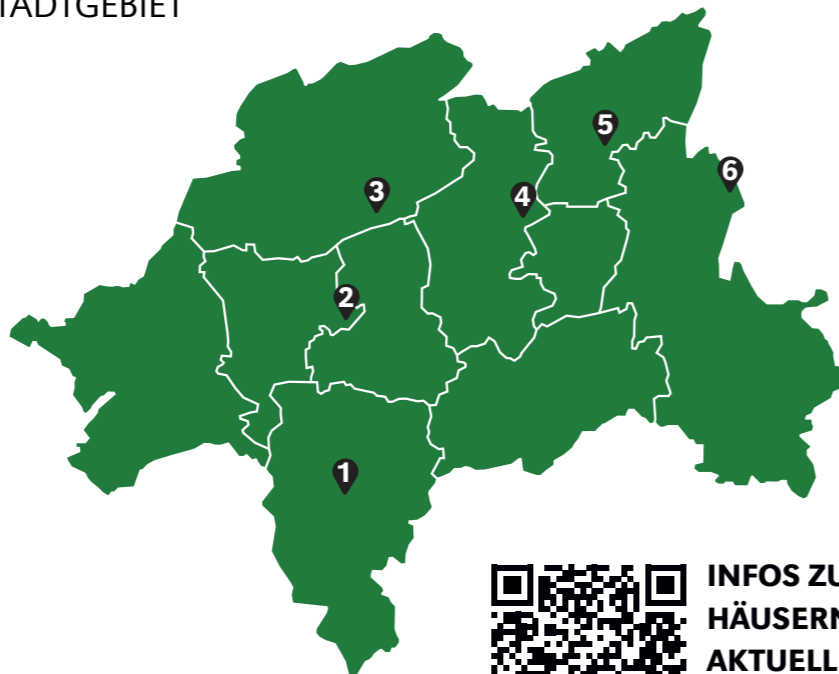
Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung/ Ermäßigung der Telefonkosten

Eine Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren und eine Ermäßigung der laufenden Kosten für das Telefon können Sie aus finanziellen oder aus

STÄDTISCHE ALTEN- UND ALTENPFLEGEHEIME

FÜR SIE IM WUPPERTALER STADTGEBIET

- 1 Herichhauser Straße 21b
Wuppertal Cronenberg
- 2 Neviandtstraße 87
Wuppertal Elberfeld
- 3 Vogelsangstraße 50
Wuppertal Elberfeld-Nord
- 4 Wuppertaler Hof
Wuppertal Barmen
- 5 Am Diek 65
Wuppertal Wichlinghausen
- 6 Hölkesöhde 22a
Wuppertal Langerfeld



INFOS ZU DEN HÄUSERN, AKTUELLES UND FOTOS ÜBER DEN QR-CODE

 **Diakonische Altenhilfe**
Wuppertal

Wir möchten, dass Sie sich bei uns zuhause fühlen.

Die Diakonische Altenhilfe Wuppertal gGmbH betreut etwa 1.600 zufriedene Kunden und ist mit über 1.000 Mitarbeitenden der größte Altenhilfeträger in Wuppertal.

Leistungen im Überblick: Acht stationäre Einrichtungen, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Servicewohnen, Mobile Pflege, Offene Altenarbeit, Hospizdienst, Aus-, Fort- & Weiterbildung.

www.altenhilfe-wuppertal.de

 **0202 . 97444-0**



gesundheitlichen Gründen erhalten. Voraussetzung für die Gewährung der Leistungen aus finanziellen Gründen ist entweder der Erhalt von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Bürgergeld) oder Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII (Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung).

Einkommensunabhängig kann die Gebührenbefreiung aus gesundheitlichen Gründen gewährt werden, wenn der Haushaltvorstand oder sein Ehegatte im Besitz eines Schwerbehindertenausweises mit dem Zusatzvermerk „RF“ ist oder wenn ein Anspruch auf Pflegeleistungen nach dem Sozialhilferecht (SGB XII), dem Bundesversorgungsgesetz oder dem Lastenausgleichsgesetz besteht.

Der Antrag auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht ist zu stellen bei:

Gebühreneinzugszentralen der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in der Bundesrepublik Deutschland (GEZ)

50656 Köln
Telefon 01806 999 555 10
Internet: www.rundfunkbeitrag.de

Unter bestimmten Bedingungen ist auch eine Ermäßigung der Telefongebühren möglich. Informationen und Anträge erhalten Sie bei der Deutschen Telekom oder in einem der Telekom-Läden.

Blindengeld, Hilfe für hochgradig Sehbehinderte und Gehörlosengeld

Zum Ausgleich der durch Blindheit oder hochgradige Sehbehinderung bedingten Mehraufwendungen erhalten Betroffene unabhängig von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen finanzielle Unterstützung.

Als blind gelten Personen, deren besseres Auge eine Sehschärfe von nicht mehr als zwei Prozent oder eine gleichwertige Einschränkung aufweist.

Eine hochgradige Sehbehinderung besteht, wenn das bessere Auge mit Gläserkorrektur ohne besondere optische Hilfsmittel eine Sehschärfe von nicht mehr als fünf Prozent aufweist.

Leistungen für gehörlose Menschen können Menschen erhalten, die eine angeborene Taubheit oder eine bis zum 18. Lebensjahr erworbene Taubheit oder eine an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit haben.

Nähere Informationen, Antragsformulare und einen vom Augenarzt auszufüllenden Beurteilungsbogen erhalten Sie im Internet unter: www.ghbg.lvr.de oder bei

Landschaftsverband Rheinland
Dezernat Soziales und Integration/Fachbereich Sozialhilfe II
50663 Köln
Telefon (0221) 809-0

Rundum gut versorgt bei akzenta!
DER SYMPATHISCHE LEBENSMITTELMARKT IN WUPPERTAL.
Unsere Angebote online!
akzenta REWE

Gesundheit im Alter

KRANKENHÄUSER - NOTDIENSTE - SCHWERBEHINDERUNG

Krankenhäuser

Helios Klinikum Wuppertal/Standort Barmen

Heusnerstraße 40, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 896-0
Internet: www.helios-gesundheit.de/kliniken/wuppertal/

Gerontopsychiatrische Tagesklinik

Wesendonkstraße 7 / Ecke Hofaue, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 49666-0
Internet: www.stiftung-tannenhof.de

AGAPLESION Bethesda Krankenhaus Wuppertal gGmbH

Hainstraße 35, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 290-0
Internet: www.bethesda-wuppertal.de

Petrus Krankenhaus

Carnaper Straße 48, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 299-0
Internet: www.petrus-krankenhaus-wuppertal.de

Krankenhaus St. Josef

Bergstraße 6 - 12, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 485-0
Internet: www.krankenhaus-st-josef-wuppertal.de

Ev. Stiftung Tannenhof/Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Neurologie

Remscheider Straße 76, 42899 Remscheid
Telefon (02191) 12-0
Internet: stiftung-tannenhof.de

Klinik für Geriatrische Rehabilitation

Carnaper Straße 48, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 299-2402
Internet: www.petrus-krankenhaus-wuppertal.de/medizin/geriatrische-rehabilitation/

Notrufe und Notdienste

Polizei

Telefon 110

Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt

Telefon 112

Giftnotruf

Telefon (0228) 19240

Ärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

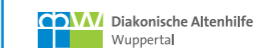
Telefon 01805 986700

Rettungsdienst Krankentransport

Telefon 19222

Sperr-Notruf (zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten)

Telefon 116116



»Jeder Mensch soll bis zu seinem Tod gut leben. Wenn ein Mensch stirbt, soll er alles haben was er braucht.«

Das ist unser Anliegen! Dafür setzen wir uns ein!

Rufen Sie uns gerne an, wenn Sie

- konkrete Fragen rund um die Themen Sterben, Tod und Trauer haben.
- allgemeine Informationen zu unserem Angebot möchten.
- nicht sicher sind, ob wir etwas für Sie tun können.

Tel. 0202 . 4305 124



hospizdienst-wuppertal.de

WSW Entstörungsdienst im Notfall

Gas, Wasser, Fernwärme, Abwasser
Telefon (0202) 569-3100
Strom: Telefon (0202) 569-3000

**Wichtige Adressen
und Telefonnummern****Stadt Wuppertal/Gesundheitsamt**

Willy-Brandt-Platz 19, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0

**Bergisches Veterinär- und
Lebensmittelüberwachungsamt**

Dorper Straße 26, 42651 Solingen
Telefon (0212) 290-2581

Fundbüro/Rathaus Barmen

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6718

**Schwerbehinderung und
Schwerbehindertenausweise**

Wenn Sie eine Behinderung haben und hierfür Hilfe und Unterstützung in Anspruch nehmen möchten, können Sie bei der Stadtverwaltung Wuppertal einen Antrag stellen.

Unter Berücksichtigung Ihrer gesundheitlichen Beeinträchtigungen stellt die Stadt Wuppertal den Grad der Behinderung fest, erteilt hierüber einen Bescheid und stellt einen Schwerbehindertenausweis aus.

Aus der Feststellung nach dem Schwerbehindertenrecht ergeben sich Rechte und sogenannte Nachteilsausgleiche. Hierzu gehören zum Beispiel steuerliche Freibeträge, Kündigungsschutz, Zusatzurlaub oder ein früherer Anspruch auf Altersrente. Wenn Sie erheblich gehbehindert sind, erhalten Sie die Möglichkeit der Freifahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bitte wenden Sie sich für nähere Informationen an die Stadt Wuppertal, Sozialamt, Abteilung Schwerbehindertenrecht.

Wenn Sie bereits einen Schwerbehindertenausweis haben und die Gültigkeitsdauer verlängern lassen möchten, können Sie dies ebenfalls dort erledigen.

Stadt Wuppertal**Sozialamt/Abteilung Schwerbehindertenrecht**

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0

Adressen

AKTIVE FREIZEIT

Seniorentreffs – Seniorenclubs

Stadtbezirk Barmen

**Altentagesstätte der
Jüdischen Kultusgemeinde
Seniorentreff**

Kontakt über Frau Strackharn
Telefon (0202) 3711851

**Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V.
Caritas-Treff A-Meise**

Meisenstraße 2, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 9769650
Mail: stadtteiltreff.a-meise@caritas-wsg.de
Internet: www.caritas-wsg.de

**Ev. Kirchengemeinde Unterbarmen
Begegnungsstätte für Seniorinnen und Senioren**

Martin-Luther-Straße 13, 42285 Wuppertal
Mo von 14 bis 16 Uhr
Telefon (0202) 81957

**Ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen-Nächstebreck
Seniorenclub Erlöserkirche**

Stahlstraße 9, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 525715
Mo. 14.45 – 16.45 Uhr

Hatzfelder »60 plus«

Offene Themen-Nachmittage
2. + 4. Mi im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr
Gemeindetreffpunkt Wilkhaus
Wilkhausstraße 45, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 700806

**Kath. Kirchengemeinde St. Antonius
Mittwochstreff im Pfarrzentrum**

Unterdörnen 137, 42275 Wuppertal,
Telefon (0202) 9746011

**Kath. Kirchengemeinde St. Konrad
Seniorentreff**

Hatzfelder Straße 265, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 524262

Stadt Wuppertal

Altenzentrum Wuppertaler Hof
Hans-Dietrich-Genscher-Platz 5, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 563 24 27
Mail: SundF@aph.wuppertal.de

Stadtbezirk Cronenberg

**Deutsches Rotes Kreuz
Seniorenclub**

Mastweg 29
42349 Wuppertal
Telefon (0202) 470280

Stadtbezirk Elberfeld

**Altentagesstätte der Jüdischen Kultusgemeinde
Seniorentreff**

Kontakt über Frau Strackharn
Telefon (0202) 3711851

**Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V.
Seniorentagesstätte St. Suitbertus**

Kölner Straße 4, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 430960

**Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V.
Caritas-Treff Nordstadt/Café InNa**

Kieler Straße 38, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 4598363
E-Mail: baerbel.albrecht-maihoefer@caritas-wsg.de
Internet: www.caritas-wsg.de

**Caritasverband Wuppertal/Solingen e. V.
KuKuNa-Atelier**

Workshops, Veranstaltungen zu Themen
Kunst_Kultur_Natur
Hünefeldstraße 52c, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 2805251
Internet: www.kukuna-wuppertal.de

**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld Nord
Kaffeenachmittag für Senioren am Kolk**

Schöne Gasse 5, 42103 Wuppertal
Leitung Frau Süther
Telefon (0202) 311833
am letzten Fr. im Monat 15.30 – 17.30 Uhr

**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld Nord
Seniorenkirkung am Kolk**

Schöne Gasse 5, 42103 Wuppertal
Leitung Frau Wolfholz
Telefon (0202) 445608
Mo. 14.00 – 16.00 Uhr

**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld Nord
Seniorenkreis am Kolk**

Schöne Gasse 5, 42103 Wuppertal
Leitung Frau Süther
Telefon (0202) 311833
Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld Nord
Seniorenkreis an der Friedhofskirche**

Alemannenstraße 42a, 42105 Wuppertal
Leitung Frau Süther
Telefon (0202) 311833
Do. 15.00 – 17.00 Uhr

**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld Südstadt
Seniorenzentrum Christuskirche**

Unterer Griffenberg 65, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 437243

**Ev. Kirchengemeinde Uellendahl-Ostersbaum
Seniorenkreis I und II**

Opphofer Straße 60, 42107 Wuppertal,
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 16.30 Uhr
Frau Lennartz
Telefon (0202) 6983535

**Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu
Seniorentreff**

Ludwigstraße 56B, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 698100

**Nachbarschaftsheim Wuppertal e. V.
Seniorenforum**

Platz der Republik 24 - 26, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 245190

Seniorenkreis der Frauen von St. Suitbertus

Chlodwigstraße 27, 42119 Wuppertal
immer dienstags nach der 09.00 Uhr-Messe
im Pfarrsaal
Telefon (0202) 371330 (Pfarrbüro St. Laurentius)

Seniorentreff „Ü 60“**der Kath. Kirchengemeinde St. Marien**

Hardtstraße 18, 42107 Wuppertal
jeden 2. Dienstag im Monat um 15:00 Uhr
Telefon (0202) 371330 (Pfarrbüro St. Laurentius)

Sonntagscafé in St. Suitbertus

Chlodwigstraße 27, 42119 Wuppertal
jeden 2. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr im Pfarrsaal
Telefon (0202) 371330 (Pfarrbüro St. Laurentius)

Stadt Wuppertal**Städtischer Seniorentreff**

Hochstraße 38, 42105 Wuppertal
Telefon (0177) 1597030
E-Mail: SundF@aph.wuppertal.de

Verein zur Förderung der Gehörlosen in Wuppertal e. V.

Geschäfts- und Beratungsstelle
Kommunikationszentrum für Gehörlose
Hofkamp 138, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 89830125
Telefax (0202) 89830123
Internet: www.foerdereverein-gl-wuppertal.de
Seniorentreffpunkt: jeden Do. ab 13.30 Uhr, Großer Saal, 1. Etage, Seniorenzentrum Wuppertaler Hof, Hans-Dietrich-Genscher-Platz 5, 42283 Wuppertal

Stadtbezirk Elberfeld-West**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld-West****Begegnungsstätte für Seniorinnen und Senioren**

Arrenberger Straße 10, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 312261
E-Mail: silvia.fischer@elberfeld-west.de
Internet: www.elberfeld-west.de/ansprechpartner/
begegnungszentrum-fuer-seniorinnen-und-senioren/

Ev. Kirchengemeinde Sonnborn**Montagtreff im Gemeindezentrum und Dorfcafé**

Kirchhofstraße 20, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 2741040 oder 740004

**Kath. Kirchengemeinde St. Bonifatius
Seniorentreff**

Deutscher Ring 11, 42327 Wuppertal
Info über Telefon (0202) 723051

**Kath. Kirchengemeinde St. Remigius
Seniorentreff**

Garterlaie 29, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 743851

Stadtbezirk Heckinghausen**Bürgerforum Heckinghausen**

Stadtteiltreff Heckinghausen
Bockmühle 17, 42289 Wuppertal
E-Mail buergerforum@wuppertal-heckinghausen.de
Internet www.wuppertal-heckinghausen.de

Ev. Kirchengemeinde Heckinghausen

Seniorentreff
Heckinghauser Straße 206, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 627331

Stadt Wuppertal

Städtischer Seniorentreff
Obere Sehlhofstraße 25, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 624428
E-Mail: yulia.dunaevskaya@aph.wuppertal.de

Stadtbezirk Langerfeld/Beyenburg**Ev. Kirchengemeinde Beyenburg-Laaken**

Seniorentreff Gemeindezentrum
Steinhauser Straße 12, 42399 Wuppertal
Telefon (0202) 61001

**Kath. Kirchengemeinde St. Maria Magdalena
Seniorentreff**

Kloster Beyenburger Freiheit 49, 42399 Wuppertal
Telefon (0202) 611474

**Kath. Kirchengemeinde St. Raphael/St. Paul
Seniorentreff**

Windthorststraße 6 a, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 602414

S48-Stadtteiltreff Langerfeld

Schwelmer Straße 48, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 94622522
Di. 14.00 - 17.00 Uhr: Spielenachmittag für Jedermann
Do. offenes Seniorenfrühstück mit gemeinsamem Beginn um 09.00 Uhr und Ende mit einem Impuls in den Tag gegen 11.00 Uhr

Seniorentreff im Bornscheuerhaus

Bornscheuerstraße 36, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 97648377 oder 97648984

Stadt Wuppertal**Städtischer Seniorentreff**

Odoaker Straße 2, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 47858988
E-Mail: yulia.dunaevskaya@aph.wuppertal.de

Stadtbezirk Oberbarmen**Ev. Kirchengemeinde Schellenbeck-Einern
Frauenhilfe**

Donnerstag alle 2 Wochen, 15-17 Uhr
Stahlsberg 84, 42279 Wuppertal
Telefon (0202) 2525414

**Ev. Kirchengemeinde Schellenbeck-Einern
Seniorenclub**

Mittwoch, 15-17 Uhr
Stahlsberg 84, 42279 Wuppertal
Telefon (0202) 2525414

**Ev. Kirchengemeinde Wichlinghausen-Nächstebreck
Seniorentreff „Das Stübchen“**

Am Diek 19, 42277 Wuppertal
Frau Manuela Hansen
Telefon (0202) 26470969
Mail: hansen@evangelisch-wuppertal.de
Di. – Do. 14.00 – 17.00 Uhr

**Gemeinde St. Johann Baptist
Gymnastik für Seniorinnen**

Jeden Dienstag (außer in den Ferien) 9.30 - 11.00 Uhr
Johanneshaus, Normannenstraße 74a,
42277 Wuppertal
Ansprechpartnerin: Christel Simon
Telefon (0202) 663046

**Gemeinde St. Johann Baptist
Seniorinnentreff im Berliner Plätzchen**

Gesellige Zusammenkunft mit Kaffeetrinken,
Spielen, Erzählen
Mittwoch alle 2 Wochen 14.00 – 16.00 Uhr (seit
11.09.2019)
Berliner Straße 173/Ecke Langobardenstraße 2,
42277 Wuppertal
Ansprechpartnerin: Elisabeth Appelman
Telefon (0202) 666410

Stadtbezirk Ronsdorf**Café Sara der Kath. Kirchengemeinde St. Joseph**

Remscheider Straße 8, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 4660778

Seniorentreff Hoffnung

für russischsprachige Seniorinnen / Senioren
Remscheider Straße 8, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 7696543

**Soziales Hilfswerk Wuppertal-Ronsdorf e. V.
Senioren-Begegnungsstätte/Besuchsdienst**

Erbschlöer Straße 9, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 464127

Stadtbezirk Uellendahl/Katernberg**Bürger- und Seniorentreff Uellendahl/ Bürgerforum
Uellendahl**

Uellendahler Straße 450, 42109 Wuppertal
Kontakt: Herr Gehrenbeck
Telefon (0202) 700123

Die Alltagsbegleiter
IHR WOHLBEFINDEN LIEGT UNS AM HERZEN

Zertifizierter Anbieter für
Angebote zur Unterstützung
im Alltag nach § 45a SGB XI.
Anerkannte Beratungsstelle
nach § 37 SGB XI.
Die Abrechnung kann
direkt mit der Pflegekasse
erfolgen.

Unsere Leistungen

- Hilfe im Alltag
- Unterstützung im Haushalt
- Betreuungsleistungen
- Gemeinsame Aktivitäten
- u. v. m.

**Bereits ab Pflegegrad 1
besteht Anspruch auf
131€/Monat
für Entlastungsleistungen.**

Wir sind
umgezogen!

Die Alltagsbegleiter Wuppertal • Erbschlöer Str. 8
42369 Wuppertal • +49 (0) 202 74 73 09 04
kontakt@diealltagsbegleiter-w.de • www.diealltagsbegleiter.de
Sie erreichen uns: Mo – Fr 9.00 – 14.00 Uhr

**Ev. Gemeindezentrum Am Eckbusch
Seniorenkreis**
Am Eckbusch 29, 42113 Wuppertal
Telefon (0202) 723454
Do. 15.00 – 17.00 Uhr

**Ev. Kirchengemeinde Elberfeld Nord
Seniorentreff**
Bergischer Ring 31, 42113 Wuppertal
Leitung Silvia Walter
Telefon (0202) 7472160

**Ev. Kirchengemeinde Uellendahl-Ostersbaum
Seniorentreff Tagesstätte**
Röttgen 102, 42109 Wuppertal,
Telefon (0202) 741674

**Kath. Kirchengemeinde St. Maria Hilf
Seniorenkreis**
Höhenstraße 58, 42111 Wuppertal
Ansprechpartnerin Frau Wallbaum
Telefon (0202) 77699

**Kath. Kirchengemeinde St. Michael
Seniorentagesstätte**
Leipziger Straße 41, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 75707

Stadtbezirk Vohwinkel

**Stadt Wuppertal
Städtischer Seniorentreff**
Rubensstraße 4a, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7359
E-Mail: aph.seniorenundfreizeit@aph.wuppertal.de

Begegnungsstätten

Begegnungsstätte Alte Synagoge e. V.
Genügsamkeitstraße, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2843
Öffnungszeiten: Di. – Fr.: 14.00 – 17.00 Uhr,
So.: 14.00 – 17.00 Uhr, an Feiertagen geschlossen

die börse
Wolkenburg 100, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 243220
Internet: www.dieboerse-wtal.de

**Die Färberei - Kommunikationszentrum für
behinderte und nicht behinderte Menschen e. V.**
Peter-Hansen-Platz 1, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 643064
Internet: www.faererei.wtal.de

Bibliotheken

**Bergische Universität Wuppertal
Universitätsbibliothek**
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 4392705
Internet: www.bib.uni-wuppertal.de

Zentralbibliothek Wuppertal
Kolpingstraße 8, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2373
Internet: www.wuppertal.de/kultur-bildung/stadtbibliothek

Stadtteilbibliothek am Rott
Rödigerstraße 69, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 563-5065

Stadtteilbibliothek Barmen
Geschwister-Scholl-Platz 4-6, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6195

Stadtteilbibliothek Beyenburg
Am Kriegermal 22, 42399 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7507

Stadtteilbibliothek Cronenberg
Borner Straße 1, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7415

Stadtteilbibliothek Langerfeld
Schwelmer Straße 11, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6382

Stadtteilbibliothek Ronsdorf
Marktstraße 21, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7225

Stadtteilbibliothek Uellendahl
Röttgen 149, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2335

Stadtteilbibliothek Vohwinkel
Rubensstraße 4, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7344

Stadtteilbibliothek Wichlinghauser Markt
Wichlinghauser Straße 103, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6118

Museen/Stadtgeschichte

**Bandwebermuseum
im traditionsreichen Gold-Zack Gebäude**
Wiesenstraße 118, 42105 Wuppertal
Internet: www.bandwebermuseum-wuppertal.de

Bandwirkermuseum
Remscheider Straße 50, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7222
Internet: <http://www.ronsdorfer-buergerverein.de/arbeitskreise/bandwirkermuseum/>
Öffnungszeiten: Mi.: 17.00 – 18.00 Uhr
o. nach Vereinbarung

Begegnungsstätte Alte Synagoge
Genügsamkeitstraße (Zentrum Elberfeld),
42105 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2843
Internet: www.alte-synagoge-wuppertal.de
Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 14.00 - 17.00 Uhr,
So.: 14.00 - 17.00 Uhr, an Feiertagen geschlossen

Bergische Museumsbahnen e. V.
Betriebshof: Kohlfurter Brücke 57, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 470251
Internet: www.bmb-wuppertal.de

Historisches Zentrum
Museum für Frühindustrialisierung - Engelshaus
Engelsstraße 10, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 563-4375
Internet: www.historisches-zentrum-wuppertal.de

Kindermuseum
Schaufenster Schule & Kinderkunst e. V.
Beyeröhde 1, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 605278
Internet: www.kindermuseum-wuppertal.de

Manuelskotten
Kaltenbacher Kotten 1, 42349 Wuppertal
Internet: www.manuelskotten.de

Museum auf der Hardt (ehem. Völkerkundemuseum)
Missionstraße 9, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 89004-841
Internet: <https://www.vemission.org/museumarchive>
Öffnungszeiten: jeden 1. So. im Monat
14.00 - 17.00 Uhr u. auf Anfrage

Schwebodrom
Werth 96, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 94608830
Internet: www.schwebodrom.de
Öffnungszeiten: Mi. - So. 11.00 - 19.00 Uhr

Skulpturenpark Waldfrieden
Hirschstraße 12, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 47898120
Internet: www.skulpturenpark-waldfrieden.de
Öffnungszeiten: April bis Oktober Di. - So.
11.00 - 18.00 Uhr, November bis März
Fr. - So. 11.00 - 17.00 Uhr

 Ihr **Menüservice** mit Herz



Ofenfrisch dank Ofen an Bord!

Jetzt das Kennenlern-Angebot bestellen!
3 x Menügenuss für nur 8,99 € pro Menü inkl. MwSt.

Auch online bestellbar unter:
www.ihr-menuservice.de/drk-wuppertal

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:



Tel.: 02 02-87 02 98 0 Mo. bis Fr. 8:00 - 18:00 Uhr
Menüservice apetito AG · Bonifatiusstraße 305 · 48432 Rheine



Hier geht's zum Online-Shop.

Stadtarchiv

Friedrich-Engels-Allee 89- 91, 42285 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-6623
 Internet: www.wuppertal.de
 Öffnungszeiten: Mo. + Do. 08.00 - 16.00 Uhr,
 Di. 08.00 - 18.00 Uhr

Von der Heydt-Museum

Turmhof 8, 42103 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-6231
 Internet: www.von-der-heydt-museum.de
 Öffnungszeiten: Di. - So.: 11.00 - 18.00 Uhr,
 Do.: 11.00 - 20.00 Uhr

Wuppertal-Bibelzentrum

Träger: Evangelisches Bibelwerk im Rheinland e.V.
 Rudolfstraße 135
 42285 Wuppertal
 Telefon (0202) 49 66 890
 Internet: <https://www.museumsverband-rheinland.de/museen-im-verband/wuppertal-bibelzentrum/>
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 09.00 – 13.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Theater, Musik und Kleinkunst**Anstiftung - Kulturoffensive Lutherstift**

Schusterstraße 15, 42105 Wuppertal
 Telefon (0202) 388-0
 Internet: www.anstiftung.net

Barmer Bahnhof

Hans-Dietrich-Genscher-Platz 2, 42283 Wuppertal
 Telefon 0177 8330585
 Internet: www.barmer-bahnhof-club.de

BürgerBahnhof Vohwinkel

Bürgerverein Vohwinkel e. V.
 Bahnstraße 16, 42327 Wuppertal
 Telefon (0202) 89798953
 Internet: www.buergerbahnhof.com

die börse

Wolkenburg 100, 42119 Wuppertal
 Telefon (0202) 243220
 Internet: www.dieboerse-wtal.de

Die Färberei - Kommunikationszentrum für behinderte und nicht behinderte Menschen

Peter-Hansen-Platz 1, 42275 Wuppertal
 Telefon (0202) 643064
 Internet: www.faererei.wtal.de

Forum Maximum

Bürger für Kultur gGmbH
 Geschäftsstelle:
 Husumer Straße 5
 42107 Wuppertal
 Telefon (0202) 42655-45 Fax (0202) 42655-41
 Internet: www.forum-maximum.de

Haus der Jugend Barmen LCB | Live Club Barmen

Geschwister-Scholl-Platz 4-6
 42275 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-6444
 Internet: <https://www.wuppertal.de/lcb>

Historische Stadthalle Wuppertal

Johannisberg 40
 42103 Wuppertal
 Telefon (0202) 245890
 Internet: www.stadthalle.de

Insel e.V.

Wiesenstraße 6, 42105 Wuppertal
 Telefon (0202) 49609725
 Internet: www.insel.news

Kultur im Kontor

Hauptstraße 88
 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 3172085
 Internet: www.kultur-im-kontor.de

Spell'88 - Musicals aus Cronenberg

Ev. Gemeindeamt Cronenberg
 Hauptstraße 37, 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 2471580
 Internet: www.spell88.de

TalTonTheater

Wiesenstraße 118, 42105 Wuppertal
 Telefon (0202) 2479860
 Internet: www.taltontheater.de

TiC – Theater in Cronenberg

Borner Straße 1, 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 472211
 Internet: www.tic-theater.de

Wuppertaler Bühnen

Kurt-Drees-Straße 4, 42283 Wuppertal
 Telefon (0202) 563-7600
 Internet: www.wuppertaler-buehnen.de

Zaubertheater Wiepen

Güterstraße 20, 42117 Wuppertal
 Telefon (0163) 1750221
 Internet: www.zaubertheater-wiepen.de

K4 | Theater für Menschlichkeit

Neuenteich 80
 42107 Wuppertal
 Telefon (0202) 44 77 66
 Internet: www.k4theater.de

Sportvereine

Allgemeine Infos zum Thema „Bewegt ÄLTER werden in Wuppertal“

Stadtsportbund Wuppertal e.V.

Bundesallee 247, 42103 Wuppertal
 Telefon (0202) 456056
 Internet: www.stadtsportbund-wuppertal.de

Sportvereine**ASV Allgemeiner Sportverein Wuppertal e. V.**

Leimbacher Straße 79, 42281 Wuppertal
 Telefon (0202) 508177
 Internet: www.asv-wtal.de

ATV 1860 Wuppertal e. V. c/o C. Pfefferkuchen

Gerberstraße 20, 42105 Wuppertal
 Telefon (0202) 455974
 Internet: www.atv1860.de

Barmer Turn-Verein 1846 Wuppertal

Heckinghauser Straße 24, 42289 Wuppertal
 Telefon (0202) 557300
 Internet: www.barmertv.de

Bergischer Turnverein Wuppertal-Ronsdorf-Graben 1892 e. V.

Am Stall 28, 42369 Wuppertal
 Telefon (0202) 467293
 Internet: www.btv-ronsdorf-graben.de

Cronenberger Turngemeinde v. 1880 e. V.

Hauptstraße 117, 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 470005
 Internet: www.ctg-handball.de

DLRG - Wuppertal e. V.

Hans-Dietrich-Genscher-Platz 7, 42283 Wuppertal
 Telefon (0202) 4785919
 Internet: <https://wuppertal.dlrg.de/>

Elberfelder Turnbund 1881 e. V.

Telefon (0202) 302460
 Internet: www.etb-1881.de

Neuenhauser Turnverein e. V.

Mastweg 3 a, 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 471471
 Internet: www.neuenhauser-tv.de

Nützenberger Turn- und Spielverein 1962 e. V.

Am Elisabethheim 97, 42111 Wuppertal
 Telefon (0202) 721472
 Internet: www.ntv-wuppertal.de

SSV Germania 1900 e. V.

Postfach 160104, 42342 Wuppertal
 Telefon (0202) 402634
 Internet: www.ssv-germania1900.de

SV Bayer Wuppertal e. V. Abteilung Erwachsenensport

Unten Vorm Steeg 5, 42329 Wuppertal
 Telefon (0202) 7492-100
 Internet: www.sv-bayer.de

**Hausnotruf Wuppertal.
Hilfe auf Knopfdruck.**

Mit dem Hausnotruf ist Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt. Für ein sicheres Gefühl zu Hause, jederzeit. Mehr Infos:

drkhausnotruf.nrw/wuppertal



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband
Wuppertal e.V.
Tel.: 0202 8906122

Turn- und Spielverein Grün-Weiß 89/02 e. V.

Höfen 71, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 667203
Internet: www.gruenweisswuppertal.de

TV Grünental 1927 e. V.

Hardtplätzchen 64, 42399 Wuppertal
Telefon (02191) 65816
Internet: www.tvgruenental.de

Vohwinkeler STV 1865/80 e. V.

Zur Waldkampfbahn 100, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 736067
Internet: www.vstv.de

Wasserfreunde Wuppertal 1883 e. V.

Bendahler Straße 136, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 85291
Internet: www.wasserfreundewuppertal.de

Wuppertaler SV e. V.

Hubertusallee 4, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 9746210
Internet: www.wsv1954.com

Sportanlagen**Bezirkssportanlage Am Freudenberg**

Am Freudenberg 5, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 434848

Bezirkssportanlage Löhlerlen

Löhlerlen 75, 42279 Wuppertal
Telefon (0202) 640183

Bezirkssportanlage Oberbergische Straße

Oberbergische Straße 91, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6318

Bezirkssportanlage Uellendahl

Paul-Löbbecke-Straße 20, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2550

Städtische Bäder**Freibad Mählersbeck**

Mählersbeck 71, 42279 Wuppertal
Telefon (0202) 64 80 903 (Bandansage mit den aktuellen Öffnungszeiten)

Gartenhallenbad Cronenberg

Zum Tal 27, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7414

Gartenhallenbad Langerfeld

Am Timpen 51, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6292

Schwimmoper

Südstraße 29, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-2631

Schwimmsport-Leistungszentrum

Küllenhahner Straße 145, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 563-4843

Stadtbad Uellendahl

Röttgen 149, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 563-6731

Vereinsbäder**Bandwirkerbad Ronsdorf**

Am Stadtbahnhof 30, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 2549704
Internet: www.bandwirker-bad.de

Freibad Alfred-Panke-Bad (Wasserfreunde Wuppertal)

Bendahler Straße 136, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 85291
Internet: www.wasserfreunde-wuppertal.de

Freibad Am Eckbusch

Am Jagdhaus 100, 42113 Wuppertal
Telefon (0202) 721319
Internet: www.freibad-eckbusch.de

Freibad Neuenhof

Neuenhof 1, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 401718
Internet: www.sv-neuenhof.wtal.de

Freibad Vohwinkel

Gräfrather Straße 43c, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 2791737
Internet: www.freibad-wuppertal-vohwinkel.de

Polizeibad Buschland (Polizei-Sportverein Wuppertal e. V.)

Buschland 35, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 2534215
Internet: www.psv-wuppertal.de

Gemeinsames Handeln

INTERESSENVERTRETUNGEN • SELBSTHILFEGRUPPEN PROJEKTE ZUM MIT- UND NACHMACHEN

Bürgervereine**Stadtverband der Bürger- und Bezirksvereine**

Kontakt: Dr. h.c. Peter H. Vaupel
Monschaustraße 83, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 4670549
Email: peter.vaupel@online.de
Internet: www.stadtverband-wuppertal.de

Barmer Verschönerungsverein

Untere Lichtenplatzer Straße 84, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 557927
Internet: www.barmer-anlagen.de

Bürger- und Bezirksverein Barmen Mitte e. V.

Kontakt: Herr Benjamin Moche (1. Vorsitzender)
Hatzfelder Straße 161, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 255640
Internet: www.bezirksvereinbarmen.de

Bürgerverein der Elberfelder

Nordweststadt/Katernberg
Kontakt: Manfred Lichtleuchter
Wülfrather Straße 37, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 314603

Unsere Einzugsgebiete

Eli die Fee SENIORENDIENST

WUPPERTAL
REMSCHIED

Kostentfrei mit Pflegegrad

Alltagshelfer für Ihren Alltag

Haushaltshilfe Begleitung Unterhaltung

Jetzt Informieren: 0202 - 3732 3140

Eli die Fee Wuppertal & Remscheid • Odoakerstraße 4 42389 Wuppertal
info@wuppertal.elidiefee.de • www.elidiefee.de

Bürgerverein der Elberfelder Südstadt e. V.

Kontakt: Ralph Hagemeyer
Postfach 132006, 42047 Wuppertal
Telefon (0202) 424537
Internet: www.buergerverein-elberfelder-suedstadt.de

Bürgerverein Dönberg e. V.

Kontakt: Hans-Joachim Lüpken
Giselastraße 37, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 771239
Internet: www.buergerverein-doenberg.de

Bürgerverein Elberfeld-Mitte e. V.

Kontakt: Harald Engel jun.
Poststraße 10, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 45956-400
Internet: www.bv-elberfeld.de

Bürgerverein Frielinghausen – Walbrecken

Vorsitzende: Gunhild Haller
Hardtplätzchen 66, 42399 Wuppertal
Telefon (02191) 690106
Schriftführer: Werner Klose
Frielinghausen 65, 42399 Wuppertal
Telefon (02191) 668896
E-Mail: bv.f-w@t-online.de

Bürgerverein Hahnerberg - Cronenfeld e. V.

Kontakt: Jochen Plate
Görresweg 40, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 400084 oder 403684
Email: info@hanerberg-cronenfeld.de
Internet: www.hahnerberg-cronenfeld.de

Bürgerverein Hatzfeld e. V.

Kontakt: Kurt Reinartz
Schwartner Straße 7, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 87523
E-Mail: att@kurtreinartz.de
Internet: www.hatzfelder-buergerverein.de

Bezirksverein Heckinghausen e. V.

Geschäftsstelle:
Heckinghauser Straße 182, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 625550
Internet: www.bzv-heckinghausen.de

Bürgerverein Hochbarmen e. V.

Geschäftsstelle:
Kniprodestraße 23, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 74792850
Kontakt: Eleonore Wolf
Email: info@buergerverein-hochbarmen.de
Internet: www.buergerverein-hochbarmen.de

Bürgergemeinschaft Kemna e. V.

Kontakt: Heinz-Werner Schlamm
Kemna 29, 42399 Wuppertal
Telefon (0202) 9711946
E-Mail: BG-Kemna@t-online.de

Bürgerverein Kothener Freunde e. V.

Kontakt: Axel Schürhoff
Emilstraße 26, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 51209943 (24 Std. Anrufbeantworter)
Email: info@kothener-freunde.de
Internet: www.Kothener-Freunde.de

Bürgerverein Küllenhahn e. V.

Kontakt: Michael Ludwig
Küllenhahner Straße 161, 42349 Wuppertal
Telefon (0162) 9339980
E-Mail: info@bv-kuellenhahn.de
Internet: www.buergerverein-kuellenhahn.de

Bürgerverein Laaken - Eschensiepen 1952 e. V.

Kontakt: Ernst Benecke
Laaken 71 e, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 601983
Internet: www.bv-laaken-eschensiepen.de

Bürgerverein Langerfeld e. V.

Geschäftsstelle: Schwelmer Straße 91,
42389 Wuppertal
Telefon (0202) 600620, Fax (0202) 2503911
E-Mail: info@langerfeld.de
Internet: www.langerfeld.de

Bürgerverein Nächstebreck e. V.

Kontakt: Hermann Josef Richter
Rhonberg 58, 42279 Wuppertal
Telefon (0202) 643293
Internet: www.bv-n.de

Bürgerforum Oberbarmen e. V.

Kontakt: Heiko Schnickmann
Collenbuschstraße 16, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 524467
Geschäftsstelle: „Die Färberei“, Stennert 8,
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 643064
E-Mail: info@buergerforum-oberbarmen.de
Internet: www.buergerforum-oberbarmen.de

Bürgerverein Sonnborn-Zoo-Varresbeck 1888 e.V.

Kontakt: Dr. Bernd Udo Hindrichs
Jaegerstraße 10, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 745425
E-Mail: Udo.Hindrichs@buergerverein.net
Internet: www.buergerverein.net

Bürgerverein Uellendahl e. V.

Geschäftsstelle: Uellendahler Straße 450,
42109 Wuppertal
Kontakt: Guido Gehrenbeck
Am Hammerkloth 9, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 700123
Internet: www.uellendahl.de

Bürgerverein Vohwinkel e. V.

Kontakt: Udo Johenneken
Krutscheider Weg 112, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 734842
Internet: www.buergerverein-vohwinkel.de

Bürgerverein Wuppertal-Beyenburg e. V.

Kontakt: Norwin Schulte-Hürmann
Zur Gloria 9, 42399 Wuppertal
Telefon (0202) 47829850
Internet: www.buergerverein-beyenburg.de

Bürgerverein Wuppertal-Herbringhausen

Kontakt: Andreas Zawierucha
Windgassen 4, 42399 Wuppertal
Telefon (0202) 443966
Email: info@zawierucha.de

Cronenberger Heimat- und Bürgerverein e. V.

Hütter Straße 10, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 476281
E-Mail: info@chbv.de
Internet: www.chbv.de

Heidter Bürgerverein e. V.

Kontakt: Hermann-Josef Brester
Weberstraße 33, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 624694
Email: h.j.brester@web.de
Internet: www.hbv-wuppertal.de

**Nordstädter Bürgerverein Barmen e. V.,
Förderverein Wuppertaler Nordpark**

Kontakt: Peter Ehm
Telefon (0202) 528316
Email: peter-ehm2912@googlemail.com

Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein e. V.

Kontakt: Christel Auer
Postfach 210564, 42355 Wuppertal
E-Mail: hubinfo@hub-ronsdorf.de
Internet: www.hub-ronsdorf.de

Ronsdorfer Verschönerungsverein

Kontakt: Michael Heil
In der Krim 70, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 4969752
Email: info@ronsdorfer-verschoenerungsverein.de
Internet: www.ronsdorfer-verschoenerungsverein.de

DigiTAL im TAL
mit dem ASB Digital-Mobil des ASB RV Bergisch Land e.V.
Ein kostenfreies Angebot für Senior:innen

**Verloren im
digitalen
Dschungel?**

Sie finden
unsere
Termine hier:



www.asb-wuppertal.de

**Wir sind für Sie
erreichbar:
0202 / 26292-0**

E-mail: digitalmobil@asb-bergisch-land.de

ASB RV Bergisch Land e.V.
Geschäftsstelle Wuppertal
Zur Werther Brücke 10
42275 Wuppertal

gefördert durch:
SozialstiftungNRW

Wir helfen
hier und jetzt.



Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Bergisch Land e.V.

Rotter Bürgerverein 1902 e.V.

Geschäftsstelle:
Eschenstraße 140, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 559430
Kontakt: Lothar Bergelt
Telefon (0202) 2444349
Internet: www.rotter-buergerverein.de

Sudbürger e. V.

Geschäftsstelle:
Teschensudberger Straße 3d, c/o Susanne Schmahl,
42349 Wuppertal
Telefon (0171) 2837226
Internet: www.sudbuerger.de

Unterbarmer Bürgerverein 1898 e. V.

Geschäftsstelle:
Friedrich-Engels-Allee 263, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 2535599
E-Mail: kontakt@unterbarmer-buergerverein.de
Internet: www.unterbarmer-buergerverein.de

Rat und Hilfe

BERATUNGSANGEBOTE

Anlaufstellen der Stadtverwaltung

Bürgerbüro Cronenberg (barrierefrei)

Rathausplatz 4, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0
Öffnungszeiten:
Mi.: 08.00 – 16.00 Uhr

Bürgerbüro Langerfeld

Schwelmer Straße 15, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0
Öffnungszeiten:
Mi.: 08.00 – 16.00 Uhr

Bürgerbüro Ronsdorf (barrierefrei)

Marktstraße 21, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0
Öffnungszeiten:
Di.: 08.00 – 16.00 Uhr

Bürgerbüro Vohwinkel

Rubensstraße 4, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0
Öffnungszeiten:
Do.: 08.00 – 16.00 Uhr

Einwohnermeldeamt Barmen

Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-7575
E-Mail: ema-wuppertal@stadt.wuppertal.de
Öffnungszeiten **nur mit Termin**:
Mo. und Mi.: 07.00 – 14.00 Uhr
Di. und Do.: 07.00 – 18.00 Uhr
Fr.: 07.00 – 13.00 Uhr

Rathaus Barmen

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0

Verwaltungsgebäude Elberfeld

Neumarkt 10, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 563-0

Krise – was nun?

Stationäre Angebote

Evangelische Stiftung Tannenhof

Stationäre wie auch teilstationäre Angebote für seelisch und neurologisch Erkrankte (akute Psychosen, Depressionen, Angsterkrankungen, Eigengefährdungen usw.)
Ärztlicher Bereitschaftsdienst über die Information - rund um die Uhr
Remscheider Straße 76, 42899 Remscheid
Telefon (0 21 91) 12-0

Psychiatrische Fachklinik Langenberg

der Ev. Stiftung Tannenhof
Stationäre Angebote für Abhängigkeitserkrankte
Erreichbar rund um die Uhr
Krankenhausstraße 17, 42555 Velbert-Langenberg
Telefon (0 20 52) 607-0

Psychiatrische Klinik Wuppertal

der Ev. Stiftung Tannenhof
Stationäre Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Krisen im Alter
Erreichbar rund um die Uhr
Sanderstraße 161, 42283 Wuppertal
Telefon: (0202) 478248-0

Ambulante Angebote

Gerontopsychiatrische Institutsambulanz Wuppertal der Ev. Stiftung Tannenhof

Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Krisen im Alter
Ambulanzsprechstunde
Mo - Fr 14.30 – 16.00 Uhr
Mo + Mi 10.00 – 13.00 Uhr
Wesendonkstraße 7 / Ecke Hofaue, 42103 Wuppertal
Telefon (02 02) 496 66-0

Psychiatrische Institutsambulanz der Psychiatrischen Fachklinik Langenberg

der Ev. Stiftung Tannenhof
Ambulante Angebote für Abhängigkeitserkrankte und deren Angehörige
Ambulanzsprechstunde
Mo., Di., Do., Fr., 10.30 – 11.30 Uhr
Mi. 15.30 – 16.30 Uhr
Friedrich-Engels-Allee 156a, 42285 Wuppertal
Telefon (02 02) 265 55 66

Sozialpsychiatrischer Dienst der Stadt Wuppertal

Beratungsstelle für erwachsene psychisch Kranke und Abhängigkeitserkrankte
Persönlich und telefonisch Mo., Di., Do. und Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)
Parlamentstraße 20, 42275 Wuppertal
Telefon (02 02) 563-2168

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfe-Kontaktstelle Stadt Wuppertal

Sozialamt - Sozialplanung und Gremiengeschäftsführung
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Ansprechpartner: Jens Kaldasch und Christian Stein
Telefon (0202) 563 2859 und (0202) 563 8988
Internet: www.wuppertal.de/selbsthilfegruppen

Telefonische Angebote

Telefonseelsorge
Rund um die Uhr
Telefon: (0800) 1110111 oder 1110222

Wendepunkt - Wuppertaler Krisendienst

Unterstützt Betroffene wie auch Angehörige in akuten Notlagen bzw. Krisensituationen
Mo – Fr 18.00 – 8.00 Uhr, Sa/So rund um die Uhr
Hofkamp 33, 42103 Wuppertal-Elberfeld
Telefon (0202) 244 28 38

Sucht im Alter

Beratungsstelle für Drogenprobleme Wuppertal e. V. und Fachstelle für Suchtvorbeugung der Beratungsstelle für Drogenprobleme Wuppertal e. V.

Zollstraße 4, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 697581-0

Blaukreuz-Zentrum Wuppertal

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle
Kleiner Werth 34, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 25027930

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.

Suchtberatungsstelle
Kasinostraße 26, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 389034010
Internet: www.caritas-wsg.de

HörGenau in Cronenberg

„Gutes Hören ist Lebensqualität“, sagt Hörakustikmeister Nejdet Atsizlar. „Wer gut hört, kann leicht neue Bekanntschaften knüpfen und ist häufig weniger einsam. Es verbessert das Wohlbefinden und sorgt für ein entspanntes, selbstbestimmtes Leben. Darüber hinaus kann gutes Hören das Demenzrisiko verringern.“



Nejdet Atsizlar
Kemmannstr. 15 • 42349 Wuppertal
Tel.: (02 02) 49 57 77 40 • E-Mail: info@hoergenau.com
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 9 - 13 + 14 - 18, Mi 9 - 13 Uhr

Psychiatrische Institutsambulanz der Psychiatrischen Fachklinik Langenberg
der Ev. Stiftung Tannenhof
Ambulante Angebote für Abhängigkeitserkrankte und deren Angehörige
Ambulanzsprechstunde
Mo., Di., Do., Fr., 10.30 – 11.30 Uhr
Mi. 15.30 – 16.30 Uhr
Friedrich-Engels-Allee 156a, 42285 Wuppertal
Telefon (02 02) 265 55 66

Psychiatrische Institutsambulanz Velbert-Langenberg
der Ev. Stiftung Tannenhof
Ambulante Angebote für Abhängigkeitserkrankte und deren Angehörige
Ambulanzsprechstunde
Di. 14.30 – 16.00 Uhr
Do. 09.30 – 11.30 Uhr
Krankenhausstraße 17, 42555 Velbert-Langenberg
Telefon (0 20 52) 607-0

Suchthilfe Wuppertal gGmbH
Besenbruchstraße 10, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 97643-10

Hilfen zum Verbleib in der Wohnung

Anbieter von Unterstützungsleistungen im Alltag finden Sie unter www.wuppertal.de/microsite/pflegeberatung/

Die Alltagsbegleiter Wuppertal
Erbschlöer Straße 8, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 74 73 09 04
Internet: www.diealltagsbegleiter.de

Pflegeberatung/Pflegestützpunkt Wuppertal
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 25 222 25
Internet: www.wuppertal.de/pflegeberatung

Sozialdienst für Erwachsene der Stadt Wuppertal
Die Kontaktdaten der Sozialdienste für Erwachsene finden Sie auf Seite 26.
Mail: sozialdienst@stadt.wuppertal.de
Internet: www.wuppertal.de –
Suchwort: Sozialdienst

Wohnberatung Wuppertal (WohnBa)
Döppersberg 41, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 2422222
Internet: www.wohnba.de

Fahrdienste

ABUCURA – Ambulantes Pflegezentrum GmbH
Hahnerberger Straße 137, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 31772640

Ambulante Diakonie der Evangelischen Kirchengemeinden
Vohwinkel/Hammerstein/Sonnborn e. V.
Gräfrather Straße 15, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 738020

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst MEDICUS GmbH
Alsenstraße 19
42103 Wuppertal
Telefon (0202) 31724-41 und -42

Anja Mann Seniorenbetreuung
Schwartnerstraße 8
42281 Wuppertal
Telefon (0176) 96640393

Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Bergisch Land e. V.
Zur Werther Brücke 10, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 2629230

Die Alltagsbegleiter Wuppertal
Erbschlöer Straße 8, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 74 73 09 04
Internet: www.diealltagsbegleiter.de

Ev. Amb. Pflegeeinrichtung Ronsdorf gGmbH
Schenkstraße 133, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 4665399

Ev. Diakonie-Cronenberg gGmbH
Hauptstraße 37
42349 Wuppertal
Tel (0202) 4781090

Kerstin Helsper Betreuungsdienst
Steinhauser Straße 136
42399 Wuppertal
Telefon (0202) 9765222

Hausmaid Betreuungsagentur
Berliner Straße 163, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 9630770

Service Center Caritas
Chlodwigstraße 25-27, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 69804-26

tauga
Einfach. Ankommen.
Der Fahrdienst wird online oder per App gebucht.
Internet: www.tauga.de

Hausnotruf

ABUCURA – Ambulantes Pflegezentrum GmbH
Hahnerberger Straße 137, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 31772640

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Bergisch Land e. V.
Zur Werther Brücke 10, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 2629230
Internet: www.asb-bergisch-land.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Wuppertal e. V.
Humboldtstraße 20, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 8906117
Internet: www.drk-wuppertal.de

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. Regionalverband Bergisch Land
Wittensteinstraße 53, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 28057-26

Krankenpflegedienst Zemaitis
Buchenstraße 2, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 887006

Malteser Hilfsdienst e. V.
Schwabenweg 9, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 9966007
Internet: www.malteser-wuppertal.de

Mahlzeitendienste

ABUCURA – Ambulantes Pflegezentrum GmbH
Hahnerberger Straße 137, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 31772640

Ambulante Diakonie der Ev. Kirchengemeinden
Vohwinkel/Hammerstein/Sonnborn e. V.
Gräfrather Straße 15, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 738020
Internet: www.ambulante-diakonie.de

apetito Landhausküche
Für mich gekocht. Für mich gebracht.
Löhdorfer Straße 140, 42699 Solingen
Telefon (0202) 62937837
E-Mail: info@landhaus-kueche.de
Internet: www.landhaus-kueche.de

CASINO Service
Menü a la car
Kielholz GmbH
Giebel 30, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 946316-00
E-Mail: info@casino-menueservice.de
Internet: www.cs-kielholz.de

DRK-Kreisverband Wuppertal e. V.
Humboldtstraße 20, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 8702980
Internet: www.drk-wuppertal.de

Ev. Ambulante Pflegeeinrichtung Ronsdorf gGmbH
Schenkstraße 133, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 4665399
Internet: www.altenhilfe-ronsdorf.de

Häusliche Pflege Kranken- & Altenpflege Schumacher/ Kobabe
Neunteich 4
42107 Wuppertal
Telefon (02 02) 442521

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Wittensteinstraße 53, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 2805728 und 2805740
Internet: www.juh-bergischland.de

Lutherstift Seniorenzentrum Elberfeld
Schusterstraße 15, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 388-115
Internet: www.lutherstift.net

Malteser Hilfsdienst e. V.

Schwabenweg 9, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 26257-0
Internet: www.malteser-wuppertal.de

RSD gGmbH - Pflege Daheim

Schleichstraße 161, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 8900919
Email: info@revita-pflegedaheim.de

vitesca menü Reimann GmbH u. Co. KG

Derken 16, 42327 Wuppertal
Telefon (02 02) 747060
Email: info@vitesca.de

Gemeinsame Mittagstische

Alten- und Pflegeeinrichtungen ab Seite 69.

Mittagstisch im Bornscheuerhaus

Bornscheuerstraße 36, 42389 Wuppertal
Mo. – Fr. 12.00 – 13.30 Uhr
Telefon (0202) 97648377

Wuppertaler Tafel

Kleiner Werth 50, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 434441
Internet: www.wuppertaler-tafel.de

Tagespflegeeinrichtungen**Altenzentrum Cronenberg**

Eich 3-5, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-604
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenzentrum Kasinostraße

Kasinostraße 1, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 4933-505
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

**Caritas-Altenzentrum Augustinusstift
Tagespflege**

Im Ostesiepen 25-27, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 24360
Internet: www.caritas-wsg.de

Die Tagespflege am Dönberg/Ibach

Horather Straße 2, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 39364170
Internet: www.dietagespflegeamdoenberg.de

**Evangelische Tagespflege
am Sonnengarten**

Nathrather Straße 144, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 7470210
E-Mail: info@tagespflege-wuppertal.de
Internet: www.tagespflege-wuppertal.de

Haus Vita

Pflegewohnzentrum der DRK Schwesternschaft
Wuppertal e.V.
Rudolfstraße 86, 42285 Wuppertal

Libento Seniorenresidenz Wuppertal

Bromberger Straße 75a, 42281 Wuppertal

Meronow-Tagespflege in Barmen UG & Co. KG

Zeughausstraße 39, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 2647283
Internet: www.meronow.de

MITHILFE GmbH & Co.KG - Die City Tagespflege

Unterdörnen 101, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 94690540
Internet: www.mithilfe-pflege.de

Senioren Tages-Residenz MEDICUS GmbH

Wittener Straße 70, 42279 Wuppertal
Telefon (0202) 29996278
Internet: www.senioren-tages-residenz.de

Tagespflege Am Elisabethheim

Am Elisabethheim 4, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 52742820
Internet: www.meronow.de

Tagespflege Am Röttgen

Röttgen 155, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 74700277
Internet: www.tagespflege-am-roettgen.de

Tagespflege Carmen Sylva Haus

Schlossstraße 16, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 89162
Internet: www.carmensylvahaus.de

Tagespflege im Diakoniezentrum Ronsdorf

Schenkstraße 133, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 4665777
Internet: www.altenhilfe-ronsdorf.de/tagespflege

Tagespflege Lichtblick

Obere Sehlhofstraße 47, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 2964296
E-Mail: info@tagespflege-lichtblick.de
Internet: www.tagespflege-lichtblick.de

Tagespflege Talma

Bergstraße 47-49, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 94607757
Internet: www.tagespflege-talma.de

Tagespflege Wichlinghausen

Stollenstraße 2-6, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-381
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Darüber hinaus für chronisch psychisch kranke
pflegebedürftige Erwachsene:

alpha e. V. Tagespflege Oberdörnen

Oberdörnen 82, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 317588-20
Internet: www.alphaev.de

Kurzzeitpflegeeinrichtungen**A & A Seniorenpalais**

Roseggerstraße 40, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 693560
Internet: www.aunda-seniorenpalais.de

**AGAPLESION Bethesda Seniorenzentrum
Wuppertal gGmbH**

Hainstraße 59, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 768-1
Internet: www.seniorenzentrum-wuppertal.de

Alloheim Senioren-Residenz

Michaelsviertel
Kempers Häuschen 12, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 747481 500
Internet: www.alloheim.de/pflege-wuppertal

Altenwohnstätte Zeughausstraße

Zeughausstraße 26, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 551030
Internet: www.diakonie-unterbarmen.de

Altenzentrum Am Nordpark

Hugostraße 50a, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-904
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenzentrum Cronenberg

Eich 3-5, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-604
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenzentrum Gemarker Gemeindestift

Hugostraße 50, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-404
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenzentrum Kasinostraße

Kasinostraße 1, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 4933-505
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenzentrum Wichlinghausen

Stollenstraße 2-6, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-381
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de



Evangelische Pflege Diakonie Vohwinkel
»Bestens betreut im Wuppertaler Westen.«

- Stationäre Pflege im Seniorenzentrum Vohwinkel
- Tagespflege am Sonnengarten
- Ambulanter Dienst Vohwinkel, Hammerstein, Sonnborn
- Allgemeine ambulante Palliativversorgung (AAPV)

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin.
Wir freuen uns sehr, Sie kennenzulernen!

 Telefon: 0202 / 73 90 20 | www.diakonie-vohwinkel.de

Caritas-Altenzentrum Paul-Hanisch-Haus Kurzzeitpflege
Stockmannsmühle 23, 42115 Wuppertal
Telefon (0202) 71970
Internet: www.caritas-wsg.de

Caritas-Altenzentrum St. Suitbertus Kurzzeitpflege
Kölner Straße 4, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 430960
Internet: www.caritas-wsg.de

Carmen-Sylva-Haus e.V.
Schloßstraße 16, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 2802523
Internet: www.nikodemuswerk.de

CBT Wohnhaus Edith Stein
Meckelstraße 106, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 57400
Internet: www.cbt-gmbh.de

Christliches Altenheim Friedenshort e. V.
Friedenshort 80, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 246580
Internet: www.friedenshort.net

Dr. Heinrich Feuchter-Stiftung.
Westfalenweg 210, 42111 Wuppertal
Telefon: (02 02) 75 931
Internet: www.feuchter-stiftung.de

Evangelische Altenhilfe Ronsdorf
Schenkstraße 133, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 46650
Internet: www.altenhilfe-ronsdorf.de

Ev. Pflege Diakonie Vohwinkel gGmbH
Vohwinkeler Feld 39, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 73902-0
Internet: www.diakonie-vohwinkel.de

Festina Lente Seniorenstift
Hans-Sachs-Straße 1, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 2515-0
Internet: www.festina-lente.de

Haus Curanum an der Wupper
Unterdörnen 108, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 28399-0
Internet: www.bestens-umsorgt.de/einrichtungen/1050-seniorenresidenz-haus-curanum-an-der-wupper/

Haus Vita
Pflegerwohnzentrum der DRK Schwesternschaft
Wuppertal e.V.
Rudolfstraße 86, 42285 Wuppertal

Haus Vivo
Pflegerwohnzentrum der DRK Schwesternschaft für beatmungspflichtige und neurologisch erkrankte Menschen
Brändströmstraße 13-19, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 695500
Internet: www.drk-schwesterenschaft-wuppertal.de/haus-vivo.php

Johann-Burchard-Bartels-Haus
Wikinger Straße 23, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-804
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Johanniter-Stift Wuppertal
Edith-Stein-Straße 23, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 4594-0
Internet: www.johanniter.de/senioren/wuppertal

Lazarus Haus
Auf der Bleiche 53, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 2635-0
Internet: www.lazarus.de

Libento Seniorenresidenz Wuppertal
Bromberger Straße 75a, 42281 Wuppertal

Lutherstift Seniorenzentrum
Schusterstraße 15, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 388-0
Internet: www.lutherstift.net

Pflege- und Betreuungszentrum
Hofaue 42, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 28398-0
Internet: www.gesbe.de

Pflegezentrum Haus Hardt
Hardtstraße 55, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 97444-202
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Reformiertes Gemeindestift Elberfeld
Blankstraße 5, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 4305-125
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Residenz Revita - Seniorenpflegeheim
Willibrord-Lauer-Weg 10, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 384 844 925
Internet: www.residenz-revita.de

Städt. Altenheim Cronenberg
Herichhauser Straße 21 b, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 563 386 020
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Städt. Altenheim Langerfeld
Hölkesöhde 22 a, 42389 Wuppertal
Telefon (0202) 2677-0
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Städt. Altenheim Vogelsangstraße
Vogelsangstraße 50, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 563 382 234
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Städt. Altenpflegeheim Am Diek
Am Diek 65, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 262489-0
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Städt. Altenpflegeheim Neviandtstraße
Neviandtstraße 87, 42117 Wuppertal
Telefon (0202) 24 39-0
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Städt. Altenzentrum Wuppertaler Hof
Hans-Dietrich-Genscher-Platz 5, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 55129-0
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Wohnen im Alter

**EIGENE WOHNUNG •
LEBEN IM HEIM**

Betreutes Wohnen/Service-Wohnen

Stadtbezirk Barmen

Aiutanda Lebenspark Wuppertaler Wohntürme
Willibrord-Lauer-Weg 4-8, 42283 Wuppertal

CBT-Wohnhaus Edith Stein – Wohnen mit Service
Wollstraße 21 und Meckelstraße 88, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 57400
Internet: www.cbt-gmbh.de

Paulinum „An der Schönebecker“
Liebigstraße 34, 42283 Wuppertal
Telefon (0175) 7221166
Internet: www.parea.de

Paulinum „Zur Scheuren“
Zur Scheuren 28-33, 42275 Wuppertal
Telefon (0175) 7221166
Internet: www.parea.de

Service-Wohnen „Am Springer Bach“
Wollstraße 25, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 2588-825
Internet: www.am-springer-bach.de

Service -Wohnen Schafbrücke/Dörner Brücke
Oberdörnen 90-92, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 6070302
Internet: www.pflegedienst-wessel.de

Stadtbezirk Cronenberg

Altenzentrum Cronenberg
Eich 3-5, 42349 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-604
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Stadtbezirk Elberfeld

Dr. Heinrich Feuchter-Stiftung
Service Wohnen
Kohlstraße 173-179 und Hans-Böckler-Straße 202-220,
42109 Wuppertal

Lutherstift Seniorenzentrum Elberfeld
Schusterstraße 19, 42105 Wuppertal
Telefon (0202) 388-0
Internet: www.lutherstift.net

Paulinum am Schauspielhaus
Barmer Straße 68, 42103 Wuppertal
Telefon (0175) 7221166
Internet: www.parea.de

Reformiertes Gemeindestift Elberfeld
Blankstraße 5, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 4305-125
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Seniorenresidenz Laurentiusplatz GmbH
Auer Schulstraße 12, 42103 Wuppertal
Telefon (0202) 310316
Internet: www.seniorenresidenz-laurentiusplatz.de

Service-Wohnen „Am Augustinusstift“
Im Ostersiepen 45, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 24360
Internet: www.caritas-wsg.de

AN DER HARDT
Service-Wohnen – mit Komfort und Service
Hardtstraße 78, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 493945-07
E-Mail: info@an-der-hardt.de
Internet: www.an-der-hardt.de

Service-Wohnen St. Ursula
Chlodwigstraße 25, 42119 Wuppertal
Telefon (0202) 430960
Internet: www.caritas-wsg.de

Stadtbezirk Heckinghausen

Lazarus Haus
Auf der Bleiche 53, 42289 Wuppertal
Telefon (0202) 2635-0
Internet: www.lazarus.de

Stadtbezirk Oberbarmen

Paulinum „An der Fürstenstraße“
Fürstenstraße 10, 42277 Wuppertal
Telefon: 0160 7130709
Internet: www.parea.de

Service-Wohnen Wohnprojekt „Sonnenhaus“
Breslauer Straße 110, 42277 Wuppertal

Altenpflegeheime/Demenzwohnen

Stadtbezirk Barmen

Altenzentrum Am Nordpark
Hugostraße 50a, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-904
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenzentrum Gemarker Gemeindestift
Hugostraße 50, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-404
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Altenwohnstätte Zeughausstraße
Zeughausstraße 26, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 551030
Internet: www.zeughausstrasse.de

Carmen-Sylva-Haus
Schloßstraße 16, 42285 Wuppertal,
Telefon (0202) 89162 oder 94797566
Internet: www.carmensylvahaus.de

CBT-Wohnhaus Edith Stein
Meckelstraße 106, 42287 Wuppertal
Telefon (0202) 57400
Internet: www.cbt-gmbh.de

Curanum Seniorenresidenz Wuppertal An der Oper
Unterdörnen 108, 42283 Wuppertal
Telefon (0202) 283990
Internet: www.bestens-umsorgt.de

Demenz- und Pflegewohngemeinschaft Werbeck, Gronastraße
Gronastraße 12, 42285 Wuppertal
<https://zuhause-gut-versorgt.de/wohn-demenzgemeinschaften>

Demenzwohngemeinschaft „WG Oberdörnen“ Pflegedienst Intra Vitam
Oberdörnen 90, 42283 Wuppertal

DRK Schwesternschaft Wuppertal e. V.
Rudolfstraße 86, 42285 Wuppertal
Telefon (0202) 280660
Internet: www.altenheim-wuppertal.de

Festina Lente Seniorenstift
Hans-Sachs-Straße 1, 42281 Wuppertal
Telefon (0202) 25150
Internet: www.festina-lente.de

Stadtbezirk Ronsdorf

Evangelische Altenhilfe Ronsdorf gGmbH
Betreutes Wohnen
Schenkstraße 133, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 466500
Internet: www.altenhilfe-ronsdorf.de

Seniorengerechte Wohnungen – „Schlösschen“
Friedenshort 80, 42369 Wuppertal

Stadtbezirk Uellendahl/Katernberg

AGAPLESION Bethesda Seniorenzentrum Wuppertal gGmbH
Hainstraße 59, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 768-1
Internet: www.seniorenzentrum-wuppertal.de

Dr. Heinrich Feuchter-Stiftung
Betreutes Wohnen
Westfalenweg 214 und 216, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 75931
Internet: www.feuchter-stiftung.de

Stadtbezirk Vohwinkel

Johanniter-Stift Wuppertal
Edith-Stein-Straße 23, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 4594-4028
Internet: www.johanniter.de

Paulinum „Am Stationsgarten“
Am Stationsgarten 13-15, 42327 Wuppertal
Telefon (0175) 7221166
Internet: www.parea.de

Service-Wohnen Bahn 18
Bahnstraße 18, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 6070302
Internet: www.pflegedienst-wessel.de

Unsere Pflege- & Demenzwohngemeinschaften
in Wuppertal – familiär, sicher und liebevoll betreut

Jetzt Bewohner-
platz sichern!



Hohe
Nachfrage!



Werbeck
*Zuhause
gut versorgt*

☎ Rufnummer 0202 50 91 91
✉ info@pflege-werbeck.de
🌐 pflegewohngemeinschaften.de

Libento Seniorenresidenz Wuppertal

Bromberger Straße 75a, 42281 Wuppertal
 Telefon (0202) 281960
 Internet: www.libento-pflege.de

Residenz Revita – Seniorenpflegeheim

Willibrord-Lauer-Weg 10, 42283 Wuppertal
 Telefon (0202) 384 844 925
 Internet: www.residenz-revita.de

Städtisches Altenzentrum Wuppertaler Hof

Hans-Dietrich-Genscher-Platz 5, 42283 Wuppertal
 Telefon (0202) 55129-0
 Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 27558-516
 Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Stadtbezirk Cronenberg**Altenzentrum Cronenberg**

Eich 3-5, 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 563 386 020
 Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 563 389 516
 Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Demenzwohngemeinschaft „Haus Eich 7“

bipGmbH, Cronenberg
 Eich 7, 42329 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft

VigeoCare Intensiv-Pflege-Dienste GmbH, Cronenberg
 Eich 7a, 42349 Wuppertal

Städtisches Altenheim Cronenberg

Herichhauser Straße 21 b, 42349 Wuppertal
 Telefon (0202) 563 386 020
 Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 563 389 516
 Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Stadtbezirk Elberfeld**Altenzentrum Kasinostraße**

Kasinostraße 1, 42103 Wuppertal
 Telefon (0202) 4933-505
 Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Caritas-Altenzentrum Augustinusstift

Im Ostersiepen 25-27, 42119 Wuppertal
 Telefon (0202) 24360
 Internet: www.caritas-wsg.de

Caritas-Altenzentrum St. Suitbertus

Kölner Straße 4, 42119 Wuppertal
 Telefon (0202) 430960
 Internet: www.caritas-wsg.de

Demenzwohngemeinschaft „Die Wiese“

Wüstenhofer Straße 4-6, 42105 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft

Pflegedienst DALEN GmbH
 Hochstraße 54, 42105 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft „Quellengrund“

Hainstraße 41, 42109 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft

Werbeck, Unterer Griffenberg
 Unterer Griffenberg 69a, 42119 Wuppertal
<https://zuhause-gut-versorgt.de/wohn-demenzgemeinschaft>

Lutherstift – Seniorenzentrum Elberfeld

Schusterstraße 15, 42105 Wuppertal
 Telefon (0202) 388-0
 Internet: www.lutherstift.net

Pflege- und Betreuungszentrum Hofaue

Allgemeine Pflege und Pflege für chronisch psychisch Kranke mit Mehrfachbehinderung
 Hofaue 42, 42103 Wuppertal
 Telefon (0202) 28398-0
 Internet: www.gesbe.de

Pflegezentrum Haus Hardt

Hardtstraße 55, 42107 Wuppertal
 Telefon (0202) 97444-202
 Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Reformiertes Gemeindestift Elberfeld

Blankstraße 5, 42119 Wuppertal
 Telefon (0202) 4305-125
 Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Städtisches Altenpflegeheim Neviandtstraße

Neviandtstraße 87, 42117 Wuppertal
 Telefon (0202) 2439-0
 Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 563 389 516
 Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Talpflege Demenz-Wohngemeinschaften

„Wohnen in Elberfeld“ (2019), Talpflege Betreuung GmbH
 Hofkamp 87, 42103 Wuppertal
 Telefon (0202) 261 57 27-400

Wohngemeinschaft für Intensivpflichtige

bipGmbH, Blankstraße
 Blankstraße 5d, 42119 Wuppertal

Stadtbezirk Elberfeld-West**Caritas-Altenzentrum Paul-Hanisch-Haus**

Stockmannsmühle 23, 42115 Wuppertal
 Telefon (0202) 71970
 Internet: www.caritas-wsg.de

St.-Remigiushaus

Garterlaie 29, 42327 Wuppertal
 Telefon (0202) 2749-0
 Internet: www.remigiushaus.de

**Zentrum für Pflege und Betreuung am Arrenberg
Spezialpflegeeinrichtung für Menschen mit psychischen Erkrankungen**

Ernststraße 34, 42117 Wuppertal
 Telefon (0202) 769017-100
 Internet: www.bergische-diakonie.de

Stadtbezirk Heckinghausen**A & A Seniorenpalais**

Roseggerstraße 40, 42289 Wuppertal
 Telefon (0202) 69356-0
 Internet: www.aunda-seniorenpalais.de

Demenzwohngemeinschaft

Werbeck, Heckinghausen
 Heckinghauser Straße 227, 42289 Wuppertal
<https://zuhause-gut-versorgt.de/wohn-demenzgemeinschaften>

Haus Vivo – Pflegewohnzentrum der DRK Schwesternschaft für beatmungspflichtige und neurologisch erkrankte Menschen

Brändströmstraße 13 -19, 42289 Wuppertal
 Telefon (0202) 695500
 Internet: www.drk-schwesternschaft-wuppertal.de/haus-vivo.php

Lazarus Haus

Auf der Bleiche 53, 42289 Wuppertal
 Telefon (0202) 2635-0
 Internet: www.lazarus.de

Stadtbezirk Langerfeld/Beyenburg**Demenzwohngemeinschaft „Villa Handicap“**

Bornscheuerstraße 32, 42389 Wuppertal

Städtisches Altenheim Langerfeld

Hölkesöhde 22 a, 42389 Wuppertal
 Telefon (0202) 2677-0
 Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 563 389 516
 Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Stadtbezirk Oberbarmen**Altenzentrum Wichlinghausen**

Stollenstraße 2-6, 42277 Wuppertal
 Telefon (0202) 2529-381
 Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Demenz- und Pflegewohngemeinschaft

„Bergisches Plateau im Sonnenhaus“
 Breslauer Straße 110, 42277 Wuppertal

– Anzeige –

**Zahnlosigkeit –
Verlust an Lebensqualität?**

Völlige Zahnlosigkeit geht regelmäßig einher mit einem erheblichen Verlust an Lebensqualität.

Man findet sich nicht mehr attraktiv, hat Hemmungen und zieht sich zurück.

Viele solcher Fälle sind der Zahnärztin Katja Körner bekannt geworden, seit sie vor 35 Jahren begann, sich im Rahmen einer außergewöhnlichen Spezialisierung intensiv mit den Gesetzmäßigkeiten der Totalprothetik zu beschäftigen.

Mit dem zielführenden Verfahren nach Professor Gutowski ist es möglich, funktionell und ästhetisch perfekte Prothetik zu erstellen. Dabei nimmt Katja Körner sowohl die Arbeiten am Patienten als auch im Labor unter Zugrundlegung ihres Konzeptes der individuellen Zahnaufstellung persönlich vor.

Implantate sind bei dieser Herstellung entbehrlich.

Das Ergebnis sind Prothesen, die über einen hohen Tragekomfort verfügen, nicht als Prothesen erkennbar sind, dem Patienten Selbstwertgefühl zurückgeben und somit einen erheblichen Gewinn an Lebensqualität mit sich bringen.

Der Patient soll ohne Anwendung von Haftmitteln schmerz- und beschwerdefrei essen und wie mit seinen natürlichen Zähnen sprechen können.

**Zahnärztin
Katja Körner**
 Spezialistin für
 Totalprothetik



**Langerfelder Str. 117
42389 Wuppertal**
 ☎ 02 02/60 01 88
www.katja-koerner.de

**Demenz- und Pflegewohngemeinschaft
Werbeck, Breslauer Straße**
Breslauer Straße 110, 42277 Wuppertal
[https://zuhause-gut-versorgt.de/
wohn-demenzgemeinschaften](https://zuhause-gut-versorgt.de/wohn-demenzgemeinschaften)

Demenzwohngemeinschaft „WG Langerfelder Straße“
Pflege am Kloster GmbH
Langerfelder Straße 115, 42389 Wuppertal

Intensivwohngemeinschaft „Herzenswärme“
**Herzenswärme GmbH & Co. KG Ambulante
Intensivpflege 1:1**
Pfeilstraße 26, 42289 Wuppertal

Johann-Burchard-Bartels-Haus
Wikinger Straße 23, 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 2529-804
Internet: www.altenhilfe-wuppertal.de

Städtisches Altenpflegeheim Am Diek
Am Diek 65, 42277 Wuppertal
Telefon (0202) 262489-0
Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 563 389 516
Internet: <https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php>

Stadtbezirk Ronsdorf

Christliches Altenheim Friedenshort e. V.
Friedenshort 80, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 246580
Internet: www.friedenshort.net

Evangelische Altenhilfe Ronsdorf gGmbH
Schenkstraße 133, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 466500
Internet: www.altenhilfe-ronsdorf.de

**Talpflege Demenz-Wohngemeinschaften
„Wohnen in Ronsdorf“ (2023), Talpflege
Betreuung GmbH**
Breite Straße 49, 42369 Wuppertal
Telefon (0202) 261 57 27-500

Stadtbezirk Uellendahl/Katernberg

**AGAPLESION Bethesda Seniorenzentrum
Wuppertal**
Hainstraße 59, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 768-1
Internet: www.seniorenzentrum-wuppertal.de

ALLOHEIM Seniorenresidenz „Michaelsviertel“
Kempers Häuschen 12, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 747481-500
Internet: www.alloheim.de/residenz/alloheim-senioren-residenz-michaelsviertel-wuppertal/

Dr. Heinrich Feuchter-Stiftung
Westfalenweg 210, 42111 Wuppertal
Telefon (0202) 75931
Internet: www.feuchter-stiftung.de

Städtisches Altenheim Vogelsangstraße
Vogelsangstraße 50, 42109 Wuppertal
Telefon (0202) 563 382 234
Zentrale Heimaufnahme Telefon (0202) 563 389 516
Internet: [https://www.wuppertal.de/microsite/aph/
index.php](https://www.wuppertal.de/microsite/aph/index.php)

Stadtbezirk Vohwinkel

Demenzwohngemeinschaft „Kaiser-WG“
Kaiserstraße 39, 42329 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft „WG AS19 Wuppertal“
Am Stationsgarten 19, 42327 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft „WG Bahn 18“
Pflegedienst Intra Vitam
Bahnstraße 18, 42327 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft „WG K23“
Kaiserstraße 23, 42329 Wuppertal

Demenzwohngemeinschaft „WG L1 Wuppertal“
Lienhardplatz 1, 42329 Wuppertal

Ev. Pflege Diakonie Vohwinkel gGmbH
Vohwinkeler Feld 39, 42327 Wuppertal
Telefon (0202) 739020
Internet: www.diakonie-vohwinkel.de

Johanniter-Stift Wuppertal
Edith-Stein-Straße 23, 42329 Wuppertal
Telefon (0202) 4594-0
Internet: www.johanniter.de

**Talpflege Demenz-Wohngemeinschaften
„Wohnen in Vowinkel“ (Anfang 2027), Talpflege GmbH**
Trooststraße 15, 42107 Wuppertal
Telefon (0202) 261 57 27-105



Zuhause ist kein Ort sondern ein Gefühl!

Silvia Zimmermann-Böhmer
Residenzleitung

In unserem historischen Gebäude mit viel Flair und Wohlfühl-Atmosphäre erwartet Sie unsere Residenzleitung am Laurentiusplatz.

Eines von 73 Apartments – nach individuellen Wünschen gestaltbar – kann Ihr neuer Lebensmittelpunkt werden.

Service-Wohnen, gepflegte Unterhaltung, hauseigene Küche und stilvolles Restaurant sowie Pflegeleistungen lassen keine Wünsche offen.

Seniorenresidenz Laurentiusplatz GmbH

Auer Schulstr. 12 | 42103 Wuppertal | Telefon: 0202 310316
s.zboehmer@sr-laurentiusplatz.de | www.seniorenresidenz-laurentiusplatz.de
www.facebook.com/seniorenresidenz.laurentiusplatz

Alltagshelfer für Pflegebedürftige ab Pflegegrad1



Seit 2007 sind wir nun schon in Wuppertal und Umgebung für unsere Kunden im Einsatz und versorgen aktuell knapp 350 Kunden mit rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Belangen des täglichen Lebens.

hausmaid unterstützt pflegebedürftige Menschen ab Pflegegrad1 – abhängig vom Pflegegrad – entweder einmal wöchentlich oder 14-tägig im Haushalt! Wir haben uns auf die Reinigung der Wohnung spezialisiert. Wir sind die Profis, wenn es um Hauswirtschaft, Begleitung und Betreuung sowie Erledigung von Einkäufen geht.

Natürlich können wir auch alle anderen Aufgaben übernehmen, die Alltagshelfer übernehmen können im Rahmen der ANFÖVO des Landes NRW!

Wir suchen individuell für jeden Patienten die passende Mitarbeiterin aus. Nur diese kommt dann tatsächlich auch jede Woche zu Ihnen nach Hause. Die Einsätze finden immer am selben Wochentag und zur selben Uhrzeit statt.

Vertrauen, Respekt und Professionalität stehen bei uns an erster Stelle und spiegeln sich in unserer täglichen Arbeit wider. Die Kommunikation zu unseren Kunden ist uns sehr wichtig, diese sichert unsere Arbeit.

Als zugelassener Anbieter aller gesetzlichen Krankenkassen informieren wir Sie gerne über alle Rahmenbedingungen. Ein Beratungsgespräch bei Neukunden erfolgt bei Ihnen zu Hause.

Sie wünschen weitere Details und eine kostenlose Beratung?
Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf!



hausmaid Betreuungsagentur

Daniela Palmieri

Wittener Straße 13

42277 Wuppertal

Telefon: 0202 / 96 30 770

E-Mail: info@hausmaid.de

www.hausmaid.de

